

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 51.

Leipzig, Freitag den 1. März.

1901.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler sind in der Zeit vom 1.—28. Februar 1901 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 6577*) Amende, Hans, in Firma Amende & Holak in Wittkowitz.
- 6590) Berger, August, in Firma Carl Winiker in Briinn.
- 6574) Burmeister, Johannes, in Firma Johannes Burmeister's Buchhandlung in Stettin.
- 6580) Deter, Paul, in Firma Paul Deter in Quedlinburg.
- 6589) Glüskow, Franz, in Firma J. S. Heuser (Franz Glüskow) in Neuwied.
- 6587) Huber-Ziegler, Dr. Oskar, in Firma Geschwister Ziegler in Winterthur.
- 6576) Klostermann, Eduard Julius, in Firma Frommann'sche Hofbuchhandlung (Bräunlich & Klostermann) in Jena.
- 6579) Lautenschläger, Hermann Albert, in Firma Johannes Cotta Nachfolger in Leipzig.
- 6572) Lensing, Lambert, in Firma Gebr. Lensing in Dortmund.
- 6583) Michelitsch, Dr. Anton, Director der Firma L. L. Universitäts-Buchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz.
- 6586) Misch, Eduard, in Firma Ad. Becker's Buchhandlung Ed. Misch in Aulfig.
- 6585) Möbius, Oswald, in Firma Oswald Möbius in Wien.
- 6588) Rubinstein, Josef, in Firma Josef Rubinstein in Wien.
- 6591) Schend, Bruno, in Firma R. v. Decker's Verlag G. Schend, königlicher Hofbuchhändler in Berlin.
- 6584) Schnapper, Dr. Eduard, in Firma Verlagsinstitut für Sozialwissenschaften Dr. Eduard Schnapper in Frankfurt a/M.
- 6581) Schröter, Fritz, in Firma Fritz Schröter in Zürich.
- 6592) Schulze, Otto, in Firma Otto Schulze & Co. in Edinburgh.
- 6575) Sievert, Carl Heinrich, in Firma Carl Sievert in Zürich.
- 6573) Stangen, Ernst, in Firma Stangen's Reise-Bureau in Berlin.
- 6582) Stoll, Martin Oswald, Prokurist der Buchhandlung der Berliner Stadtmission in Berlin.
- 6578) Zabern, Philipp von, Generalbevollmächtigter der Firma Victor von Zabern in Mainz.

Gesamtzahl der Mitglieder: 2875.

Leipzig, den 28. Februar 1901.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

G. Thomälen, Geschäftsführer.

*) Die dem Namen vorgesetzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

Deutscher Verlegerverein.

Die Geschäftsstelle unseres Vereins befindet sich von heute ab in

Leipzig, Seeburgstraße 100,

und sind alle Zuschriften für dieselbe dahin zu richten.

Karlsruhe und Leipzig, 1. März 1901.

Der Vorstand des Deutschen Verlegervereins:

Jos. Vielesfeld. Ferdinand Pomnig. Johs. Hirschfeld.

Wtunbschzigster Jahrgang.

Bekanntmachung.

Im Monat März 1901 führt

Herr E. Stahl die Aufsicht über die Bestellanstalt.

Leipzig, den 1. März 1901.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

229

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

A. Asher & Co. in Berlin.

Schaumünzen des Hauses Hohenzollern. Hrg. v. den königl. Museen zu Berlin. gr. Fol. (XI, 184 S. m. Abbildgn. u. 90 Taf. in Licht- u. Farbdr.) In Komm. Geb. in Leinw. bar n. 120. —

C. Bange's Verlag in Leipzig.

Bibliothek, kleine. 225., 226., 228. u. 229. Bdehn. 128°. à —. 30
225. 226. Physik. Lehre vom Licht (Optik). 1. u. 2. Tl. (115 S.) — 228. Physik. Wärmelehre. II. Tl. (S. 65—128.) — 229. Physik. Lehre vom Schall (Akustik). Magnetismus. (79 S.)

Bessersche Buchh. in Berlin.

Keller's, G., gesammelte Werke. 4. u. 5. Bd. 8°. à n. 3. —
geb. in Leinw. à n. 3. 80; in Halbfaltbdr. à n. 5. —
4. 5. Die Leute v. Seelwyda. Erzählungen. 2 Bde. 25. Aufl. (310 u. 356 S.)

Hermann Beyer & Söhne in Langensalza.

Armstrong, W.: Evangelisches Religionsbuch f. die Hand der Schüler. enth.: Gebete, bibl. Geschichte, Kirchengeschichte, Bibelfunde, Katechismus m. Spruchbuch, Kirchenlieder u. Psalmen. Ausg. P (f. Elb-Lothringen). 440.—442. Tauf. 8°. (VIII, 351 u. 6 S. m. 2 farb. Karten.) Geb. bar n. —. 95

Bibliothek pädagogischer Klassiker. Eine Sammlg. der bedeutendsten pädagog. Schriften älterer u. neuerer Zeit. Hrg. v. F. Mann. 30. Bd. gr. 8°. n. 2. 50; geb. n. 3. 50

30. Salzmänn's, Th. G., ausgewählte Schriften. Mit Salzmänn's Lebensbeschreibg. Hrg. v. E. Adermann. 2. Bd. 2. Aufl. (VII, 294 S.) n. 2.50; geb. n. 3.50.

Lombert, A.: Präparationen zu deutschen Gedichten. Nach Herbart'schen Grundsätzen ausgearb. 4. Hft.: Gellert, Pöffel, Claudius, Götz, Bürger, Herder, Hebel, Krummacher, Giesebrecht, Bernhardt, Wih. Müller, Hoffmann v. Fallersleben, Hauff, Vogl. gr. 8°. (VI, 243 S.) n. 2. 85

Magazin, musikalisches. Abhandlungen üb. Musik u. ihre Geschichte, üb. Musiker u. ihre Werke. Hrg. v. E. Rabich. 1. u. 2. Hft. gr. 8°. n. —. 90

1. Istel, E.: Das deutsche Weihnachtsspiel u. seine Wiedergeburt aus dem Geiste der Musik. Zur Einführg. in Ph. Wolfram's Weihnachtsmysterium. (27 S.) n. —.40. — 2. Steinhäuser, W.: Zur Choralkenntnis. (38 S.) n. —.50.

— pädagogisches. Abhandlungen vom Gebiete der Pädagogik u. ihrer Hilfswissenschaften. Hrg. v. F. Mann. 156., 158.—161. u. 163.—165. Hft. gr. 8°. n. 3. 55

156. Stahl: Vertellung des mathematisch-geographischen Stoffes auf e. 8klassige Schule. (20 S.) n. —.25. — 158. Böttinger, F.: Frage u. Antwort. Eine psychol. Betrachtg. (27 S.) n. —.35. — 159. Okanowitsch, St. M.: Interesse u. Selbstthätigkeit. (17 S.) n. —.20. — 160. Mann, A.: Staat u. Bildungswesen in ihrem Verhältnis zu einander im Lichte der Staatswissenschaft seit Wilhelm v. Humboldt. (V, 82 S.) n. 1.—. — 161. Regener, F.: Aristoteles als Psychologe. (64 S.) n. —.80. — 163. Foltz, O.: Über den Wert des Schönen. (20 S.) n. —.25. — 164. Sallwürk, E. v.: Helene Keller. (12 S.) n. —.30. — 165. Schöne: Der Stundenplan u. seine Bedeutung f. Schule u. Haus. (37 S.) n. —.50.

Quade, P.: Die Fuldigung der Provinzen. Festspiel zur Feier des 18. I. 1901 in preuß. Volksschulen. gr. 8°. (16 S.) n. —. 25

Schleichert, F.: Anleitung zu botanischen Beobachtungen u. pflanzen-physiologischen Experimenten. Ein Hilfsbuch f. den Lehrer beim botan. Unterricht. 4. Aufl. gr. 8°. (VIII, 182 S. m. 64 Abbildgn.) n. 2. 50

Zigismund's, B., ausgewählte Schriften. Hrg. m. Biographie u. Anmerkgn. versehen v. R. Marckscheffel. 2 Bde. gr. 8°. n. 4. 50

1. Kind u. Welt. — Die Familie als Schule der Natur. (XXXVI, 202 S.) — 2. Ausgewählte Aufsätze u. Gedichte. (XII, 294 S.)

Teudeloff, G.: Stoff f. den Unterricht in der deutschen Grammatik. In 3 Stufen f. einfache Schulverhältnisse u. im Anschluß an des Verf. »Ergebnisse« bearb. 4. Aufl. gr. 8°. (VII, 107 S.) Kart. n. —. 80

Zillig, P.: Wahre Bildung des Kindes u. Dr. Kerschensteiners Schullehrpläne, Lehranweisungen u. Lehrplantheorien. Erwägungen zur Elementar-Methode der bayer. Schuljugend u. dem bayer. Schulstande zugeordnet. [Aus: »Ztschr. f. Philosophie u. Pädagogik.«] gr. 8°. (V, 58 S.) n. 1. —

Gebrüder Borntraeger in Berlin.

Beck, R.: Lehre v. den Erzlagerstätten. Mit 255 Fig. u. 1 Gangkarte. 2. Abth. gr. 8°. (IX—XVIII u. S. 385—724.) n. 8. 50 (Kplt. geb. in Halbfrz.: n.n. 22. —)

Brunner & Co. in Berlin.

Reichs-Gesetzbuch, deutsches, f. Industrie, Handel u. Gewerbe, einschließlich Handwerk u. Landwirtschaft m. dem bürgerlichen Gesetzbuch u. den gesammten das bürgerliche u. öffentliche Recht betr. Reichsgesetzen, Verordnungen, Ausführungsbestimmungen zc. m. erläut. Anmerkgn., orientir. Hinweisen, Formularen, Entwürfen zu Verträgen zc. zc. Bearb. u. Hrg. v. der Red. des Reichs-Gesetzbuchs f. Industrie, Handel u. Gewerbe unter Leitg. v. W. Marau u. Mitarbeit v. W. Metterhausen, O. Schumpelid, C. Dingeldey u. v. a. Mit e. einleit. Wort v. C. Bornhaf. 2 Bde. 35. Aufl. gr. 8°. (XXXVI, 1712 u. XXII, 910, Formulare 184 u. 278 u. Register 320 S.) Geb. in Halbfrz. bar 20. —; ohne Formulare 15. —

— dasselbe. 3. Bd. gr. 8°. Geb. in Halbfrz. bar 15. —

3. Preussisches Gesetzbuch. Sammlung der neben dem Reichsrechte Anwendg. find. preuß. Gesetze, Verordngn., ministeriellen Ausführungsanweisgn., Erlasse etc. etc. auf dem Gebiete der Industrie, des Handels u. Gewerbes, einschließlich des Handels u. der Landwirtschaft u. sonst. Bestimmungen, allgemeinen Interesses, m. Erläutern. u. Hinweisen, nebst Inhaltsverzeichnis, alphabet. Sachregister u. Chronolog. Gesetzesnachweis. 13. Aufl. des preuß. bürgerl. u. öffentl. Gesetzbuchs. (XXXVI, 1748 u. Formulare 174 S.) 15.—

— dasselbe. Nachtrag 1899—1900. gr. 8°. (XI, 460 S.)

— dasselbe. Nachtrag 1900. gr. 8°. (X, 355 S.)

Geb. in Halbleinw. bar 4. — Geb. in Halbleinw. bar 3. —

Buchhandlung der Berliner Stadtmission in Berlin.

Gerhard, des J., hl. Betrachtungen, überf. v. E. Brinkmann. 8°. (XI, 221 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

Deutschnationale Buchhandlung u. Verlagsanstalt in Berlin.

Blutmord, der, in Konig, m. Streiflichtern auf die staatsrechtliche Stellung der Juden im Deutschen Reiche. Nach authent. Quellen dargestellt v. e. besorgten Vaterlandsfreunde. Vorwort von M. Viebermann v. Sonnenberg. 8. Aufl. gr. 8°. (VI, 82 S. m. Abbildgn.) n. —. 60

Theosophische Central-Buchhandlung in Leipzig.

Kulturmission, die, der theosophischen Gesellschaft. Hrg. v. der Geschäftsstelle der »theosoph. Gesellschaft in Leipzig«. [Aus: »Theosoph. Wegweiser.«] (Von H. Rudolph.) gr. 8°. (46 S.) n. —. 50

R. v. Decker's Verlag in Berlin.

Vorschriften des Deutschen Reichs üb. das Seestraßenrecht. Zusammenge stellt im Reichsamt des Innern. Nachtrag. 12°. (II, 5 S.) n. —. 20

Alexander Dunder in Berlin.

Franke, G.: Christentum u. Darwinismus in ihrer Versöhnung. 8°. (XI, 128 S.) n. 2. —; geb. in Leinw. n. 3. —

Ebner'sche Buchh. in Nürnberg.

Prandtl, L.: Kipp-Erscheinungen. Ein Fall v. instabilem elast. Gleichgewicht. Diss. gr. 8°. (75 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) In Komm. bar n. 2. 40

J. Engelhorn in Stuttgart.

Engelhorn's allgemeine Romanbibliothek. 17. Jahrg. 14. Bd. 8°. bar n. —. 50; geb. in Leinw. n. —. 75

14. Leys, J. R.: Das Geheimnis des Rechtsanwalts. Roman. Aus dem Engl. v. J. Mangold. 2. Bd. (160 S.)

Gustav Fischer in Jena.

Lorenz: Das grossherzoglich hessische Gesetz betr. die Entschädigung f. an Milzbrand, Rauschbrand u. Schweinerothlauf gefallene Thiere vom 7. VII. 1896/24. IX. 1900, nebst Anweisg. des grossherzoglich hess. Ministeriums des Innern, die Ausführg. des ob. Gesetzes, sowie die beim Auftreten des Rauschbrandes u. Schweinerothlaufes zu ergreif. veterinärpolizeil. Massregeln betr., vom 20. X. 1900. Mit besond. Berücksicht. der Bekämpfg. des Schweinerothlaufes erläutert. [Aus: »Ztschr. f. Thiermedizin.«] gr. 8°. (54 S.) n. 1. —

Otto Fleig in Augsburg.

- Einladung, herzliche, zur Sonntagsschule (Kinder Gottesdienst).
2. Aufl. 16°. (4 S.) 100 Stüd n.n. — 60
Schöpflin, G.: Liederfunde der in den badischen Volksschulen zu
lernenden Kirchenlieder. 8°. (III, 32 S.) n. — 25

Gerstenberg'sche Buchh. in Hildesheim.

- Stoffregen, H. A.: Deutscher Liederhag u. Liederbuch. Ergän-
zungsheft. 40 Lieder f. gemischten Chor (m. genauer Über-
einstimmg. des zweistimm. Satzes f. Sopran u. Alt aus Lieder-
hag u. Liederbuch) gesetzt v. E. Schotte. 8°. (III, 56 S.)
Kart. n. — 50

O. Gradlauer in Leipzig.

- Sienkiewicz, S.: Gesammelte Romane. (Deutsch v. E. Hilde-
brand u. A.) (In 80 Bsgn.) 1. Bfg. gr. 8°. (S. 1—64.)
n. — 50

Carl Graeser & Co. in Wien.

- Fisch, F.: Vefestigungen u. Vefestücke f. die Schüler der ersten un-
teren Abtheilung der gewerblichen Vorbereitungs-schulen in
Wien. gr. 8°. (62 S.) Kart. n. — 60

Geuser's Verlag in Neuwied.

- Rham, F.: Ratgeber beim Hauskauf. Kurzgefaßte Anleitung, gute
u. schlechte Eigenschaften der Wohnhäuser zu ermitteln; nebst
Andeutgn. zu dauerhaften, geschmackvollen u. sinn. Dekorationen
u. Bemerkgn. zum Reinigen derselben. gr. 8°. (28 S.) n. 1. —

Carl Schumann's Verlag in Berlin.

- Rohde u. v. Kameke: Kurzer Auszug aus den Entscheidungen des
königl. preussischen Oberverwaltungsgerichts in Staatssteuer-
sachen. — 8. Bd. Abth. I: Einkommen- u. Ergänzungssteuer.
Mit ausführl. Sachregister f. den Auszug aus Bd. VI u. VII.
gr. 8°. (64 S.) n. — 80

August Hirschwald in Berlin.

- Bergmann, G. v.: Das Berliner Rettungs-Wesen. 2. Abdr. gr. 8°.
(47 S.) bar n.n. — 50
Verhandlungen der deutschen Gesellschaft f. Chirurgie. 29. Con-
gress, abgeh. zu Berlin, 18.—21. IV. 1900. Mit 11 Taf., Ab-
bildgn., Holzschn. u. Autotyp. gr. 8°. (LVIII, 220 u. 757 S.)
bar n. 32. —

Alfred Hölder in Wien.

- Babor, J. F.: Mittheilungen üb. Nacktschnecken in der Samm-
lung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums. [Aus: »Annalen
des k. k. naturhist. Hofmuseums.«] Lex.-8°. (S. 95—102.)
n. — 40
Brauns, H.: Ein neuer termitophiler Aphodier aus dem Oranje-
Freistaat. (Mit Bemerkgn. u. 1 Taf. v. E. Wasmann.) [Aus:
»Annalen d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«] Lex.-8°. (S. 164—
168.) n. — 40
Golling, J.: Chrestomathie aus Livius. Für den Schulgebrauch
hrsg. 2. Aufl. 8°. (XII, 2, 340 S. m. 3 Karten.) n. 2. —;
geb. in Leinw. n. 2. 40
Handlirsch, A.: Zur Kenntniss der Stridulationsorgane bei den
Rhynchoten. Ein morphologisch-biolog. Beitrag. [Aus: »Annalen
d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«] Lex.-8°. (S. 127—141 m.
15 Fig. u. 1 Taf.) n. 1. 80
Haymerle, v.: Deutsches Lesebuch f. Gewerbeschulen (Werkmester-
schulen, gewerbh. Fachschulen u. verwandte Lehranstalten), bearb.
u. hrsg. v. O. Koller. 5. Aufl. gr. 8°. (VI, 354 S.)
Kart. n. 2. 50
Kleinjohann, G.: Kurzer Leitfaden der Geometrie u. des geo-
metrischen Zeichnens f. Mädchen-Bürgerschulen. Mit 196 in den
Text gedr. Abbildgn. u. 6 Fig.-Taf. gr. 8°. (IV, 108 S.)
Geb. in Leinw. n. 1. 28
Koechlin, R.: Ueber Glauberit vom Dürnberge bei Hallein. [Aus:
»Annalen d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«] Lex.-8°. (S. 149—
152.) n. — 40
Kohl, F. F.: Zur Kenntniss der Hymenopteren-gattung Eidopom-
pilus Kohl. [Aus: »Annalen d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«]
Lex.-8°. (S. 142—148 m. 1 Taf.) n. — 40
Kreibitz, J. C.: Lehrbuch der kaufmännischen Arithmetik f. hö-
here Handelslehranstalten. 2. Thl. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 197 S.)
Geb. in Leinw. n. 3. —
— Leitfaden des kaufmännischen Rechnens f. zweiclassige Handels-
schulen. 3. Aufl. gr. 8°. (VI, 296 S.) Kart. n. 2. 72
Lampel, L.: Deutsches Lesebuch f. die 4. Classe österreichischer
Mittelschulen. 7. Aufl. gr. 8°. (VIII, 295 S.)
Geb. in Leinw. n. 2. 10

Alfred Hölder in Wien ferner:

- Loitlesberger, K.: Verzeichniss der gelegentlich e. Reise im J.
1897 in den rumänischen Karpathen gesammelten Kryptogamen.
(II.) [Aus: »Annalen d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«] Lex.-8°.
(S. 111—114.) n. — 40
Lütkemüller, J.: Desmidiaceen aus den Ningpo-Mountains in
Centralchina. [Aus: »Annalen d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«]
Lex.-8°. (S. 115—126 m. 1 Taf.) n. 1. 40
Mayr, H.: Viterarhistorisches Lesebuch. II. Thl. des Lesebuches f.
höhere Handelsschulen (Handels-Akademien). (Für den 3., event-
uell 2. u. 3. Jahrg. höherer Handelsschulen.) 2. Abdr. gr. 8°.
(VII, 551 S.) Geb. in Leinw. n. 5. —
Penther, A.: Zur Kenntniss der Arachnidenfauna Südafrikas
(Scorpiones). [Aus: »Annalen d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«]
Lex.-8°. (S. 153—163.) n. — 60
Schedae ad »Kryptogamas exsiccatas«, editae a Museo Palatino
Vindobonensi. Auctore A. Zahlbruckner. Centuria V—VI. [Aus:
»Annalen d. k. k. naturhist. Hofmuseums.«] Lex.-8°. (S. 169—
215.) n. 2. —
Seidler, G.: Leitfaden der Staatsverrechnung. 1. Thl. Grundsätze
der allgemeinen Verrechnungslehre. 5. Aufl. gr. 8°. (VIII, 98 S.)
n. 2. 40
Weinwurm, H.: Allgemeine Musiklehre od. musikalische Elementar-
lehre, insbesondere m. Rücksicht auf die Bedürfnisse an höheren
Schulen verf. 6. Aufl. gr. 8°. (164 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 42

Gebrüder Jänecke in Hannover.

- Wilda, H.: Der Schiffsmaschinenbau. Grundlagen der Theorie,
Berechng. u. Konstruktion. Auf Grund des Werkes »machines
marines« v. L. E. Bertin bearb. Lex.-8°. (IX, 612 S. m. 492
Abbildgn. u. 1 Taf.) Geb. in Leinw. n. 26. —

Hans Roerber in Bern.

- Huber, F.: Nigritellen. Zwei Novellen aus schönen Erdenwinkeln.
12°. (208 S.) In Komm. n. 1. 80

Albert Langen in München.

- Björnson, B.: Über unsere Kraft. Schauspiel. 8.—10. Lauf. 8°.
(315 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —

August Fay in Hildesheim.

- Lewinsky, A.: Der Hildesheimer Rabbiner Samuel Hameln. [Aus:
»Gedenkbuch zur Erinnerung an David Kaufmann.«] gr. 8°. (XXI S.)
In Komm. n. — 80
— Die Kinder des Hildesheimer Rabbiners Samuel Hameln. [Aus:
»Monatsschr. f. Gesch. u. Wissensch. d. Judentums.«] gr. 8°.
(26 S.) In Komm. n. — 80

Dr. B. Lehmann'sche Buchh. in Danzig.

- Libellus stipendiorum missae oblatorum. Ed. II. 8°. (160 S.)
Geb. in Leinw. bar n. 2. —

M. & S. Marcus in Breslau.

- Foerster, R.: Das preussische Königthum u. die klassische Kunst.
Rede, geh. am 18. I. zur Feier des 200jähr. Jubiläums des Königr.
Preussen u. des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers u. Königs
Wilhelm II. gr. 8°. (37 S.) n. 1. —

Witthelm Müller in Berlin.

- Gerling, H. u. G. Wagner: Wahre u. falsche Heilkunde u. die
brandenburgische Aerztekammer. Im Auftrage des deutschen
Bundes der Vereine f. naturgemäße Lebens- u. Heilweise bearb.
u. hrsg. 3. Aufl. (31.—60. Lauf.) gr. 8°. (68 S.) In Komm. n.n. — 25

G. M. Arthur Müller & Co. in Berlin.

- Müller, H.: Liederbuch f. Buchgesellen. 150 Buchhändler-Lieder,
gesammelt u. hrsg. gr. 16°. (240 S.) Geb. in Leinw. bar n.n.n. — 80

L. Schmigke's Verlag in Berlin.

- Elssner, K.: Malübungen. [Aus: »Kindergarten, Bewahranstalt
u. Elementarklasse.«] gr. 8°. (12 S. m. Abbildgn.) bar n.n. — 25

Heinrich Bardi in Czernowitz.

- °Jahrbuch das Bukowiner Landes-Museums. 8. Jahrg. 1900.
Red.-Comité: C. Mandyczewski, A. Mikulicz, J. Polek u. C. A.
Romsdorfer. Lex.-8°. (127 S. m. Abbildgn.) bar n.n. 3. —

H. L. Prager in Berlin.

Totomjanz, V., u. E. Toptschjan: Die sozial-ökonomische Türkei. 8°. (124 S.) n. 2. —

Gustav Quiel's Verlag in Wiesbaden.

Keller: St. Alphons v. Liguori od. Robert Grassmann? Eine Beleuchtg. der Brochüre Grassmann's üb. die Moraltheologie des hl. Alphonsus. 6. Aufl. gr. 8°. (48 S.) — 30

J. J. Reiff in Karlsruhe.

Holzmann, M.: Die Berufswahl im Staatsdienst. Eine Zusammenstellg. der f. das Großherzogt. Baden gelt. Prüfungs-Ordngn. bezw. Aufnahmebedinggn. f. die einzelnen Berufsarten im Civil-, Militär- u. Marinedienst, m. ergänz. Erläuterng. u. Mustern f. Eingaben an die betreff. Behörden. 1.—5., 7., 11., 12. u. 16.—22. Hft. gr. 8°. à n. — 60

1. Berechtigungen der bad. Mittelschulen. Prüfungen am Gymnasium einschl. f. Extranee; „wilde Examina“. Aufnahmebedingungen f. die Hochschulen. (40 S.) — 2. Dasselbe. Prüfungen am Realgymnasium einschl. f. Extranee; „wilde Examina“. Aufnahmebedingungen f. die Hochschulen. (40 S.) — 3. Dasselbe. Prüfungen an der Oberrealschule u. Realschule, einschl. f. Extranee; „wilde Examina“. Aufnahmebedingungen f. die Hochschulen. (40 S.) — 4. Evangelische Theologie. Licentiat theol. Dozent f. evangel. Theologie. (36 S.) — 5. Kathol. Theologie. Doctor theol. Dozent f. kathol. Theologie. (31 S.) — 7. Aktuar. Finanzassistent. Grenzkontrolleur. Bureauassistent bei der Wasser- u. Straßenbauverwaltung. (31 S.) — 11. Volksschullehrer. Lehrerbildungsanstalten (Seminare). (32 S.) — 12. Lehrerinnen, einschließlich f. weibliche Handarbeiten u. Zeichenlehrerinnen. (36 S.) — 16. Thierarzt. Militär-Postarzt. Ausbildung des Fußbeschlages. (32 S.) — 17. Architekt: Staatsprüfung; Vor-, akad. Schluß- u. Diplom-Prüf. Dr.-Ing. — Dozent an techn. Hochschule. Patentanwalt. (32 S.) — 18. Bau-Ingenieur: Staatsprüfung; Vor-, akad. Schluß- u. Diplom-Prüf. Dr.-Ing. — Dozent an techn. Hochschule. Patentanwalt. (35 S.) — 19. Geometer. Technische u. Schreib-Gehilfen der Bezirksgeometer (31 S.) — 20. Staatlich geprüft. Werkmeister einschl. Bahnmeister, Telegraphenmeister u. Werkführer, Strohen-, Damm-, Brücken- u. Kulturmeister, Straßen- u. Rheinwärter; Brückenwärter. Kaminsegerprüfung. (36 S.) — 21. Maschinen-Ingenieur: Staatsprüfungen; Vor-, akad. Schluß- u. Diplom-Prüf. (auch f. Elektrotechnik); Dr.-Ing. — Dozent an techn. Hochschule. Patentanwalt. (36 S.) — 22. Schiffbau- u. Maschinenbau f. der kais. Marine. Maschinenist u. Marine-Ingenieure der kais. Marine. (31 S.)

Hugo Richter in Davos.

Plattner, S.: Jürg Jenatsch. Historisches Trauerspiel. 8°. (55 S.) n. — 80

Spengler, C.: Zur Frühdiagnose u. Therapie der progressiven Paralyse. 4°. (23 S.) n. 1. —

J. Rieter-Biedermann in Leipzig.

Gernsheim, F.: Einführung in das hohe Lied (Canticum canticorum) v. M. Enrico Bossi. Op. 120. gr. 8°. (21 S. m. 1 Bildnis.) n. — 30

G. A. Sauerländer & Co. in Aarau.

Götinger's, M. W., Anfangsgründe der deutschen Sprachlehre, Rechtschreibung u. Satzzeichnung in Regeln u. Aufgaben. 2. Tl., Rechtschreibung u. Satzzeichnung. Preuß. Orthographie nach Duden. 8., der preuß. Orthographie angepaßte u. verb. Aufl., besorgt v. F. Stadolfer u. J. Meyer. 8°. (XV, 128 S.) n. 1. 40

Pfister, B.: Die Bürgerschule. Lehr- u. Lesebuch f. die bürgerl. Fortbildungsschulen. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 254 S.) Geb. in Leinw. n. 2. —

Léon Saunier's Buchh. in Stettin.

Studien, baltische. Hrsg. v. d. Gesellschaft f. pommersche Geschichte u. Alterthumskunde. Neue Folge. IV. Bd. Red.: M. Wehrmann. gr. 8°. (III, 192, XVI u. 32 S. m. Abbildgn. u. 6 Taf.) In Komm. n. 6. —

Johannes Schergens in Frankfurt a/M.

Dichtersaal. Blätter f. Freunde christl. Poesie. Hrsg. v. Th. Molinns. 1901. 1. Hft. 8°. (16 S.) Substr.-Pr. n. — 20; Einzelpr. n. — 25

Parsons, Ch. A.: Stets erhörtes Gebet. Eine Unterredg. m. William Quarrier. (Gründer der Waisenhäuser v. Schottland.) Uebers. v. M. Spörri. 8°. (16 S. m. Abbildgn.) n. — 10

Strobel, F. M.: Die Hoffnung Israels. Ein Jahrgang alttestamentl. Predigten in Anlehnung an die Riisch'schen Berislophen. gr. 8°. (VII—X u. 508 S.) n. 6. —; geb. n.n. 7. 50

Caesar Schmidt in Zürich.

Bau- u. Ingenieurkalender, schweizerischer. 22. Jahrg. 1901. 4 Thle. 12°. (VI, 127, XLV, 243, XVIII, 264 u. III, 116 S. m. Fig. u. 1 Karte.) Geb. in Leinw. u. geh. n. 5. 60

Ferdinand Schöningh in Paderborn.

Kammer, G.: Ein ästhetischer Kommentar zu Homers Ilias. 2. Aufl. gr. 8°. (XII, 346 S. m. 1 Lichtdr.) n. 4. —

Killing, W.: Lehrbuch der analytischen Geometrie in homogenen Koordinaten. 2. Tl.: Die Geometrie des Raumes. gr. 8°. (VIII, 361 S.) n. 5. 60

Körting, G.: Lateinisch-romanisches Wörterbuch. 2. Ausg. Lex.-8°. (VII S. u. 1252 Sp.) n. 22. —

Schiffels, J.: Auswahl pädagogischer Klassiker. Ausführliche Inhaltsangabe nicht pädagog. Quellschriften nebst vielen wörtlich angeführten Kernstellen. Eine Ergänzung zu jeder Geschichte der Pädagogik u. jeder pädagog. Chrestomathie. Für den Unterricht u. die Vorbereitg. auf pädagog. Prüfng. bearb. gr. 8°. (IV, 248 S.) n. 2. 60

Schöningh's Ausgaben ausländischer Klassiker m. Erläuterng. I. 8°. n. 1. 35

I. Shakespeare's Julius Cäsar. Nach der Schlegel'schen Übersetzg. Hrsg. u. m. Einleitg. u. Anmerkgn. versehen v. G. Schmitt. (VI, 206 S.) n. 1. 35.

— **Ausgaben deutscher Klassiker m. ausführlichen Erläuterungen.** 21. u. 22. Bd. 8°. à n. 1. —; Einbd. in Leinw. à n.n. — 30

21. Goethe, J. W. v.: Aus meinem Leben. Dichtung u. Wahrheit. Schul-

ausg. v. J. Dahmen. 3. Aufl. Mit 8 Abbildgn. (IX, 178 S.) n. 1. —

22. Körner, Th.: Prinz. Ein Trauerspiel. Mit erläut. Anmerkgn. Hrsg. v. J. Dahmen. 2. Aufl. Mit 1 Illust. (146 S.) n. 1. —

Werkhaupt, G.: Wörter-Verzeichnis zu Homers Odyssee. Nach der Reihenfolge der Verse. Nebst Erklärg. der homer. Formen. 1. Hft.: Gesang I u. II. gr. 8°. (IV, 52 S.) n. — 75

Gustav Schuhr in Berlin.

Heinrich, F.: Die Wissenschaft der Speisekarte. Alle auf der Speisekarte vorkomm. deutschen u. fremdsprachl. Ausdrücke in richt. schriftl. Wiedergabe, Aussprache, sprachl. Ableitg. u. sachl. Erklärg. nebst zahlreichen erläut. Bemerkgn. 2. Aufl. 12°. (80 S.) n. 1. 20

Julius Springer in Berlin.

Mittheilungen, amtliche, aus der Abtheilung f. Forsten des königl. preußischen Ministeriums f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten. hoch 4°. (VI, 69 S.) n. 2. —

Franz Bahlen in Berlin.

Höpfner, W.: Einheit und Mehrheit der Verbrechen. Eine strafrechtl. Untersuchg. 1. Bd. Einleitung. — Das Wesen des Verbrechens. — Verbrechenseinheit. gr. 8°. (XI, 272 S.) n. 5.40

Historischer Verlag Baumgärtel in Berlin.

Karpeles, G.: Allgemeine Geschichte der Litteratur von ihren Anfängen bis auf die Gegenwart. Neue Ausg., fortgeführt bis Ende des 19. Jahrh. Authentisch illustr. m. 145 Taf., Farbendr. u. 558 Portr. u. Abbildgn. im Text. 2 Bde. in 3 Tln. gr. 8°. (XVI, 760 u. VIII, VIII, 880 S.) Geb. in Leinw. 20.—

Verlag des „Apollo“ in Dresden.

Gut Licht! Jahrbuch u. Almanach f. Photographen u. Kunstliebhaber. Red. v. H. Schnauss. 6. Jahrg. Für d. J. 1901. 8°. (III, 104 S. m. Abbildgn. u. 10 Kunstbeilagen.) n. 1. 20; geb. in Leinw. n. 1. 50

Verlag der deutsch-französischen Rundschau in München.

Bleibtreu, C.: Die Wahrheit üb. 1870. gr. 8°. (76 S.) n. 1. —

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.

Sandor, Rozsa, der König der Zigeuner. Volksroman. (In 100 Hftn.) 1.—5. Hft. gr. 8°. (S. 1—120 m. je 1 Vollbild.) à — 10; auch in Bdn. à — 50

Konrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.

Thomann, R.: Die Entwicklung des Turbinenbaues m. den Fortschritten der Elektrotechnik. Antrittsvorlesung, geh. an der k. techn. Hochschule in Stuttgart. gr. 8°. (19 S. m. 3 Fig. u. 1 Taf.) n. — 80

Richard Wöpkle in Leipzig.

Rügelgen, C. v.: Luthers Auffassung der Gottheit Christi. 4°. (VII, 66 S.) n. 1. 60; kart. n.n. 2. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Hermann Beyer & Söhne in Langensalza.

Kinderfehler, die. Zeitschrift f. Kinderforschg. m. besond. Berücksicht. der pädagog. Pathologie. Im Verein m. J. L. A. Koch u. Zimmer hrsg. v. J. Trüper u. Ufer. 6. Jahrg. 1901. 6 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 48 S.) bar n. 4. —
Zeitschrift f. Philosophie u. Pädagogik. Hrsg. v. O. Flügel u. W. Rein. 8. Jahrg. 1901. 6. Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 96 S.) bar à n. 1. —

Bonneh & Sachfeld in Potsdam.

Baugewerbe, das gesamte. Handbuch des Hoch- u. Tiefbauwesens. Red. v. O. Karnad. 61. u. 62. Hft. gr. 8°. (48 S. m. Abbildgn.) bar à —. 60; Einzelpr. à —. 90
Bureaubeamte, der städtische. Methode Rustin. Selbstunterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 19. u. 20. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Einjährig-Freiwillige, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. Ausg. B. 31. u. 32. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Eisenbahnbeamte, der. Methode Rustin. Selbstunterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 35. u. 36. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Fährnissexamen, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 38. u. 39. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Garnison-Verwaltungsbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 24. u. 25. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Gerichtsschreiber, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 35. u. 36. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Gerichtsvollzieher, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 19. u. 20. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Handelschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 33. u. 34. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Intendanturbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 35. u. 36. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Lehrerinnen-Seminar, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 33. u. 34. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Mann, der wissenschaftlich gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichtsbriefe. Red. v. C. Hzig. 38. u. 39. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Maschinenbauerschule. System Karnad-Sachfeld. Red. v. O. Karnad (Müller). Der Maschinen-Konstrukteur. 156. Hft. gr. 8°. (32 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) bar —. 60; Einzelpr. —. 90
Militärwärter, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 19. u. 20. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Mittelschullehrer, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. Deutsch. 6. Vfg. Rechnen. 6. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Polizei-Bureau-Beamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 28. u. 29. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Postassistent u. Postadjunkt, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 24. u. 25. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Präparand, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 24. u. 25. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Progymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 23. u. 24. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Proviantamts-Assistent, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 19. u. 20. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Realprogymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 23. u. 24. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Realschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 25. u. 26. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Reichsbankbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 35. u. 36. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25

Achtundsechzigster Jahrgang.

Bonneh & Sachfeld in Potsdam ferner:

Töchterchule, die höhere. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 25. u. 26. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Unterrichtsbriefe f. das Selbststudium der gesamten Elektrotechnik. Red. v. O. Karnad (Müller). 119. u. 120. Hft. gr. 8°. (59 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) bar à —. 60; Einzelpr. à —. 90
Verwaltungsbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 35. u. 36. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Zahlmeister, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 32. u. 33. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25
Zoll- u. Steuerbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 35. u. 36. Vfg. Lex.-8°. (56 S.) Substr.-Pr. à n. —. 90; Einzelpr. à n. 1. 25

J. S. W. Diez Nachf. in Stuttgart.

Wurm, C.: Gesundheitschutz in Staat, Gemeinde u. Familie. 20. Hft. gr. 8°. (S. 609—640 m. Abbildgn.) bar —. 20

J. Engelhorn in Stuttgart.

Ohnet's, G., beste Romane. 51. Vfg. gr. 8°. (4. Bd. S. 561—608 m. 1 Vollbild.) bar —. 25

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Müller, F. M.: Ausgewählte Werke. 57. Lfg. gr. 8°. (Wissenschaft der Sprache. 2. Bd. S. 481—576.) n. 1. —

Carl Gerold's Sohn in Wien.

Zeitschrift f. die österreichischen Gymnasien. Red.: J. Huemer, E. Hauler, H. v. Arnim. 52. Jahrg. 1901. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 98 S.) bar n. 24. —

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Jahrbuch der königl. preuss. Kunstsammlungen. Red.: V. v. Loga. 22. Bd. 4 Hfte. Fol. 1. Hft. (XX Sp. u. 60 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) n. 30. —

A. Haack in Berlin.

Notizblatt, ethnologisches. Hrsg. v. der Direktion des königl. Museums f. Völkerkunde in Berlin. II. Bd. 2. Hft. Lex.-8°. (IV, 106 S. m. 15 Abbildgn.) n. 6. —

Selwingsche Verlagsbuchh. in Hannover.

Linkelmann, R., u. C. Fleck: Das hannoversche Privatrecht nach dem Inkrafttreten des bürgerlichen Gesetzbuches. 2. Vfg. gr. 8°. (S. 81—160.) n. 2. —

C. L. Hirschfeld in Leipzig.

Ziele, W.: Die neuen Reichscivilgesetze nebst den preußischen Ausführungsgesetzen u. Verordnungen in ihrem gegenseitigen Zusammenhang. 6. Vfg. gr. 8°. (S. 801—960.) n. 1. 80

Alfred Hölder in Wien.

Rundschau, sociale. Hrsg. vom arbeitsstatist. Amte im k. k. Handelsministerium. 2. Jahrg. 1901. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 128 u. gewerbegerichtl. Entscheidgn. XXX, 16 S.) bar n. 2. —

Friedr. Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

Friedrich's Blätter f. gerichtliche Medicin u. Sanitätspolizei. Unter Mitwirkg. von H. v. Ranke, Freih. v. Krafft-Ebing u. O. Messerer hrsg. v. H. Gudden. 52. Jahrg. 1901. 6 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 80 S.) bar n. 10. —; einzelne Hfte. n. 1. 80

Missionshandlung in Hermannsburg.

Missionsblatt, Hermannsburg. Hrsg.: G. Haccius. 48. Jahrg. 1901. 24 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) bar n. 1. 60
 — f. unsere liebe Jugend. Hrsg.: G. Haccius. 4. Jahrg. 1901. 12 Nrn. 4°. (Nr. 1. 4 S. m. Abbildgn.) bar —. 20

Martin Oldenbourg in Berlin.

Haack, W., u. W. Kuhnert: Das Thierleben der Erde. 19. Vfg. Lex.-8°. (2. Bd. S. 225—272 m. Abbildgn. u. 3 farb. Taf.) bar n. 1. —

- J. Rieder'sche Buchh. in Gießen.**
Zeitschrift f. die alttestamentliche Wissenschaft. Hrsg. v. B. Stade. 21. Jahrg. 1901. 2 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 224 S.) bar n. 10. —
— f. die neutestamentliche Wissenschaft u. die Kunde des Urchristentums, hrsg. v. E. Preuschen. 2. Jahrg. 1901. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 80 S.) bar n. 10. —
- Caesar Schmidt in Zürich** (Auslieferung f. Deutschland:
Werner-Verlag in Berlin.
Durch ganz Italien. Sammlung v. 2000 Photographien italien. Ansichten, Volkstypen & Kunstschatze. 19. Lfg. qu. gr. Fol. (16 S. m. Text.) n. 1. —
- Christian Stoll in Plauen.**
Sammel-Mappe f. Flächendecoration m. besond. Berücksicht. der Textil-Industrie. Hrsg. v. etwa 30 prakt. Fachmännern. V. Jahrg. 6 Hfte. Fol. (1. u. 2. Hft. à 8 Taf.) n. 18. —
Studienmappe f. die keramische Industrie. Hrsg. v. Ch. Wittmann u. R. Seidel. V. Jahrg. 12 Hfte. Fol. (1. u. 2. Hft. à 8 z. Tl. farb. Taf.) n. 20. —
- Arwed Strauch in Leipzig.**
Kirchengalerie, neue sächsische. Hrsg. v. G. Buchwald. Die Euphorie Freiberg. I. 10. u. 11. Lfg. hoch 4°. (Sp. 329—392 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Substr.-Pr. à n. —. 40
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**
Beder's, R. F., Weltgeschichte. 4. Aufl. v. R. F. Brog u. J. Miller. 10. Lfg. 8°. (2. Bd. S. 193—256 m. Abbildgn.) bar —. 40
- Verlags-Anstalt Benziger & Co. in Einsiedeln.**
Welt, alte u. neue. Illustriertes Familienblatt zur Unterhaltg. u. Belehrg. 35. Jahrg. 1901/1901. 7. Hft. Fol. (64 S.) bar —. 50
- Ernst Wasmuth in Berlin.**
Monumente u. Standbilder. Sammlung künstlerisch u. geschichtlich bedeutsamer Denkmäler. 8. Lfg. gr. Fol. (10 Lichtdr.-Taf.) n. 10. —
- Weidmann'sche Buchh. in Berlin.**
Zeitschrift f. deutsches Altertum u. deutsche Litteratur. Hrsg. v. E. Schroeder u. G. Roethe. 45. Bd. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 132 u. Anzeiger 112 S.) bar n. 18. —
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**
- Calmann-Lévy in Paris.** 1758
Feuillet, La jeunesse d'une marquise. 3 fr. 50 c.
L'Auteur de 'l'Amitié amoureuse', Maudit soit l'amour! 3 fr. 50 c.
- Franz Deuticke in Wien u. Leipzig.** 1759
Buning, Diphtheriekrankheit. 1 M 50 J.
Filatow, Klinische Vorlesungen über Kinderkrankh. 1. Heft 5 M.
Hofmann, Die moderne Therapie der Cystitis. 2 M 50 J.
Savor, Schwangeren-Untersuchung. 1 M 80 J.
Czerny-Keller, Des Kindes Ernährung. I. Abthlg. Ca. 5 M.
Pieniazek, Verengerungen d. Luftwege. 12 M.
Unger, Lehrbuch der Kinderkrankheiten. 3. Aufl. Ca. 15 M.
- Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung in Berlin.** 1763
Berliner astronomisches Jahrbuch f. 1903. 12 M.
Mittlere Oerter von 622 Sternen u. scheinbare Oerter von 450 Sternen nebst Reductionstabelln f. d. J. 1903. 6 M.
Mittlere Oerter von 622 Sternen f. d. J. 1903. 50 J.
- Gerlach & Schenk in Wien.** 1757
Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina. VI. Bd. 1. Lieferung. 3 M.
- Albert Goldschmidt in Berlin.** 1758
Bulle, In der Grenzschleife — Vena Sieg. 1 M 50 J.
- Grübel & Sommerlatte in Leipzig.** 1764
Friedjung, Benedeks nachgelassene Papiere. 13 M 50 J; geb. 15 M.
- H. Hofmann & Comp. in Berlin.** 1760
Fuchs u. Kraemer, Die Karikatur. Heft 1.
- E. Rarger in Berlin NW. 6.** 1758
Engstroem, Mitteilungen. III, 3. 4 M.
Friedlaender, Typhus abdominalis. ca. 9 M.
- W. S. Kuhl, Verlag in Berlin.** 1757
Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde zu Berlin. Bd. 35. 1900. Heft 5. 2 M 50 J.
- G. D. Lehmann in Halle a. S.** 1763
Gerteis, Die Elektrizität. 5 M; geb. 6 M.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 1762
v. Poschinger, Unter Friedrich Wilhelm IV. Denkwürdigkeiten des Ministerpräsidenten Otto Frhrn. v. Manteuffel. 2. Band: 1851 bis 1854. Geh. 10 M; geb. 12 M 50 J.
- Ray Rodenstein in Berlin.** 1757
Jenisch, Haustelegographie. 2. Aufl. 4 M.
- Sermann Seemann Nachfolger in Leipzig.** 1761
Bédier, Der Roman von Tristan u. Isolde. 4 M; geb. 5 M.
- Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.** 1760
Heinsheimer, Das Deutsche bürgerliche Gesetzbuch. I. Bd. Geb. 10 M.
- H. v. Waldheim in Wien.**
Oesterr. Monatschrift für den öffentlichen Baudienst. 1901. VII. Jahrg. 18 M. 1764

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Litteratur.

Bailliére, Tindall & Cox in London.

- Cabot, R. C., physical diagnosis of diseases of the chest. 8°. 10 sh. 6 d. no.
Gardner, H. B., asphyxial factor in anaesthesia, and other essays. 8°. 3 sh. no.
Maguire, R., Harveian lectures on prognosis and treatment in pulmonary tuberculosis. 8°. 2 sh. 6 d.

A. & C. Black in London.

- Graham, H. G., social life of Scotland in 18th century. 8°. 12 sh.

Church Newspaper Co. in London.

- Fowler, M., Christian Egypt. Past, present and future. 8°. 6 sh. no.

J. Clarke in London.

- Clarke, W. N., Study of christian missions. 8°. 3 sh. 6 d.

C. J. Clay & Sons in London.

- The Jataka, or Stories of the Buddha's former births. Translated from Pali under editorship of E. B. Cowell. Vol. IV. Translated by W. H. D. Thouse. 8°. 12 sh. 6 d. no.
Lees, C. H., and A. Schuster, advanced exercises in practical physics. 8°. 8 sh.
Strutt, J. W. (Baron Rayleigh), scientific papers. Vol. II. 1881—7. 8°. 15 sh. no.
Whittaker, T., Neo-Platonists. Study in history of Hellenism. 8°. 7 sh. 6 d.

M. Clowes & Sons in London.

- Chalmers, M. D., and D. Owen, Digest of law as a marine insurance. 8°. 10 sh.

Constable & Co. in London.

- Rita. Sin of Jasper Standish. 8°. 6 sh.
Tynan, K., that sweet evening. 8°. 6 sh.

Downey & Co. in London.

Allen, F. M., Glimpses of English history. 8°. 3 sh. 6 d.

Dulau & Co. in London.

Seward, A. C., Catalogue of Mesozoic plants in the department of geology, British Museum. Jurassic flora I. Yorkshire coast. Plates I—XXI. 8°. 20 sh.

H. Frowde in London.

Ellis, R., new fragments of Juvenal. 8°. 1 sh. net.

Harper Brothers in London.

Crane, S., Monster, and other stories. 8°. 5 sh.

W. Heinemann in London.

Little, A. J., Mount Omi and beyond. 8°. 10 sh. net.

Jarrold & Sons in London.

Mackie, J., Man who forgot. 8°. 6 sh.

Longmans & Co. in London.Gardiner, S. R., History of the commonwealth and protectorate. Vol. III. 1654—1656. 8°. 21 sh.
Ridley, A., Anne Mainwaring. 8°. 6 sh.**S. Low & Co. in London.**

Bowles, T. G., Gibraltar: a national danger. 8°. 1 sh.

Macmillan & Co. in London.

Gregory, R. A., and A. T. Simmons. Manual of elementary science. Course of work in physics, chemistry and astronomy. 8°. 3 sh. 6 d.

Methuen & Co. in London.

Wylde, A. B., modern Abyssinia. 8°. 15 sh. net.

G. Newnes in London.

Phythian, J. E., Story of art in British Isles. 12°. 1 sh.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

Whadcoat, G. C., his Lordship's whims. 8°. 6 sh.

F. Unwin in London.

Dodd, A. B., Falaise: Town of the conqueror. 8°. 7 sh. 6 d.

Französische Literatur.**F. Alcan in Paris.**

Bourdeau, L., le problème de la vie. Essai de sociologie générale. 8°. 7 fr. 50 c.

F. Alcan in Paris ferner:Leclère, A., Essai critique sur le droit d'affirmer. 8°. 5 fr.
Lemaître, A., Audition colorée et phénomènes connexes observés chez les écoliers. 12°. 4 fr.
Sighele, S., la Foule criminelle. 8°. 5 fr.
Zevort, E., Histoire de la troisième république. Tome IV. 8°. 7 fr.**E. Bernard & Cie. in Paris.**

Chaigneau, H., Architecture navale. 8°. 12 fr.

R. Chapelot & Cie. in Paris.Bonnal, H., Sadowa. Etude de stratégie et de tactique générale. 8°. 6 fr.
de Cugnac, Campagne de l'armée de réserve en 1800. I. Passage du Grand Saint-Bernard. 8°. 16 fr. II. Marengo. 8°. 12 fr.**H. Daragon in Paris.**Daragon, H., le président Krüger en France. 18°. 3 fr. 50 c.
Routier, G., le Marquis de Tournouël. 18°. 3 fr. 50 c.
Sansrefus, G., Fleur d'Ajonc. 18°. 3 fr. 50 c.
Yve-Plessis, R., Bibliographie raisonnée de l'Argot et de la langue verte en France du XV^e au XX^e siècle. 8°. 7 fr. 50 c.**A. Lemerre in Paris.**de Bovet, M.-A., courte folie. 18°. 3 fr. 50 c.
de Peyrebrune, G., une expérience. 18°. 3 fr. 50 c.
Sully-Prudhomme, Testament poétique. 18°. 3 fr. 50 c.
Trollet, E., Médaillons de poètes 1800—1900. 18°. 3 fr. 50 c.**Masson & Cie. in Paris.**

d'Arsonval, Gariel, Chauveau, Marey et M. Weiss, Traité de physique biologique. Tome I. 8°. 25 fr.

D. Morgand in Paris.

Christian, A., Origines de l'imprimerie en France. Fol. 100 fr.

P. Ollendorff in Paris.

Ferdinand-Dreyfus, Misères sociales et études historiques. 18°. 3 fr. 50 c.

Ch. Peeters in Louvain.

Waltzing, J. P., Etude historique sur les corporations professionnelles chez les Romains depuis les origines jusqu'à la chute de l'empire d'Occident. Tome IV. 8°. 15 fr.

Perrin & Cie. in Paris.

Brunhes, H. J., Ruskin et la Bible, pour servir à l'histoire d'une pensée. 16°. 3 fr. 50 c.

J. Rueff in Paris.

Charcot, J.-B. et G. Clerc-Rampal, la Navigation. 8°. 8 fr.

Reformen im Buchhandel.

Drei Vierteljahrhunderte ist die zentralisierende Organisation des deutschen Buchhandels alt und auf ein halbes Jahrhundert blickt die dezentralisierende Organisation, die sich in der Gründung der Lokal- und Kreisvereine vollzog, zurück. Beide Bewegungen hatten ihren Urgrund in dem alten und, wie es scheint, ewig neuen Problem der Lösung der Rabattfrage, einem Problem, an dem auch die neueste Zeit sich noch fortgesetzt versucht hat. Aber mag auch an dem Gebäude hier und da ein Stein erneuert, ein Schlupfwinkel zugemauert worden sein, das Gebäude selbst hat die Stürme der Zeit überdauert und ruht noch fest auf dem soliden Fundament, das ihm die Väter gegeben haben.

Einige Himmelsstürmer haben die Organisation des Buchhandels, um die uns das Ausland beneidet, mit Stumpf und Stiel ausrotten wollen, weil sie zu umständlich, schwerfällig und teuer sei. Aber die ersteren Eigenschaften braucht sie nicht zu haben, und der letztere Vorwurf trifft sie nicht. Ist es doch Tatsache, daß sich die Vertriebskosten, die der deutsche Verleger für seine Neuigkeiten aufzuwenden hat, niedriger stellen als diejenigen ausländischer Verleger, die sehr große Summen für Inserate und die direkte Verbreitung von Prospekten z. aufwenden müssen, Summen, die sich bis auf die Hälfte der Herstellungskosten belaufen können.

Indessen braucht das Bessere nicht notwendig der Feind

des Guten zu sein, und auch die halbhundertjährige Art des Betriebes innerhalb des deutschen Buchhandels kann in einer Zeit, die mit der Umwertung aller Werte beschäftigt ist, nicht als sakrosanft angesehen werden. Bedeutsame Veränderungen haben sich schon seitdem in der Gewerbegesetzgebung und dem Verkehrsweisen vollzogen, die ihren Einfluß auf den buchhändlerischen Vertrieb in einschneidender Weise kundgegeben haben. Zu rechter Zeit hat sich der deutsche Buchhandel der Konsequenzen zu erwehren gewußt, die ihn in seinem Lebensmarke gefährdeten, und als abgeschlagen dürfen heute die Feinde betrachtet werden, die ihn von außen bedrohten.

Die Zeit scheint deshalb manchem gekommen, im inneren Betriebe des Buchhandels Umschau zu halten und auf den Ausbau, nicht auf den Sturz der bewährten Organisation bedacht zu sein. Mit einem darauf bezüglichen Plan ist soeben Friedrich Luchhardt, Berlin und Leipzig, hervorgetreten.*) Er ist der Ueberzeugung,

»daß unser schöner Stand bei dem großen Umfang, den die verschiedenen Literaturgebiete haben, und bei der Ueberproduktion von Novitäten und von Konkurrenzartikeln nicht mehr in der bisherigen Weise betrieben werden kann. Teilung der Arbeit muß eintreten, Spezialisierung des Verlags und noch mehr der Verfortimenter. Die Um-

*) Der deutsche Buchhandel an der Jahrhundertwende. Von Friedrich Luchhardt, Berlin und Leipzig 1901. 31 S. 8°. 50 J.

wandlung der Barsortimente in Spezial-Grosso-Geschäfte ist eine ebenso große Notwendigkeit, wie die Beschränkung der Verlagsgeschäfte auf bestimmte Richtungen.»

Diese beiden Forderungen bedeuten nun an sich noch keine große Umwälzung. Die Spezialisierung des Verlags, die heute schon teilweise erfolgt ist, wird stets Sache der Verleger bleiben, ohne daß der Gesamtbuchhandel von dieser Umwandlung in seiner Geschäftsführung wesentlich betroffen wird, und was die Barsortimenter betrifft, so werden diese rein kaufmännisch geleiteten Unternehmungen wohl am besten ihren Vorteil wahrzunehmen wissen. Luchhardts Plan ist aber auch umfassender. Nicht die gewöhnliche Spezialisierung im Sinne der wirtschaftlichen Arbeitsteilung ist es, die er erstrebt, sondern die Ausbildung der spezialisierten Barsortimente, die er Spezial-Grosso-Geschäfte nennt, zu einer, in dem buchhändlerischen Verkehr durchaus wesentlichen Instanz, und zwar zur Erzielung einer Vereinfachung des Betriebs.

Dieser Plan scheint nun einigermaßen in Widerspruch zu stehen mit der Ueberzeugung Luchhardts, daß »die bisherigen Barsortimente für den Verleger mehr Nachteile als Nutzen gehabt«, während sie dem Sortimenten allerdings sehr viele Bequemlichkeiten geschaffen hätten. Indes ist das Spezial-Grosso-Geschäft Luchhardts doch im Wesen so verschieden von dem Barsortiment unserer Tage, daß es nur verwirrend wirkt, von einer Umwandlung des einen in das andere zu reden. Die neue Geschäftsart ist nichts anderes als ein Engros-Sortiment, deren Luchhardt etwa fünfundzwanzig in Aussicht nimmt und von denen jedes einen anderen Zweig des Verlags in sich vereinigen soll. Die eine Firma würde Jurisprudenz, die andere Medizin, eine dritte Landwirtschaft u. vertreiben, und zwar soll der betreffende Zweig der Wissenschaft in diesen Geschäften so vollständig vertreten sein, daß der Sortimenten dann gar nicht mehr mit den Verlegern der Bücher, sondern beim Bezug von Novitäten wie auch von älteren Werken allein mit diesen Spezialsortimenten zu thun hat.

Die Vorteile dieser neuen Vertriebsart wären mannigfaltig. Der Verleger ersparte viel Arbeit, denn statt seine Auflage an viele hundert Firmen zu verteilen, lieferte er jedes Buch nur an ein Spezialsortiment. In derselben Lage wäre der Sortimenten, indem er die große Zahl seiner Konten auf fünfundzwanzig beschränken könnte. Auch könnte er von dem Grosso-Geschäft kulantere Bedingungen erhoffen. Dem Verleger würden keine Verluste mehr durch schlechte Zahler oder durch Konkurse entstehen, was ja nicht unwesentlich sein würde.

Diese Vorteile schließen aber auch gleichzeitig die Nachteile der Organisation in sich. Daß der Verleger dann nur noch an wenige Engros-Geschäfte liefert, heißt mit anderen Worten: er begiebt sich gänzlich des Betriebs seiner Verlagswerke. Der Nachteil, den heute einzelne Verleger, nicht ganz mit Unrecht, in den Barsortimenten sehen, würde also in noch sehr erheblich höherem Grade gegen die Luchhardtsche Einrichtung geltend gemacht werden können. Der Verleger würde sich mit gebundenen Händen dem Grossosortiment übergeben, und von einem persönlichen Anteil am Vertrieb könnte gar keine Rede mehr sein. Alles würde sich mechanisch abwickeln; das, was man heute Arbeiten des Verlegers für seine eigenen Verlagswerke gegenüber denjenigen der Konkurrenz nennt, wäre in Zukunft ein unbekanntes Geschäft. Sonderbar mutet deshalb folgende Aeußerung in der Luchhardtschen Broschüre an anderer Stelle an: »Für den Verleger bleibt immer der Vertrieb eines Verlags die Hauptsache; sonderbarerweise fehlt in Leipzig ein solches Vertriebsgeschäft bisher vollständig, da man irrtümlich annimmt, die Auslieferung eines Verlags durch den Kommissionär könnte den Vertrieb ersetzen; das ist aber grundfalsch.« — Könnte man wohl an-

nehmen, daß ein Grosso-Geschäft die intensive Vertriebsarbeit eines tüchtigen Verlegers ersetzen könnte? Eine solche Arbeit kann für die gesamte deutsche Literatur von fünfundzwanzig Geschäften ganz unmöglich geleistet werden.

Hand in Hand mit dieser Reform müßte nach dem Vorschlag Luchhardts die Begründung einer Centralpedition für den Buchhandel in Leipzig auf Grund des Genossenschaftsprinzips gehen. Um die bestehenden Kommissionsgeschäfte nicht einfach an die Wand zu drücken, schlägt Luchhardt »die Uebernahme oder Zusammenlegung aller kleineren Kommissionsgeschäfte« vor. Dieser Plan ist natürlich unabhängig von der ersten Reform; als eng mit dieser verknüpft betrachtet dagegen Luchhardt seinen dritten Vorschlag: die Gründung einer deutschen Buchhändlerbank.

Kein Zweig des Buchhandels erscheint ihm so reformbedürftig wie das Kommissionsgeschäft, das in Leipzig etwa durch 100 Firmen vertreten werde, die zugleich die Kreditverhältnisse des Buchhandels regeln. Der Kommissionär verweigert nach Luchhardt, teilweise aus Unvermögen, den »notwendigen Kredit, den 6000—8000 buchhändlerische Firmen auf realer volkswirtschaftlicher Basis zu beanspruchen berechtigt sind«. Ich will die Berechtigung dieser Voraussetzung hier nicht näher untersuchen und auch die Frage auf sich beruhen lassen, ob der Kommissionär der naturgemäße Kreditgeber überhaupt ist. Jedenfalls hält es Luchhardt besonders für den Verlagsbuchhandel für notwendig, zum Zwecke der Kreditgewährung in Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder einer Aktiengesellschaft eine Buchhändlerbank zu errichten, und zwar mit folgenden Aufgaben: An- und Verkauf einzelner Verlagsobjekte und ganzen Verlagsgeschäften, Zeitschriften u., Beleihung von Verlagsbeständen, Verlagsrechten, Platten, Steinen u., Zusammenstellung von Spezialverlagen aus verschiedenen Verlagsgeschäften zum Zwecke des Weiterverkaufs und endlich Uebernahme und Vertrieb, sowie Herstellung von Verlagswerken aller Art.

Diese Ziele sind allerdings sehr hoch, und es dürfte zweifelhaft sein, ob sich von Optimisten das nötige Geld dafür aufbringen ließe. Niedriger gesteckte Ziele, in denen riskante Unternehmungen ausgeschlossen wären, hätten wohl eher Aussicht auf Verwirklichung, denn es ist kein Zweifel, daß eine Buchhändlerbank, ebenso wie jede Darlehnskasse, in mancher Beziehung wohlthätig und segensreich wirken könnte.

G. Hölscher.

Aus Rußland.

(Fortsetzung aus Nr. 48.)

Neuigkeiten des russischen Büchermarktes.

- Abramow, N., Wörterbuch russischer Synonymen u. sinnähnlicher Ausdrücke. 1 R.
 Adreßbuch der Buchhändler, Verleger, Musikalienhändler, Zeitungs- u. Zeitschriften-Redakteure, Leihbibliotheken u. Druckereien in Rußland. 1900—1901. 2 R.
 Adreßkalender für Handel u. Industrie des Ural-Gebiets für 1900. Die Gouvernements Perm, Ufa, Orenburg u. Wjatka. 2. Jahrg. 1 R.
 Album St. Petersburg = Transvaal. Herausg. vom holländischen Komitee zur Hilfeleistung f. d. Buren. 2. Aufl. 3 R.
 Alegejew, S., Die Frau bei allen Stämmen u. Völkern; ihr geistiges, physisches u. geschlechtliches Leben. 3 Thle. 2 R.
 Alferaki, S., Rußlands Enten. Vrg. 2. Substr.-Preis 10 R.
 Annenkow, K., System des russischen Zivilrechts. Bd. II. Das Sachenrecht. 2. Aufl. 4 R.
 Apuchtins, A., Werke. 4. Aufl. m. Biographie u. Porträt. 4 R.
 Arbeiten der pädagog. Gesellschaft bei der kaiserl. Moskauer Universität. 1. 2 R. 25 R.
 Badmajew, Rußland und China. 50 R.
 Bechterew, B., Neuropathologische u. psychiatrische Beobachtungen. 2 R.
 Bergbaukunde u. Metallurgie. Umgearbeitet u. f. Rußland ergänzte Uebersetzung a. d. deutschen Ausgabe. Redigiert v. Prof. J. Muschetow u. W. Baumann. Vfg. 1. pr. 1—10. 5 R.

Boborykin, P., Der europäische Roman im XIX. Jahrhundert. I. Der Roman in Westeuropa in den ersten zwei Dritteln des Jahrhunderts. 3 R.
 Bobrow, E., Die Philosophie in Rußland. Materialien, Forschungen u. Notizen. Vfg. 4. 1 R. 70 R.
 Bobrowskij, P., Ssumorow am Kuban im J. 1778, u. jenseits des Kubans im J. 1783. Mit Portr. u. 2 Plänen. 75 R.
 Borodin, J., Kursus der Pflanzenanatomie. 2. Aufl. Mit 254 Illustrationen. 2 R. 50 R.
 Borosdin, A., Der Protopop Awwakum (Habakuk). Skizzen a. d. Geschichte d. geistigen Lebens d. russischen Gesellschaft im XVII. Jahrhundert. 2. Aufl. 2 R. 50 R.
 — Hundert Jahre litterarischer Entwicklung. Charakteristik d. russ. Litteratur des XIX. Jahrhunderts. 50 R.
 Brandt, R., Kurze Phonetik u. Morphologie der tschechischen Sprache. 60 R.
 Bytschkow, A., Skizzen a. d. Gebiete der Jakuten. Von der Lena-Mündung. Reisenotizen. Mit Karte. 50 R.
 Chanenko, B. u. W., Russische Alterthümer. Vfg. 2. Sammlung von Kreuzen u. kleinen Heiligenbildern. 3 R.
 Chomjakows, A., Werke. Bd. IV. 1 R.
 Chudjakow, P., u. Esidorow, A., Atlas konstruktiver Pläne für Maschinendetails. 3. Aufl. 3. Thl. Vfg. 1. 4 R. 50 R.
 Chwolsson, D., Kursus der Physik. Bd. 1. Mit 396 Illustr. 5 R.
 Civilgesetzgebung. Fünftes Buch: Verpflichtungen. Projekt der Kommission zur Ausarbeitung eines Entwurfs der Civilgesetzgebung. 5 Bände mit Kommentar. 5 R.
 Danilewskij, K., Der lenkbare Flugapparat. 1 R. 50 R.
 — W., Untersuchungen über die physiologische Wirkung d. Elektrizität in d. Entfernung. I. Der elektrokinetische Nervenreiz. 1 R. 50 R.
 Demtschenko, J., über die Überflutung der Aralo-Kaspischen Niederung zur Melioration des Klimas der angrenzenden Länder. Mit Karte. 2. Aufl. 80 R.
 Dionysius d. Großen, Bischofs von Alexandria, Werke in russ. Uebersetzung. Mit Einleitg. u. Anmerkgn. von Druschini. 1 R. 25 R.
 Djatschenko, G., Aus dem Gebiete d. Geheimnißvollen. Vom Sein u. den Eigenschaften d. menschl. Seele als göttlichen, geistigen Wesens. 3 Thle. 2 R.
 v. Dittmar, R., Atlas d. Bergwerks- u. Hüttenstatistik Rußlands u. d. auswärtigen Staaten. Vfg. 1. Produktivität u. Konsum. 5 R.
 Dmibrijew-Mamonow, A., Die Anfänge d. Buchdruckerkunst in Sibirien. 3. Aufl. 3 R.
 — Von der Wolga bis zum Stillen Ozean. Führer auf der großen sibirischen Eisenbahn. 1 R. 50 R.
 Dogel, Grundzüge der Pharmakologie u. Rezeptierkunst. Mit 72 Illustr. 3 R.
 Dolgorukow, W., Führer durch ganz Sibirien u. die zentralasiatischen Besitzungen Rußlands. 5. Jahrg. In russ., franz., deutscher u. englischer Sprache. 2 R.
 Druschin, A., Leben u. Werke des heiligen Dionysius des Großen, Bischofs v. Alexandria. 2 R.
 Dschanschijew, G., Die Perle des Kaukasus. (Borschom-Abastuman.) Eindrücke u. Gedanken eines Touristen. 4. Aufl., m. 135 Illustr. u. 2 Plänen. 1 R. 50 R.
 Dufmassow, A., Fragen des Rechts u. d. Gesetzes. 1 R. 50 R.
 Encyclopädie, theologische orthodoxe. Herausg. u. redig. v. Prof. A. Lopuchin. Bd. I. A bis Archelaja. Mit Illustr. u. Karten. 2 R.
 Encyclopädie, vollständige, d. russ. Landwirtschaft u. d. damit zusammenhängenden Wissenschaften. Bd. III. Vfg. 1. 3 R. 75 R.
 Femelidi, A., Repetitorium d. Handelsrechts. 1 R. 30 R.
 Filippow, J., Die Wasserversorgung auf Eisenbahnen. 3 R.
 Findeisen, R., Alexander N. Sjerow. Eine Skizze seines Lebens u. s. musikal. Thätigkeit. 3 R.
 Florinskij, T., Die kleinrussische Sprache u. d. ukrainisch-russische litterarische Separatismus. 60 R.
 Fofanow, K., Illusionen. Gedichte. 2 R.
 Gobi, Chr., Botanische Notizen. Herausg. vom botan. Garten d. St. Petersburg. Universität. Vfg. 15 m. 7 Tabellen. 4 R.
 Golubinskij, E., Geschichte d. russ. Kirche. Die 2. moskowsche Periode. Bd. II. Vom Einfall d. Mongolen bis z. Metropolitens Matarius. 1. Thl. 4 R. 50 R.
 (Solowina.) Aufzeichnungen der Gräfin Barbara Solowina. (1766—1819.) U. d. Französl. n. d. Mosk. übersetzt u. m. Anmerkgn. versehen von E. Schumigorskij. Mit 3 Portraits. 2 R.
 Granowskij's, T., Werke. 4. Aufl. 2 R.
 Grigorjew, N., Alkoholismus u. Verbrechen in St. Petersburg. Nach Materialien d. städt. Krankenhäuser u. des Kreisgerichts. 3 R.
 Gruschka, A., Untersuchgn. a. d. Gebiete d. latein. Wortbildung. 2 R.
 Gulischambarow, Karte des Naphatabassins d. Kaukasus. 2 R.

Inssarow, Das heutige Frankreich. Geschichte der 3. Republik. 2 R. 50 R.
 Jffajew, A., Grundlagen d. polit. Oekonomie. 5. Aufl. 3 R. 50 R.
 Jwanow, J., Die neue Kulturmacht. Russische Schriftsteller des XIX. Jahrhds. (Puschkin, Lermontow, Dselinskij, Turgenjew, Nekrassow, Schewtschenko, Schadowskaja, Nikitin, Gribojadow.) 1 R. 50 R.
 Jwanowskij, V., Anleitung z. Einrichtg. v. landwirthschaftl. Branntweinbrennereien. Mit Projekten, Plänen u. Kostenanschlägen. 10 R.
 Jahrbuch, Archäologisches, von Südrußland. 1899. I. Bd. 2 R.
 — d. Geologie u. Mineralogie Rußlands. Bd. IV. Vfg. 1—3. 3 R.
 — d. Ministeriums d. Auswärtigen. 1900. 37. Jahrg. 2 R.
 — physiko-mathematisches. M. 128 Illustr. u. 8 Tabellen. 1. Jahrg. 2 R. 95 R.
 Janowskij, M., Kursus d. allgem. Therapie. 2 R. 50 R.
 Jarilow, A., Zum Schutze d. Wissenschaft u. der zum Tode Verurteilten. 1 R.
 Jastremskij, S., Grammatik d. jakutischen Sprache. II. Abth. 3. Bd. 2. Thl. Vfg. 2. 2 R.
 Jasykow, D., Lebensskizzen u. Werke verstorbener russischer Schriftsteller. Vfg. VIII. Die Todten d. Jahres 1888. 1 R.
 Jazyno, J., Kursus d. Marine-Artillerie in 2 Thln. 1. Thl.: Pulver, Geschütze, Geschosse u. Zünder. 2. Aufl. 2 R.
 Josephus Flavius, Geschichte d. jüdischen Krieges. U. d. Griechischen m. Einleitg. u. Anmerkgn. 2 R. 50 R.
 — Jüdische Alterthümer. U. d. Griechischen. 2 Bde. 6 R.
 Kabardin, A., Von den russischen Nöthen. M. 3 Diagrammen d. russ. Reichsbudgets. 2 R.
 Kamenskij, W., Französisch-russisches Wörterbuch nach dem Dictionnaire Larousse. 5 R.
 Karzow, A., Der Gemüsebau im Süden Rußlands. 2 R.
 Kaulbars, R., Kurze Übersicht d. Großfürstenthums Finland. 1 R. 25 R.
 Kawelin, K., Gesammelte Werke. Bd. IV. Ethnographie u. Jurisprudenz. 4 R.
 Kimenthal, B., Regeln d. russ. Rechtschreibung u. orthographisches Wörterbuch. Bearbeitet nach Grot m. Ergänzungen u. einer leichten Methode zur Aneignung dieser Regeln. 50 R.
 Kirpitschow, W., die Widerstandsfähigkeit der Materialien. Lehre von der Dauerhaftigkeit d. Bauten u. Maschinen. Bd. II. 3 R. 50 R.
 Klausner, J., Die neuhebräische Litteratur d. XIX. Jahrhds. (1785—1899). Eine litterarhistorische Skizze. 50 R.
 Knabbe, W., Die Gußeisen-Industrie. Bd. I m. Atlas. 16 R.
 — Die heutigen Einrichtungen d. Fabriken f. Maschinenbau u. der Werkstätten für Eisenbahnmateriale. Auf Grund der Besichtigung von mehr als 125 ausländ. Fabriken u. Werkstätten. 2. Aufl. M. Atlas von 45 Tafeln. 12 R.
 K. K. (Großfürst Konstantin Konstantinowitsch), Gedichte (1879—1885). 3. Aufl. Neue Gedichte (1886—1888). 2. Aufl. Dritte Gedichtsammlung (1889—1899). 4 R. 50 R.
 Krainskij, A., Die Beherzung, die Besessenen u. der Dämonismus als Erscheinungen d. russ. Volkslebens. 1 R. 50 R.
 Krasnogorski, P., Syntax d. russ. Sprache, m. Materialien zu Übungen in d. syntaktischen Analyse u. zur Anwendung d. Interpunktionen. 5. Aufl. 40 R.
 Krassowskij, M., Fragen, die Einrichtung v. russ. Besserungsanstalten f. Minderjährige betreffend, nebst Hinzufügung v. Gesetzen u. Regierungsverordnungen, die minderjährigen Verbrecher betreffend. 1 R. 50 R.
 Krestowskij, Wssow, Gesammelte Werke in 8 Bdn. 10 R.
 Kusnezow, J., Der Dom zu Maria Schutz u. Fürbitte (des heiligen Basils des Gerechten) in Moskau. M. 39 Illustr. 1 R. 50 R.
 Labzin, R., Kursus d. Metall-Technologie. M. 144 Illustr. Vfg. 1 u. 2. 6 R.
 Litteraturfond, Der, in den 40 Jahren seines Bestehens. Bericht des Komitemitglieds P. Weinberg. 30 R.
 Lohjsewitsch, J., Die Offensivbewegung gegen Centralasien in Bezug auf Handel u. Kriegsdiplomatie. Materialien zur Ergänzung der Geschichte d. Feldzugs gegen Chiwa im J. 1873. Aus offiziellen Quellen. 2 R. 50 R.
 Maitow, P., Aufzeichnungen des Grafen L. Bennigsen über den Krieg gegen Napoleon v. 1807. 1 R. 50 R.
 Matarow, N., Vollständ. russ.-französl. Wörterbuch. 9. Aufl. 5. R.
 Malinowskij, J., Die Verbannung nach Sibirien. Vortrag. 60 R.
 Martens, F., Das bestehende internationale Recht der zivilisirten Staaten. 2 Bde. 4. Aufl. 7 R. 50 R.
 Martynow, E., Die Blokade von Plewna. Nach Archivalien. 3 R.
 Maximow, A., Im fernen Osten. 1 R. 50 R.
 Maximow, S., Sibirien u. die Zwangsarbeit in den Bergwerken. 3 Thle. 3. Aufl. 1 R. 75 R.
 Mandelejew, A., Die Vorschläge der Kommission für die Kalenderreform in Rußland. 1 R. 50 R.

- Mendelssohn, A., Die Versorgung d. Geisteskranken in Deutschland. Materialien a. d. Gebiete d. Psychiatrie. 3 R.
- Messarosch, P., Hat denn Finnland eine Konstitution? 50 R.
- Mibichow, M., Geschichte d. jüdischen Volkes seit der babylonischen Gefangenschaft. 3 R.
- Michailowstij, N., Litterarische Erinnerungen u. die gegenwärtigen Wirren. Bd. II. 2 R.
- Mirtow, D., Die Sittlichkeitslehre des Klemens v. Alexandria. 2 R.
- Mitteilungen d. Gesellschaft z. Erforschung d. Kuban-Gebiets. Bfg. 2. 1 R. 25 R.
- Mitteilungen d. russ. genealogischen Gesellschaft. Bfg. 1. 2 R.
- Müller, W., Die Mineralien u. Mineralwässer des Kaukasus. N. Karte. 3. Aufl. 4 R.
- Moraw, D., Abriß der Handelsgeographie u. Wirtschaftsstatistik Rußlands, verglichen mit anderen Ländern. Bfg. 2. 6. Aufl. 1 R.
- Moschnin, W., Die Verteidigung der Küstenstriche seit der ältesten bis auf die neueste Zeit. M. 48 Plänen. 3 R.
- Moskowitzsch, G., Führer im Kaukasus. 1 R. 50 R.
— Führer in der Krim. 1 R. 50 R.
- Muther, R., Die russische Malerei im XIX. Jahrhdt. 25 R.
- Nachrichten der alten griechischen u. lateinischen Schriftsteller über Skythien u. d. Kaukasus. Bd. I. Griechische Autoren. Bfg. 3 m. Karte. 2 R.
— statistische, über die Elementarbildung im russischen Reiche. Bfg. 2. Berichte von 1898. Russisch u. französisch. 3 R.
— vollständige, über die Bestüte in Rußland, nebst einer Schilderung der Pferde aus d. Bestüte der Gräfin U. Orlow-Tschesmenstij v. 1838—1843 u. derjenigen Pferde desselben Bestüts, die im J. 1845 vom Staate angekauft wurden. 12 R.
- Nikanor, Erzbischof, Biographische Materialien. Bd. I. 3 R.
- Nikolajew, Obrist, Geschichte d. 17. Archangelgorodstischen Infanterieregiments S. I. Hoheit d. Großfürsten Wladimir Alexandrowitsch. Von 1700—1900. 10 R.
- Nikolajew, F., Notizbuch für Bauholzhändler. 3 R.
- Obrutschew, W., Zentralasien, Nordchina u. Nan-tschang. Bericht über eine in den Jahren 1892—1894 im Auftrage d. R. russ. Geographischen Gesellschaft ausgeführten Reise. Bd. I. Reisetagebücher a. d. östlichen Mongolei u. den Provinzen Petschili, Schansi, Schensi u. Kansu, Ordos, Maschan u. d. östl. Nan-tschang. M. 8 Karten, 39 Phototypen u. 112 Illustrationen. 10 R.
- Ostajew, W., Wiesen u. Weiden. Ihre Pflege, Kultur u. rationelle Ausnutzung. 2. Aufl. m. 182 Illustr. 2 R. 50 R.
- Perez, W., Litterarhistorische Forschungen u. Materialien. Bd. II. Aus d. Geschichte d. russ. Liedes I. Thl. Beginn der Kunstepoese in Rußland. Über den Einfluß der kleinrussischen Volkspartei d. 16. bis 18. Jahrhdt. auf die großrussische. 2 R. 2. Thl. Zur Geschichte d. altrussischen Novelle. I. Gerüchte u. Ansichten über den Patriarchen Nikon bei den Schriftstellern des 17. u. 18. Jahrhdt. 80 R.
(Schluß folgt).
- Liturgik und Hymnologie der katholischen Kirche. 436. Lage-Catalog — enthaltend den liturgischen Teil der Bibliothek des verst. Comm. Giovanni Battista de Rossi — von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M. 8°. 24 S. 407 Nrn.
- Der Büchermarkt. Monatliches Verzeichnis ausgewählter Neuigkeiten der in- und ausländischen Litteratur. Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. VII. Jahrgang, Nr. 3. März 1901. gr. 8°. S. 33—48.
- Auch — ein Sachverständigen-Gutachten. Ein Beitrag zur Geschichte der Gesellschaft für graphische Industrie (Wiener Mode) von Jacques Philipp (Philipp & Kramer). Gr.-8°. 75 S. Wien 1901, Druck und Verlag von Jacques Philipp.
- Praktische Theologie. Antiquariats-Katalog Nr. 37 (enthält u. a. den 2. Theil der Bibliothek des † Pastors G. Ritter-Hamburg) von M. & H. Schaper, Antiquariat in Hannover. 8°. 50 S. 1518 Nrn.

Buchhändler-Gesangverein. — Ein Gesangverein von jungen Buchhändlern ist, wie uns mitgeteilt wird, soeben in Berlin zusammengetreten. Die Leitung hat Herr Rektor Emil Körbe, der den Ruf eines tüchtigen Gesangsdirigenten genießt, übernommen. Den Schöpfern dieser schönen Sache dürften Anerkennung und aufrichtige Wünsche für eine gedeihliche Entwicklung ihres jungen Unternehmens gewiß nicht fehlen. Als Uebungsabend ist der Montag und als Versammlungsort das bekannte Vereinshaus, Wilhelmstraße 118, bestimmt. Der nächste Gesangsabend findet am 4. März statt. Anmeldungen zur Teilnahme nimmt Herr Max Galle in Berlin, Werneuchenerstraße 7/8, entgegen.

Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig. — Vortrag. — Am heutigen Freitag den 1. März wird im Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig, und zwar im kleinen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses Herr Albert Arnold über das Thema »Paris und die Weltausstellung« sprechen. Zu diesem interessanten Vortrage sind alle Herren Kollegen eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Humoristischer Gesellschaftsabend. — Am 8. März wird im Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig ein humoristischer Gesellschaftsabend gefeiert werden. Leitender Gedanke des Festes wird eine Fahrt mittels Sonderzuges ab Leipzig in die Tiroler Berge sein.

Verein »Rübezahl« in Breslau. — Der Verein jüngerer Buchhändler »Rübezahl« in Breslau veranstaltete am 16. Februar d. J. in den Sälen der Hermannsloge sein erstes diesjähriges Wintervergnügen. Der Abend verlief vortrefflich. Eingeleitet wurde er durch Klavier- und Gesangsvorträge, an die sich Solo- und Quartettvorträge für Streichmusik angeschlossen; sämtliche Stücke wurden meisterhaft zu Gehör gebracht. Darauf trat der Tanz in seine Rechte. Bei der in den Tanz eingeschobenen Kaffeetafel wurden zwei Tafellieder, die von Vereinsmitgliedern verfaßt waren, gesungen. In früher Morgenstunde trennten sich die Festteilnehmer in fröhlichster Stimmung und mit der Hoffnung, daß dem schönen Feste recht bald ein weiteres folgen möchte. C. M.

Buhtag. — Der nächste Buhtag in Sachsen fällt auf Mittwoch den 6. März, was für den Geschäftsverkehr mit Leipzig rechtzeitig beachtet werden wolle.

Personalnachrichten.

Bestorben:
am 26. Februar im Alter von 49 Jahren, von einem Herzschlage vorzeitig hinweggerafft, der Verlagsbuchhändler Herr Daniel Ochs in Stuttgart, Inhaber der dortigen »Süddeutschen Verlagsbuchhandlung«.

Verdis Bestattung. — Am 27. Februar wurde in Mailand die irdische Hülle des Komponisten Giuseppe Verdi vom Kirchhofe nach dem von ihm in Mailand gegründeten Musikerkloster übertragen, wo sie in der Kapelle beigesetzt wurde. Die Uebertragung geschah mit großer Feierlichkeit. Der König von Italien war durch den Grafen von Turin vertreten, der Deutsche Kaiser, der dem Verstorbenen einen vielbewunderten Kranz gewidmet hatte, durch den deutschen Konsul. Vertreter der österreichischen und der französischen Regierung, die Präsidien und andere Vertreter des Senats und der Deputiertenkammer, der Minister, der Bürgermeister von Mailand und viele andere hochgestellte Personen von Amt und Stand folgten im Zuge, der durch Militär, Studenten und Musikvereine eröffnet wurde und von der achtungsvollen Teilnahme einer ungeheuren Menschenmenge begleitet war.

Kleine Mitteilungen.

Verlagsrecht. — Der heutigen Nummer des Börsenblatts liegt eine Beilage bei, die eine übersichtliche Zusammenstellung des dem Reichstage vorgelegten Entwurfes eines Verlagsrechts-Gesetzes mit den Beschlüssen erster Lesung der XI. Reichstags-Kommission bringt.

Post. — Dem Reichstage ist der »Entwurf eines Gesetzes, betreffend Aenderung des Gesetzes über das Posttagewesen im Gebiete des Deutschen Reichs vom 28. Oktober 1871« zugegangen.

Geschäftsjubiläum. — Am heutigen 1. März begeht die Buchhandlung des Herrn Selmar Hahne in Berlin, Prinzenstraße 54, die Feier ihres fünfundsanzwanzigjährigen Bestehens. Das Geschäft, das in bescheidenem Umfange begonnen wurde, hat sich während dieser Zeit zu einer der bekanntesten und größten Sortimentsbuchhandlungen Berlins entwickelt. Während dieser fünfundsanzwanzig Jahre immer von dem Besitzer geleitet, befand sich die Firma ununterbrochen in demselben eigenen Hause. Umgeben von einem zahlreichen Personal, kann der Jubilar bei seiner heutigen Feier auf ein segensreiches Wirken zurückblicken.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Deutsche Sprache u. Litteratur. Kunstgeschichte. Ausländische Litteratur. Katalog Nr. 120 von L. Bamberg in Greifswald. 8°. 78 S. 2493 Nrn.

Wissenschaftliche und praktische Theologie. Passionslitteratur. Katalog Nr. 122 von L. Bamberg in Greifswald. 8°. 70 S. 2366 Nrn.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Meerane, den 1. März 1901.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich die seit 43 Jahren hieselbst bestehende **A. Send'sche Buchhandlung** von Herrn **Paul Schulz** mit Aktiven und Passiven käuflich erworben habe und unter der Firma:

A. Sends Buchhandlung Paul Schulz' Nachf.

in bisheriger streng solider Weise weiterführen werde.

Meine fachmännische Ausbildung genoss ich in den geachteten Handlungen Reiser'sche Buchhandlung (Georg Wider) in Liegnitz, Oskar Bondes Hofbuchhandlung in Altenburg, v. Zahn & Jaensch in Dresden und G. A. v. Halem in Bremen, deren Empfehlungen Sie freundlichst beachten wollen.

Die Erfahrungen und Kenntnisse, die ich in diesen Handlungen während meiner Wanderjahre mir erwerben konnte, sowie ausreichende Betriebskapitalien lassen mich hoffen, den guten Ruf der alten Firma bewahren und das Geschäft einer weiteren gedeihlichen Entwicklung entgegenführen zu können.

Meine Vertretung in Leipzig bleibt in den Händen des Herrn Bruno Witt.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen u. bitte, unverlangte Sendungen zu unterlassen, doch ist mir Zusendung von Verlagskatalogen, Wahlzetteln, Prospekten etc. über erscheinene, bzw. erscheinende Neuigkeiten sehr erwünscht.

Mit der Bitte, das meinem Herrn Vorgänger erwiesene Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, empfehle ich mich

mit ergebenster Hochachtung

Arthur Tietze

i. Fa.: A. Sends Buchhandlung Paul Schulz' Nachf.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Rundschreiben ist in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt worden.

Herrn Arthur Tietze aus Liegnitz, der 2 $\frac{1}{2}$ Jahre in meinem Sortiment tätig war und nunmehr in den Kreis der selbständigen Kollegen eintreten will, gebe ich gern bei dieser Gelegenheit meine Empfehlungen mit auf den Weg. Ich habe Herrn Tietze als einen strebsamen, umsichtigen und soliden Mitarbeiter kennen gelernt, der in jeder Weise geeignet ist, den guten Ruf der alten Send'schen Buchhandlung zu erhalten.

Altenburg, den 18. Februar 1901.

Oskar Bonde, Hofbuchhandlung.

Wir erlauben uns, Herrn Arthur Tietze dem Wohlwollen der Herren Verleger zu empfehlen, überzeugt, dass er, den wir als einen tüchtigen, ernsten Buchhändler kennen gelernt haben, das ihm gewährte Vertrauen lohnen wird.

Dresden, den 13. Februar 1901.

v. Zahn & Jaensch.

Herr Arthur Tietze ersucht mich, seiner Anzeige von der Geschäftsübernahme der Firma A. Sends Buchhandlung in Meerane

einige Worte hinzuzufügen. Ich komme diesem Wunsche gern nach, weil ich während seiner Thätigkeit in meinem Sortiment Herrn Tietze als einen gewissenhaften u. fleissigen Mitarbeiter kennen gelernt habe, der die Fähigkeit besitzt und alles daran setzen wird, um sein eigenes Geschäft zu fördern und auszubauen. Da nach seinen Mitteilungen Herr Tietze auch über entsprechende Mittel verfügt, so glaube ich eine Geschäftsverbindung mit ihm dem Verlagsbuchhandel empfehlen zu können.

Bremen, den 13. Februar 1901.

Otto v. Halem

in Firma G. A. v. Halem.

P. P.

Unter der Firma

Otto Carius

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

habe ich in **Eschwege** eine Filiale errichtet, welche als ganz selbständiges Geschäft von Eschwege aus geführt werden soll.

Ich bitte daher die Herren Verleger, für beide gleichlautenden Firmen in Göttingen und Eschwege die Konten streng getrennt zu halten, und ersuche gleichzeitig, keine unverlangten Sendungen zu machen, wogegen mir Mitteilungen über besondere Manipulationen erwünscht sind.

Auch für mein Eschweger Sortiment übertrag ich die Leipziger Vertretung Herrn Carl Cnobloch.

Hochachtungsvoll

Göttingen, den 1. März 1901.

Otto Carius.

Refer.: C. Cnobloch, Leipzig.
Bankgeschäft Siegfried Benfey, Göttingen.

[Z] Von Herrn Richard Munde in Stuttgart*) habe ich mit allen Rechten den Verlag von

Pabst, Vierstellige Kubiktafeln M 2.40 ord.
— **Zweistellige** „ M 1.80 u.
M 1.20

käuflich erworben. Sämtliche vom früheren Verlag à cond. gelieferten Exemplare sind daher O.-M. 1901 mit mir zu verrechnen.

Zugleich mache ich auf die ganz ausnahmsweise günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam:

à cond. in beliebiger Anzahl, bar 40% u. 7/6, je 1 Exemplar zur Probe mit 50%.

Linz, im Februar 1901. **E. Mareis.**

*) Wird bestätigt:

Richard Munde's Verlag in Stuttgart.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich am hiesigen Platze unter der Firma

Werner Grunzig

eine **Reisebuchhandlung** und habe meine Kommission Herrn Otto Maier in Leipzig übertragen.

Dresden-A., den 1. März 1901.

Fürstenstrasse 65.

Werner Grunzig.

Verkaufsanträge.

Die erste Buchhandlung in der Hauptstadt einer Provinz, und zwar das reine Sortiment, soll verkauft werden. Jeglicher Besitzer, bereits seit 26 Jahren Inhaber, will sich dem Verlage widmen. Auch geeignet für kapitalkräftigen Herrn, der das Geschäft mit einem am Orte bekannten, erfahrenen Buchhändler zusammen übernimmt. Gef. Angeb. unter # 228 an Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig.

In einer Grossstadt Norddeutschlands (Residenz, 125000 Einw.) ist ein im fünften Jahre bestehendes Sortiment nebst modernem Antiquariat wegen Krankheit des Besitzers sofort verkäuflich. Objekt ist trotz des bereits sehr guten Umsatzes noch sehr erweiterungsfähig und befindet sich in allerbesten Geschäftslage. Angebote unter O. Z. # 712 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Gut ausgestattetes Reisewerk ist mit allen Rechten und Vorräten billigst zu verkaufen. Sehr geeignet für Handlungen, die reifen lassen. Anfr. sind zu richten u. S. B. # 392 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Meine in Bergen a/Rügen seit ca. 18 J. bestehende, nachweislich rentable **Buch-, Kunst-, Papier- u. Schreibwaren-Handlung mit Nebenbranchen, ff. Luxuswaren u. einträglichem Andenken-Artikel-Geschäft**, sowie lukrativem Verlag (einzigem Geschäft in dieser Branche auf Rügen), mit fester Laden- und Engros-Kundschaft, großem Fremden- und Touristenverkehr will ich anderer Unternehmungen halber sofort oder auch später unter günstigsten Bedingungen verkaufen.

Großer Eckladen mit 4 großen Schaufenstern, 2 Eingängen, beste Lage in der Stadt.

Reflektanten (auch für Kaufleute insbesondere zu empfehlen) wollen mit mir in Verbindung treten.

Bergen a/Rügen.

Ferdinand Becker.

Eine Berliner Buchdruckerei im Flotten Betriebe, mit Verlag von 2 Inseratenblättern, im 13. u. 14. Jahrg., ist wegen Alters des Besitzers billig zu verkaufen. Anzahlung mindestens 10000 M. Näheres u. O. 741 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Zur Sommer-Saison!

Französische Leihbibliothek,
englische Leihbibliothek

billig zu verkaufen.

Katalog gef. verlangen.

Kreuznach.

Ferd. Harrach.

Eine hochangesehene, seit 30 Jahren bestehende Buch- und Kunsthandlung in bevorzugter Stadt Süddeutschlands ist sofort zu verkaufen, da der Besitzer sich zur Ruhe setzen will. Das Geschäft erzielte einen Umsatz von zuletzt ca. 55000 M mit ca. 8-9000 M Reingewinn. An effektiven Werten sind für ca. 70000 M vorhanden — das Kunstlager ist vorzüglich assortiert und wird auch den verwöhntesten Ansprüchen gerecht —, die Forderung ist auf 75000 M bei günstigen Zahlungsbedingungen festgesetzt.

Berlin W. 35.

Elwin Staudé.

Leihbibliothek zu verkaufen, ca. 7000 Bde. à 20 J. Gut gehalten. Regale können mitgeliefert werden.

C. Koeniger's Verlag in Leipzig,
Hospitalstr. 26.

In einer angenehmen, kleinen Stadt der Prov. Brandenburg ist die einzige Buchhandlung am Plage zum Preise von 7500 \mathcal{M} (Lager und Inventar eingeschlossen) zum Oktober oder später zu verkaufen. — Umsatz ca. 13 500 \mathcal{M} . In der Stadt befindet sich ein Amtsgericht, Gymnasium, 2 höhere Töchterschulen u. und sie ist Standort eines Kavallerie-Regiments. Anzahlung event. gestattet. Ernstl. Reflektanten wollen sich an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter S. P. 747 wenden.

Zur Begründung eines Verlags u. buchhändler. Versandgeschäftes (direkter Verkehr mit d. Publikum ohne Laden- u. Spesen) bieten wir eine Gruppe von 41 Artikeln in schönen Vorräten an und zur Hälfte eine mit Verlagsrecht für den billigen Preis von 12 500 \mathcal{M} . Zahlungsbedingungen können günstig gestellt werden. Rascher Abschluß ist Hauptsache. Angebote unter V. G. # 719 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

In Leipzig od. im Regierungsbezirk Magdeburg oder Merseburg gelegenes mittleres Sortiment, ev. auch kleineres mit Nebenbranchen, sofort od. später zu kaufen gesucht. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. Angebote unter H. 738 an d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kaufgesuch.

Ich suche zu kaufen für meinen Verlag eine gute Uebersetzung von:

Tennyson, Enoch Arden.

Hermann Gesenius in Halle.

Teilhabergesuche.

Zum möglichst baldigen Eintritt für den frankheitsshalber ausscheidenden Socius e. großen, schuldenfreien Druckerei u. Zeitschriftenverlags in süddeutscher Residenz wird ein stiller oder thätiger Teilhaber (Drucker oder Verleger) mit einem Kapital von ca. 150 000 \mathcal{M} gesucht.

Näheres unter O. G. 175 durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Teilhaber.

Angesehene Verlagsbuchhandlung in Berlin, ernsterer Richtung, von litterarischem Ruf, nachweislich rentabel und in günstiger Weiterentwicklung, sucht einen stillen oder thätigen Teilhaber. Es handelt sich um ein seit 1890 bestehendes Unternehmen, das bei sicherer Kapitalanlage vorteilhafte Position, event. die Möglichkeit litterarischer Bethätigung gewährt. Herren, die über wenigstens 50 000—60 000 \mathcal{M} verfügen und strenge Verschwiegenheit zusichern, erfahren Näheres unter # 739 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhaberangebote.

Verlagsbuchhändler mittleren Alters, seit mehreren Jahren leitend. Stellung, wünscht sich mit ca. 20 000 \mathcal{M} an älterem, gut fundiertem Geschäft thätig zu beteiligen. Gef. Angebote unter M. 684 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.



Albert Goldschmidt

Verlagsbuchhandlung

Berlin W. * * * * *

[Z]

Griebens Reisebücher.

* * * Für die Reise nach dem Süden: * * *

Como-See,

Lugano-See, Lago Maggiore,
Garda-See und Mailand. * *

Die Reise nach den oberitalienischen Seen. Mit 3 Karten.
3. Aufl. 1900. M. 1.50 ord.,
M. 1.15 no., M. 1.— bar, 7/6 Ex.

Constantinopel.

Führer nach und in Constantinopel nebst Ausflügen nach Kleinasien. Mit 3 Karten. 1895.
Lnw. M. 3.— ord., M. 2.25 no.,
M. 2.— bar, 7/6 Ex.

Italien.

In einem Bande. Mit 13 Karten und Plänen. 1899. Lnw. M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.35 bar, 7/6 Ex.

Ober-Italien mit Florenz. * * * * *

Mit 12 Karten und Plänen.
5. Aufl. 1900. Lnw. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar, 7/6 Ex.

Riviera.

Mit 9 Karten und Plänen, und vielen Abbildungen. 5. Aufl. 1899. Lnw. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar, 7/6 Ex.

Venedig, Mailand.

Oberitalienische Seen und die Reise über St. Gotthard, Brenner, Semmering nach Ober-Italien. Mit 6 Karten u. Plänen. 7. Aufl. 1899. Lnw. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar, 7/6 Ex.

Sprachführer:

Deutsch-Italienisch,
Deutsch-Französisch,

Für die Tasche. Biagsam kart. à M. 1.— ord., M. 0.70 no., M. 0.60 bar, 7/6 Ex.
(Parteien auch gemischt.)

Zur Konfirmation!

	Ord.	Netto	Bar
Oeser , Aesthetische Briefe. Neue bedeutend vermehrte Ausgabe von Dr. Ad. Svoboda. Hochelegant gebunden mit Goldschnitt	9.50	6.50	5.50
Weyler , Goldene Worte für's Leben. Dritte Auflage! Hochelegant gebunden mit Goldschnitt	5.—	3.50	3.—
Hoffmann , Herr lehre uns beten! Evang. Gebetbuch. Zweite Auflage! Eleg. gebunden	1.60	1.20	1.10
mit Goldschnitt	1.80	1.35	1.25

— Freixemplare 11/10. —

Nur auf Verlangen!
Schweidnitz.

Conrad Lerch.

Z

Soeben erschien:

DER TOD DES TIZIAN

Ein dramatisches Fragment von

HUGO VON HOFMANNSTHAL

Aufgeführt als Totenfeier für **Arnold Böcklin** im Künstlerhause in München

Preis: 1 M. ord., 70 Pf. netto, 60 Pf. bar und 7/6

DIE INSEL

Heft 4 und 5 enthalten u. A.

Beiträge von **Bierbaum, Dehmel, Schröder, Hofmannsthal, Wedekind, Blei** und viele wertvolle Illustrationen

Preis: à M. 2.— ord., à M. 1.50 netto, à M. 1.35 bar

Schuster & Loeffler Berlin S.W. 46

UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART, BERLIN, LEIPZIG.

Für die bevorstehende Osterzeit, in der sich zahlreiche junge Leute über die Wahl des Berufes schlüssig machen müssen, bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Illustrierte Taschenbücher für die Jugend:
Bd. 1 Berufswahl: Armee und Marine.

Inhalt: Die Berufsoffiziere im engeren Sinne; Der Dienst im Heere; Der Dienst in der Marine; Die Feuerwerks-, Zeug- u. Torpedooffiziere; Die Sanitätsoffiziere; Die Rossärzte; Die Zahlmeister u. s. w.

Bd. 9 Berufswahl: Die vier Fakultäten.

Inhalt: Die Akademischen Einrichtungen; Vorbedingungen zum Studium; Der Studiengang; Die theologische, juristische, medizinische und philosophische Fakultät; Das Studentenleben; Das Fechten und die Mensur u. s. w.

Preis des Bändchens 1 M ord., 70 $\frac{1}{2}$ netto bar u. 11/10.

Die Bücher geben auf alle einschlägigen Fragen eine zuverlässige Auskunft und können Eltern und Erziehern mit gutem Gewissen empfohlen werden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Achtundsechzigster Jahrgang.

232

Deutsches Reichs-Adressbuch

für Industrie, Gewerbe und Handel. II. Ausgabe 1901

2 starke Leinenbände, mehr als 5400 Seiten.

Herausgegeben von **Rudolf Mosse.**

Das Deutsche Reichs-Adressbuch ist das einzige handliche, billige und dabei vollständige Gesamtadressbuch des deutschen Reiches und der Kolonien, welches die Adressen sämtlicher Industriellen und Kaufleute, ferner der Handwerker, Aerzte, Tierärzte, Rechtsanwälte, Gerichtsvollzieher etc. vereinigt. Die neue Ausgabe enthält ein besonderes alphabetisches Register aller handelsgerichtlich eingetragenen Firmen in den grösseren Städten. Im ganzen Werk ca.

1,750,000 Adressen in cirka 38,000 Orten.

Ausserdem Speziallandkarten jedes Staates bzw. Provinz. Verkehrsangaben etc. über jeden Ort, ein Branchenverzeichnis mit 6sprachigem Register, ein Schutzmarkenregister, III. Industrie- und Handelsanzeiger und Volkswirtschaftlicher Teil. In diesem Teile ist vereinigt, was irgend der Kaufmann im praktischen Geschäftsleben an Nachschlagematerial gebrauchen kann, so z. B. die Reichsbehörden, Posttarife, Frachttarife, Bankverkehr etc., ferner Zolltarife und Exportinformationen.

Preis 30 Mark netto, bar 24 Mark und 13/12.

(Gewicht 10 Kilo.)

Ausführlicher Prospekt mit Probeseiten aus allen Abteilungen des Buches steht zu Diensten.

Urteile und Gutachten über die II. Ausgabe des Deutschen Reichs-Adressbuches.

Der Minister für Handel und Gewerbe. 19. 1. 1901.

Durch genauere Einsicht der zweiten Auflage des Deutschen Reichs-Adressbuches habe ich mich davon überzeugt, dass dieses für die Handels- und Geschäftswelt wertvolle und schnell zu Ansehen gelangte Werk in seiner neuen Auflage einen noch reichhaltigeren Inhalt bietet als bei seinem ersten Erscheinen. Beachtung verdient insbesondere die den grösseren Städten beigegebene alphabetische Nachweisung aller ins Handelsregister eingetragenen Firmen, die namentlich für den Handelsverkehr sich gewiss als nützlich erweisen wird. Ich wünsche dem Unternehmen weiteren Erfolg.

Briefeld.

Königl. Württemberg. Zentralstelle für Gewerbe u. Handel.

Was unsere allgemeine Beurteilung und Wertschätzung des Werkes betrifft, können wir uns auf unser Schreiben vom 10. Juli vorigen Jahres beziehen.

15. 12. 1900.

... ein gross angelegtes Werk, welches einem entschiedenen Bedürfnis von Industrie, Handel und Gewerbe entgegenkommt.

Herzogl. Anhaltisches Staatsministerium Dessau. 8. 12. 1900.

Wir wiederholen,*) dass wir den Wert dieses Werkes für weite Kreise, namentlich für die Handels- und Geschäftswelt, durchaus zu würdigen wissen und freuen uns, aus dem Vorwort zu der vorliegenden Ausgabe zu ersehen, dass sich die Erwartungen des Verlages vollauf erfüllt haben.

*) „Wir haben von dem reichen Inhalt des Buches mit Interesse und Befriedigung Kenntnis genommen und wünschen dem Unternehmen, welches zweifellos einem Bedürfnis weiterer Kreise, insbesondere der Handels- und Geschäftswelt, abzuheilen geeignet ist, den besten Erfolg.“ Dessau, 5. 12. 98.

Herzogl. Sächs. Staatsministerium Gotha. 16. 12. 1900.

Wir haben mit Interesse von dem Inhalte dieses gross angelegten Werkes Kenntnis genommen. . . .

Grossherzogl. Oldenburgisches Staatsministerium. 7. 1. 1901.

Soweit wir uns bis jetzt ein Urteil über das Werk haben bilden können, erscheint uns die neue Auflage die ältere wesentlich zu übertreffen.

Handelskammer zu Aachen. 21. 12. 1900.

Die Kammer betrachtet das Adressbuch als ein dankens-

wertes Unternehmen und glaubt auch, dass das Werk in seiner jetzigen Gestalt den zu stellenden Anforderungen genügt.

Handelskammer zu Altona. 23. 1. 1901.

... Die neue Ausgabe des Werkes ist, wie wir gern anerkennen, nach manchen Richtungen hin verbessert und vervollkommenet. Wir können deshalb das in unserem Schreiben vom 10. 3. 1899*) abgegebene Urteil nur voll aufrecht erhalten und dem Werke möglichst weite Verbreitung, namentlich in den Handels- und gewerbetreibenden Kreisen wünschen.

*) „... Das Werk bildet in geschickter und planmässiger Zusammenstellung für jeden Kaufmann und Gewerbetreibenden ein wertvolles Nachschlagewerk in grossem Stile, das unseres Erachtens das bekannte französische Adressbuch „Didot-Bottin“ an Vollkommenheit übertrifft.“ 10. 3. 99.

Handelskammer zu Barmen. 28. 12. 1900.

Wir haben von dem reichen vervollständigten Inhalt des Reichs-Adressbuches mit grossem Interesse Kenntnis genommen.

Handels- u. Gewerbek. für Oberfranken Bayreuth. 8. 1. 1900.

... konstatieren wir mit Vergnügen, dass das neue Werk gegenüber der ersten Ausgabe bedeutende und umfangreiche Verbesserungen und praktische Neuerungen erfahren hat. Ihr Deutsches Reichs-Adressbuch darf zu den unentbehrlichsten Hilfsmitteln f. d. Geschäftswelt gezählt werden.

Der Centralausschuss hiesiger kaufmännischer, gewerblicher und industrieller Vereine, Berlin. 17. 12. 1900.

Die von Ihnen diesmal vorgenommenen Veränderungen kennzeichnen sich in der That als Verbesserungen und Erweiterungen hervorragender Art. Die Beifügung des alphabetischen Firmenregisters, das Adressenverzeichnis der deutschen Kolonien mit deren Spezialkarten werden, dessen sind wir sicher, von den Angehörigen der Industrie und des Handels mit aufrichtiger Freude begrüsst werden. Auch die bemerkenswerte Ausgestaltung des volkswirtschaftlichen Teiles sowie die äussere überaus sachgemässe und ein-

Deutsches Reichs-Adressbuch

für Industrie, Gewerbe und Handel. II. Ausgabe 1901

Urteile und Gutachten über die II. Ausgabe des Deutschen Reichs-Adressbuches.

heitliche Ausstattung des Werkes werden überall mit rückhaltloser Anerkennung gewürdigt werden. — Wir glauben im Namen weiter Kreise des Berlinischen Gewerbefleisses auch diesmal es aussprechen zu dürfen, dass das Deutsche Reichs-Adressbuch einen Ehrenplatz einnimmt unter den Schöpfungen deutscher Geistesarbeit und der technischen Errungenschaften unseres Volkes.

Handelskammer f. d. westl. Niederlausitz in Cottbus. 31. 12. 1900.

„... Das Werk hat uns bereits in seiner ersten Auflage ganz wesentliche Dienste geleistet und wird dies in noch umfangreicherer Weise in seiner neuen Auflage thun, die gegen früher recht erhebliche Verbesserungen aufweist. — Wir werden nicht verfehlen, unsere Bezirkseingesessenen auf das verdienstvolle Werk aufmerksam zu machen...“

Handelskammer zu Geestemünde. 10. 1. 1901.

„... von dessen Ausgestaltung und Verbesserung wir bestens Kenntnis genommen haben.“

Schon über die erste Auflage urteilte die Kammer wie folgt:
24. 12. 98.

„... Wir glauben hinzufügen zu dürfen, dass wir von der Reichhaltigkeit des Inhalts angenehm überrascht sind und das Werk bei seiner Vielseitigkeit für geeignet halten, auch im praktischen Berufsleben der einzelnen interessierten Stände ein unentbehrliches Nachschlagewerk für alle die Technik des Erwerbslebens angehenden Fragen zu werden.“

Die Grossherzogl. Handelskammer in Giessen. 20. 12. 1900.

„... Wir teilen Ihnen ergebenst mit, dass diese sehr schätzenswerte Publikation durch die gegenüber der vorigen Ausgabe*) angebrachten Veränderungen unseres Erachtens eine wertvolle Verbesserung erfahren hat.“

*) Die Kammer bezeichnete die erste Ausgabe des „Deutschen Reichs-Adressbuches“ als „ein in der That einzig dastehendes Werk“ und erkannte die „peinlich genaue Gruppierung der einzelnen Erwerbskategorien und die ersichtlich gewissenhafte Zusammenstellung der in Betracht kommenden Firmen“ lobend an.
18. 12. 98.

Die Handelskammer Graudenz. 6. 2. 1901.

„... Wir haben von dem reichhaltigen Inhalte, der insbesondere durch die Hinzufügung eines besonderen alphabetischen Verzeichnisses der eingetragenen Firmen in den grösseren Städten eine wertvolle Bereicherung erfahren hat, mit grossem Interesse Kenntnis genommen und sind der Ansicht, dass sich das Adressbuch für 1901 noch in höherem Grade als das für 1898/1899 als ein sehr zweckmässiges Nachschlagewerk bewähren wird.“

Handelskammer f. d. Kreise Karlsruhe u. Baden. 22. 12. 1900.

„Die Einstellung des alphabetischen Firmenregisters wurde auch hier als eine sehr erwünschte Neuerung begrüsst. Ist es doch erst dadurch möglich geworden, über Handels- und Fabrikgeschäfte grösserer Städte, von denen nichts als die Firma bekannt war, Näheres zu ermitteln. Verdiente Anerkennung findet der weitere Ausbau des volkswirtschaftlichen Teils (Abteilung E), der sich wegen seines übersichtlichen Materials, das sich von den einzelnen Firmen nur schwer und unter grossem Zeitaufwand beschaffen lässt, zu einem wertvollen Hilfsmittel für unsere Ex- und Importgeschäfte und Fabriken herausbildete.“

Pfälz. Handels- und Gewerbekammer Ludwigshafen a. Rh.

Die eingeführten Neuerungen, wie insbesondere das handlichere Format desselben finden unsern vollen Beifall und sind wir auch zur ferneren Mitwirkung gern bereit.“ 19. 12. 1900.

Grossherzogliche Handelskammer Mainz. 21. 12. 1900.

„Die in dem wertvollen Werk gegen die vorige Ausgabe*) vorgenommenen Erweiterungen des Inhaltes erweisen sich durchweg als vorteilhafte Verbesserungen, und wird besonders die Einführung eines alphabetischen Firmenregisters bei den grösseren Städten überall Anerkennung finden. Auch die äussere Ausstattung des Werkes ist eine wesentlich bessere als die der vorigen Ausgabe, und wird seine Handhabung hierdurch ganz erheblich erleichtert. Ihr Streben, das Werk in jeder Weise zu vervollkommen, erkennen wir durchaus an und glauben, dass das Buch in seiner gegenwärtigen Gestaltung auch weitgehenden Ansprüchen genügen wird.“

*) „... Wir begrüssen das von Ihnen herausgegebene „Deutsche Reichs-Adressbuch“ als ein ausserordentlich dankenswertes Unternehmen.“

Grossherzogl. Handelskammer Offenbach a. M. 5. 1. 1901.

„Wir teilen Ihnen ergebenst mit, dass das Reichs-Adressbuch in seiner vorliegenden Gestaltung nach dem auf den Gebrauch desselben sich stützenden Urteile von Mitgliedern der Handelskammer und anderer Interessenten durchaus den Anforderungen entspricht, welche man billigerweise an ein solches Nachschlagewerk stellen kann.“

Handelskammer Oldenburg. 27. 12. 1900.

„Wir bestätigen, dass das Werk in seiner neuen Auflage sich höchst vorteilhaft von der älteren abhebt... die hauptsächlichste Erweiterung ist das alphabetische Firmenregister aller grösseren Städte. Das Adressverzeichnis der deutschen Kolonien mit deren Spezialkarten ist eine wertvolle Zugabe. Dem volkswirtschaftlichen Teile des Werkes ist grosse Sorgfalt gewidmet. Ein grosser Vorzug der äusseren Ausstattung des neuen Werkes dürfte unbedingt das handlichere Format und leichtere Gewicht des Buches sein. Trotzdem die neue Ausgabe ca. 400 Seiten mehr enthält als die frühere, ist durch die Wahl eines geeigneten Papiers doch eine Gewichtsreduktion von 3 Kilogramm bewirkt.“

Handelskammer für den Amtsbezirk Pforzheim. 29. 12. 1900.

Soweit wir schon jetzt zu beurteilen vermögen, scheint das überaus wertvolle Werk in seiner neuen vervollkommenen Gestaltung durchaus geeignet zu sein, zur Förderung von Handel und Verkehr aufs kräftigste beizutragen.

Handelskammer Reutlingen. 29. 12. 1900.

Soviel wir schon bis jetzt ersehen konnten, hat das Adressbuch sowohl inhaltlich als hinsichtlich seiner äusseren Ausstattung bedeutsame Erweiterungen und Verbesserungen erfahren, und sind wir überzeugt, dass dasselbe in seiner neuen Gestalt noch in erhöhtem Masse Beifall und Verwendung in den Kreisen des deutschen und ausländischen Handelsstandes und der Industrie finden wird. — Wir werden nicht verfehlen, dieses vorzügliche Adressbuch und Hilfsmittel den beteiligten Kreisen bei jeder sich darbietenden Gelegenheit angelegentlichst zu empfehlen.

Handelskammer f. d. östl. Niederlausitz in Sorau. 18. 12. 1900.

„... Die neue Auflage entspricht allen Anforderungen, und insbesondere die Neuerungen erscheinen uns sehr zweckmässig. Das Buch stellt sich als vorzüglicher Ratgeber für jedes Kontor oder Bureau dar und dürfte speziell dem Kaufmann eine ganze Anzahl verschiedener Nachschlagewerke mit Vorteil ersetzen.“

Berlin SW. 19,
Jerusalemstrasse 48/49.

Verlag des Deutschen Reichs-Adressbuch G. m. b. H. (Kapital 500,000 M.)

Vorübergehende Preisermäßigung bei Bezug auf einmal!

Strack und Böckler's Kurzgefaßter Kommentar

zu den heiligen

Schriften Alten und Neuen Testaments

nebst Apokryphen und Pseudepigraphen

(unter Mitwirkung von Burger, Kessler, Klostermann, Kübel, Luthardt, Meinhold, Rösger, v. Orelli, Oettli, Riggenbach, Schnedermann, Vold, Wohlenberg).

Altes Testament. 9 Abteilungen (IV, V u. VI in 2. Auflage).

Wenn auf einmal bezogen: geh. 45 *M.*; in 6 Hlbfrzbdn. 55 *M.*

(Bisher: Geh. 61 *M.*; geb. 72 *M.* 50 *S.*)

Neues Testament. 2. neubearbeitete Aufl. 5 Abteilungen.

Wenn auf einmal bezogen: geh. 20 *M.*; in 3 Hlbfrzbdn. 25 *M.*

(Bisher: Geh. 29 *M.* 50 *S.*; geb. 35 *M.*)

Altes und Neues Testament zusammen, wenn auf einmal bezogen:

geh. 60 *M.*; in 9 Hlbfrzbdn. 75 *M.*

(Einzelne Teile behalten den bisherigen Ladenpreis.)

Wir bitten Sie, die Theologiestudierenden und jüngeren Geistlichen Ihres Kundenkreises auf die erhebliche Preisherabsetzung dieses anerkannt vorzüglichen Kommentars zum A. und N. Testament ganz besonders aufmerksam zu machen. Diese werden, soweit sie nicht schon im Besitze des Werkes sind, von dieser günstigen Gelegenheit, Strack-Böckler's Kommentar zu so billigem Preise zu erwerben, gern profitieren. Prospekte stellen wir Ihnen hierzu zur Verfügung. Wir inserieren gleichzeitig in einer größeren Anzahl theologischer Zeitschriften, wodurch zweifellos eine rege Nachfrage nach dem Werke entstehen dürfte.

Indem wir noch wiederholen, daß einzelne Teile den bisherigen Ladenpreis behalten, bemerken wir, daß wir vollständige Abteilungen zum ermäßigten Preise in Rechnung mit 25% gegen bar mit 30% und 11/10 liefern.

Hochachtungsvoll

München, März 1901.

E. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.

Ⓢ Soeben erschien:

Hofrat Braun

Eine

Beamten-geschichte

von

Robert Fels

Geheftet: 2 *M.* ord., 1 *M.* 35 *S.* netto,
1 *M.* 20 *S.* bar.

Frei-Exemplare: 11/10.

Ein Probe-Exemplar

mit 50% Rabatt!

Der „Hofrat Braun“, das Erstlingswerk eines höheren Staatsbeamten, schildert in fein abgetönter Weise die Erlebnisse eines preussischen Hofrats in einer thüringischen Kleinstadt. Der Held der Erzählung lernt dort die in bescheidensten Verhältnissen lebende Tochter einer Kreisrichterswitwe kennen und lieben.

Neuerst spannend beschriebene Seelenkämpfe und kleinstädtische Intrigen, sowie Dialoge über sozialpolitische Tagesfragen wechseln in bunter Reihenfolge ab und erhöhen den Reiz der Erzählung noch bedeutend.

Ich bitte um freundliche Verwendung für das hübsch ausgestattete Buch, das auch in der Presse eine günstige Aufnahme gefunden hat.

Berlin SW. 68,

Februar 1901.

Max Pasch,

Verlagsbuchhandlung.

Ⓢ Ich übernahm den buchhändlerischen Vertrieb der neuesten

Postkarten-Serie:

Die Woche

Sieben Lustige Blätter für Männlein und Weiblein im Weltspiegel.

Sieben Künstlerpostkarten in hochfeinster Ausführung.

Inhalt:

1. Sonntag. Sei mir gegrüßt viel tausendmal!
2. Montag. Reich mir die Hand, mein Leben!
3. Dienstag. Nur das Eine, bitt' ich Dich, liebe mich!
4. Mittwoch. Du kommst mir sehr bekannt vor, na warte!
5. Donnerstag. Du hast mich nie geliebt, nein, nein!
6. Freitag. Behüt Dich Gott, es wär zu schön gewesen!
7. Sonnabend. Glückliche ist, wer vergisst, was nicht mehr zu ändern ist!

— Preis: in Mappe komplett à 75 *S.* ord., 50 *S.* bar und 7/6. —

Bei grösserer Abnahme gewähre gern bedeutende Ermässigung.

Es versäume niemand, eine Probe-Serie zu bestellen, da guter Absatz sicher!

Leipzig, Ende Februar 1901.

Kurprinz-Str. 2.

Karten-Museum
Otto Zöphel.

Z **May Dreyer, Der Sieger.** Drama in vier Aufzügen. Geh. 2 Mk., geb. 3 Mk.

ist erschienen. Vorausbestellungen bis 5. März 40% und 7/6 = 50%, später ausnahmslos 30% und 7/6. Ich kann zunächst in der Hauptsache nur bar liefern, werde aber nach Erscheinen des dritten bis sechsten Tausend, die im Druck sind, auch sämtliche Kommissionsbestellungen erledigen.

Berlin SW. 46.

Georg Heinrich Meyer.

Heuser's Verlag (Louis Heuser)
in Neuwied a/Rh.

Z

P. P.

Anfang dieses Monats erschienen:

Die Gesetze

über

Kubegehalt, Dienstlohn und Hinterbliebenen-Versorgung d. preuß. Volksschullehrer
nebst den dazu ergangenen Ausführungsbestimmungen, sowie den einschlägigen Ministerial-Erlassen und gerichtlichen Entscheidungen.

Herausgegeben von

A. Bug = Koblenz.

Preis ord. M 1.20, netto M 0.80.

Allgemeine Bestimmungen

über

**das preuß. Volksschul-,
Präparanden- und Seminar-Wesen
vom 15. Okt. 1872.**

XII. vermehrte und verbesserte Auflage.

Ergänzt bis Ende 1900.

Preis ord. M 1.20, netto M 0.80.

Vorstehende Gesetze und Bestimmungen lassen an Vollständigkeit und gediegener Kommentierung nichts zu wünschen übrig. Ich erbitte hierfür Ihr geneigtes Interesse und recht thätige Verwendung.

Besonders die Herren Sortimenten in Städten mit Seminarien und Präparanden-Anstalten mache ich auf die leichte Absatzfähigkeit obiger Bücher aufmerksam. Von „Liese, Bestimmungen“, die fast in allen Seminarien eingeführt, sind binnen wenigen Jahren 11 starke Auflagen verkauft.

Ich stelle gern eine größere Partie à cond. zur Verfügung und bitte baldigst zu verschreiben.

Direkte Postbezüge mit 1/2 Portoberechnung.

Da ich nur auf Verlangen expediere, bitte ich die Herren Sortimenten sich des beigefügten Bestellzettels gütigst bedienen zu wollen.

Neuwied, im Februar 1901.

Heuser's Verlag (Louis Heuser).

Achtundsechzigster Jahrgang.



**UNION
DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT**

Stuttgart — Berlin — Leipzig.

Zum **Konfirmations-Geschenk** besonders geeignet:

Von Bethlehem nach Golgatha.

Das Leben unseres Herrn und Heilandes Jesu Christi
nach den vier Evangelisten.

Mit Bildern von **Bernhard Plockhorst,**

Dignetten und Ornamenten von **E. Kepler** und **J. Wanderer**

und Gedichten von **Karl Gerok.**

In Prachtband mit Goldschnitt 10 M ord., 7 M 50 δ netto, 7 M bar.

Auf 6 ein Freiemplar.

Wir bitten, dieses billige und leichtverfügbare Prachtwerk auf Lager zu halten. Um die Osterzeit läßt sich daselbe leicht absetzen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H.

Z In unserem Verlage erschienen soeben:

Flugschriften des Neuen Frankfurter Verlags.

IV.

Der Kampf um die neusprachliche Unterrichtsmethode

von Oberlehrer Dr. Paul Wohlfeil.

= 60 δ . =

V.

Der Kampf um die Kongregationen

Die in der französischen Deputirtenkammer gehaltenen Reden übersetzt und mit Vorwort und Einleitung versehen von **Otto Hörth.**

= 75 δ . =

Bestellzettel liegt bei.

Frankfurt a/M.

Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H.

233

Stets verkäuflich als anerkannt bestes Kochbuch der Wiener Küche ist das in meinen Verlag übergegangene

Wiener Kochbuch von Louise Seleskowitz.

= 10. Auflage. =

Gebunden (in neuen eleg. Ganzleinenband) K 6.— ord., K 4.50 netto,
bar K. 4.—, Partie 13|2.

Ich bin bereit, jenen Firmen, die bei mir offenes Konto haben, Partiebezüge mit Bar-Rabatt in Jahresrechnung zu liefern.

Wien und Leipzig.

Wilh. Braumüller.

Ⓩ In 2. Auflage erschien soeben:

Alf. Schwarz, Pfarrer, **Thuet Buße.**

Anleitung zur frommen Feier des heil. Jubiläums 1901, zugleich

Führer zu einem bußfertigen Leben

mit den täglichen Andachtsübungen.

Preis geb. in Kaliko 60 s ord., 45 s no., 40 s bar.

Der dauernde Wert dieses nicht nur dem vorübergehenden Gebrauche dienenden Jubiläumsbüchleins sichert ihm noch fernere große Erfolge.
A cond. können wir nur bei gleichzeitigem festen oder Bar-Bezug liefern.

Stuttgart, 27. Februar 1901.

Zof. Roth'sche Verlagsbuchhandlung.

Nur auf Verlangen.

Ⓩ Soeben erschien und steht in mäßiger Anzahl als neu zu Diensten:

Jahresberichte, Die, der Königlich Bayerischen Fabriken- und Gewerbe-Inspectoren, dann der Königlich Bayerischen Bergbehörden für das Jahr 1900. Mit einem Anhang, betreffend das Maurergewerbe. Im Auftrage des Königlich Staatsministeriums des Innern, Abtheilung für Landwirtschaft, Gewerbe und Handel, veröffentlicht. XXI, 287 u. 78 S. Gr. 8°. 5 M.

Die bereits eingelaufenen Vorausbestellungen finden in den nächsten Tagen ihre Erledigung. Zur Fortsetzung liefere ich nicht ohne ausdrücklichen Auftrag.
Von dem

„Anhang, betreffend das Maurergewerbe“

besitze ich einige Sonderabdrücke, die ich bei einem Umfange von 78 Seiten zu 1 M mit 25% bar abgebe.

München, Ende Februar 1901.

Theodor Ackermann,
Königlicher Hof-Buchhändler,
Verlags-Konto.

Unentbehrlich für die Reise-Saison.

Ⓩ

Paul Neff Verlag in Stuttgart.

Rabatt einzeln ca. 40%, in 7/6 Partien
— auch gemischt — ca. 53%.

Lassen Sie nicht auf Lager fehlen unsere sorgfältig gearbeiteten, handlichen kleinen Wörterbücher:

Coursier, französisch-deutsch.

Rothwell, englisch-deutsch.

Fiori, italienisch-deutsch.

Rothwell-Coursier, engl.-franz.

Geb. 3 M ord., 1 M 80 s bar.

7/6, auch gemischt, 9 M 90 s.

Fuchs, 4sprachlich, deutsch voran.

englisch voran.

französisch voran.

Geb. 2 M ord., 1 M 20 s bar,

7/6 6 M 60 s.

— do., russisch voran.

Geb. 3 M 50 s ord., 2 M 30 s bar,

7/6 13 M 80 s.

Für Reise, Schreibtisch und Bureau, sowie Zwecke der Schule sehr empfehlenswert. Benutzen Sie, bitte, beiliegenden Bestellzettel.



Verlagsbuchhandlung

Carl Marhold
in Halle a. S.



Ⓩ Heute gelangte zur Versendung:

Professor

Dr. L. Schenk, Wien:



Lehrbuch

der

**Geschlechts-
bestimmung**

(Dokumente
zu meiner Theorie)

Preis:

M 7.50 ord.,

M 5.63 no.,

M 5.— bar



Ich bitte um thätige Verwendung für dieses hochinteressante Werk, das nicht nur in medizinischen Kreisen, sondern auch bei dem grossen Publikum Interesse finden dürfte.

Ferner halte ich empfohlen und bitte, den Käufern des „Lehrbuches“ mit vorzulegen:

Aus meinem Universitätsleben.

Von

Professor Dr. **L. Schenk**
in Wien

(1 M 50 s ord., 1 M 12 s no.),

dessen sich die Presse s. Zt. in hervorragendem Masse annahm.

Auf Verlangen liefere ich gern à cond.

Halle a. S., 28. Februar 1901.

Carl Marhold.



z Soeben gelangte zur Ausgabe:

Handel und Wandel

Jahresberichte über den Wirtschafts- und Arbeitsmarkt für Volkswirte
Geschäftsleute, Arbeitgeber- und Arbeiterorganisationen.

Jahrgang 1900

Herausgegeben von

Richard Calwer

Mitglied des Reichstages.

Preis: Als Nachschlagebuch gebunden 10 Mk. ord.

In elegantem Halbfranzband 12 Mk. 50 Pf. ord.

nur gebunden!!

Bei den ausserordentlich zahlreichen Vorbestellungen können wir zunächst nur diejenigen Firmen berücksichtigen, die **Barbestellungen** aufgegeben haben; wir bitten daher die Herren Kollegen, ihre Entscheidungen demgemäss zu treffen. Bestellzettel liegt bei.

Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass das Werk Aussicht auf

sehr grossen Absatz

hat. Geschickt versandt, lassen sich leicht grosse Partien absetzen. Jede **Handelskammer** und deren Mitglieder, jeder **Nationalökonom**, alle **Syndikate**, **Gewerberichter**, alle **Bibliotheken**, alle grossen kommerziellen und industriellen Institute sind sicher, falls ihnen das Werk zugesandt wird, Käufer, zumal wir gerade nach jener Richtung hin durch Massenversendung von Prospekten vorgearbeitet haben. Da das Werk, als Jahresbericht, fortlaufend erscheint, wird in jedem Käufer ein dauernder Kunde gewonnen.

Bis 1. April d. J. gewähren wir den

Vorzugsrabatt von 40%, sowie 11/10,

nach diesem Termin den üblichen Rabatt von $33\frac{1}{3}\%$.

Berlin, Februar 1901.

Akademischer Verlag für sociale Wissenschaften

Dr. John Edelheim.

Italienische Novitäten.

Ⓩ **Ausgewählte Stücke aus „Cuore“**
v. E. De Amicis.

Lesebuch
zum Studium der italienischen Sprache
herausgegeben u. m. Anmerkungen versehen
von

Enrico Cadorin,

Lehrer der ital. Sprache an den höheren
Schulen Basels.

Zweite Auflage. 2.—3. Tausend.

VIII, 120 Seiten und Verzeichniss der
unregelmässigen Verben.

Preis 2 *M.*

Mit neuer eigenartiger Aussprache-
bezeichnung. Handlich, praktisch
leichtfasslich.

Bitte allen Interessenten, namentlich Leh-
rern vorzulegen. Bereits in vielen Schulen
eingeführt.

Fides, Fede. 223 Seiten.

Roman. 1 *M.* 80 *S.*

Unter diesem Pseudonym verbirgt sich
eine als Mitarbeiterin verschiedener ita-
lienischer Zeitschriften wohlbekannte Schrift-
stellerin, deren Arbeiten in Italien überall
rasch Anklang und Eingang gefunden haben.
Im besten und flüssigen Italienisch ge-
schrieben, dabei doch leicht verständlich,
eignet sich dieser Roman speziell als Lektüre
für höhere Töchterschulen.

Wo Aussicht auf Absatz, liefere ich gern
beide Bücher in mässiger Anzahl in Kom-
mission.

Buchhandlung A. Arnold
in Lugano (Schweiz).

Soeben ist erschienen:

P. Bubani

Flora Pyrenaea

per

ordines naturales gradatim digesta

opus posthumum editum curante

O. Penzig,

in Athenaeo Genuensi Botanices Professore

volumen tertium

1 vol. in 8°. v. 436 Seiten

20 fr. mit 20%

Dieser Fortsetzungsband III wird unver-
langt an alle Subskribenten versandt.

Mailand, 28. Februar 1901.

U. Hoepli.

Ferd. Dümmlers
Verlagsbuchhandlung
in Berlin SW. 12.

Ⓩ Das neueste und wohlfeilste

Handbuch des deutschen Rechts

ist das

Deutsche Bürgerbuch

herausgegeben von

Dr. Menzen

Umtsgerichtsrat in Frankfurt a. M.

2 Bände. 1728 Seiten gr. Oktav
Geh. 10 M., gebunden 12 M. ord.

Vorzüge:

Einheitliche Bearbeitung!
Systematische Anordnung!
Erschöpfender Kommentar!
Ein Gesamtregister!
558 Formulare!

In Rechnung 33 1/3%, bar 40% u. 11/10!
20 Exemplare bar mit 50%.

☞ ☞ Prospekte gratis. ☞ ☞

Bei allen Barfortimentern vorrätig!

Handlungen, welche sich besonders
dafür verwenden wollen, bitten wir, sich
mit uns in Verbindung zu setzen.

Berlin.

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung.

Zur Konfirmation.

Ⓩ Ein gern gekauftes Konfirmations-
buch ist:

Das Margaretenbuch.

Eine Erzählung aus Lothringen
von

Th. von Salderu,

namentlich in der Ausgabe mit Gold-
schnitt zu 6 *M.*

sowie in der

Ausgabe mit 12 Lichtdrucken.

Leinwand Gold 10 *M.*



Ferner bringe aus meinem Verlag in
Erinnerung:

Clemen, A., Fürs Haus. Tägliche
Andachten. 3. Aufl. Halbdr.-Marm.
6 *M.*, Lwd. G. 7 *M.* 50 *S.*

— **Tägliche Andachten.** Verfürzte
Ausgabe von Fürs Haus. Lwd. Marm.
2 *M.*, Lwd. G. 3 *M.*

Anerkannt eines der besten Bücher auf
diesem Gebiete.

Bach, J., Allerlei Körnlein. 2. Aufl.
Lwd. G. 2 *M.* 50 *S.*

Dieses Werkchen wird mit Vorliebe von
Institutsvorständen an die Konfirmanden
gegeben.

Dieffenbach, G. Chr., D. Geh. Kirchen-
rat, Christliches Gedenkbuch. 3. Aufl.
Leinen G. 4 *M.*

Wolfenbüttel. Julius Zwifler.

Ⓩ Soeben erschien und wurde nach den
eingegangenen Bestellungen versandt:

Reichs-Kursbuch
1901.

März—April-Ausgabe.

Preis 2 *M.* (1 *M.* 50 *S.* netto bar).

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, 1. März 1901.

Julius Springer.

Bibeln u. Pentateuche

d. Israelit. Bibelanstalt. Rev. u. übers. v.
Dr. **Philippson**, Dr. **Landau** u. Dr. **Kämpf.**

Hebräische, deutsche u. deutsch-hebräische
Ausgaben in *grossen* u. *mittlerem* Druck. *An-*
erkannt beste u. billigste Ausgaben. Aus-
lieferungslager bei Herrn K. F. Koehler in
Leipzig. Preisverzeichnisse gratis u. franko.
Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung
in Berlin SW., Zimmerstr. 94.



(Z) In 4. Auflage erschien soeben:

M. SEAMER. SHAKESPEARE'S STORIES

FÜR SCHULEN BEARBEITET
UND MIT ANMERKUNGEN VERSEHEN
VON

PROF. DR. HEINRICH SAURE.

== COPYRIGHT EDITION. ==

VIERTE AUFLAGE.

Gr. 8°. VIII u. 154 Seiten.

1 M 60 ₤ ord., 1 M 20 ₤ no.

Geb. 2 M ord., 1 M 50 ₤ bar.

Das Buch bildet nach dem Urteil anerkannter Fachmänner ein vortreffliches Lesebuch für **Gymnasien, Realanstalten und höhere Mädchenschulen.**

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, 1. März 1901.

F. A. Herbig.

Verlag von Albert Goldschmidt in Berlin.

(Z)

Praktische Sprachführer.

= 16°-Format, kartoniert. =

In Rechnung: 30%,

bar 40% und 7/6 Ex.

(auch gemischt).

Deutsch-Schwedisch.	1 M.
Deutsch-Italienisch.	1 M.
Deutsch-Französisch.	1 M.
Deutsch-Russisch.	2 M.
Deutsch-Englisch.	1 M.
Deutsch-Holländisch.	1 M.
Deutsch-Dänisch(Norwegisch).	1 M.
Deutsch-Ungarisch.	1 M.
Deutsch-Spanisch.	1 M.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel liegt dieser Nummer des Börsenblattes bei.

Berlin W.

Albert Goldschmidt.

Künftig erscheinende Bücher.

Max Rockenstein



Berlin SW. 46.

(Z) Mitte März d. J. erscheint:

Jenisch, Haustelegraphie

Eine gemeinverständliche Anleitung zum Bau von **elektrischen Haus-Telegraphen-, Telephon-, Sprachrohr- u. Blitzableiter-Anlagen**

Lexikon-Oktav ca. 15 Bogen mit 315 Abbildungen im Text.

Zweite Auflage. Broschiert Ladenpreis 4 M.

Pro Einband 50 ₤ netto. — Gebundene Exemplare nur fest, resp. bar.

Dieses speziell für den **Handwerker** bestimmte Buch, gemeinverständlich geschrieben, durch zahlreiche in den Text gedruckte Abbildungen erläutert, erfreute sich seit Bestehen grosser Beliebtheit.

Dank der freundlichen Aufnahme ist binnen kurzem eine **zweite, verbesserte, durch Sprachrohr-Anlagen vermehrte, Auflage** notwendig geworden.

➤ Eine hiesige Firma bezog allein über **400 Exemplare** der 1. Auflage.

Käufer sind: Ingenieure, elektrot. Anstalten, Einrichtungsgeschäfte für Haustelegraphen, Monteure, Installateure etc.

Auch Schlosser, Klempner, Uhrmacher, speziell in kleineren Orten, sind Abnehmer dieses Buches, da ihnen eine **gemeinverständliche Anleitung** sicher als willkommen erscheint.

➤ Firmen, die sich besonders für dieses sehr absatzfähige Werk interessieren wollen und umfassende Manipulationen vorzunehmen gedenken, belieben sich mit mir **direkt** in Verbindung zu setzen.

➤ Unverlangt versende ich nichts. ➤

➤ Bitte zu verlangen und sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 28. Februar 1901.

Max Rockenstein.

Anfang März gelangt zur Versendung:

Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina und anderen Sammlungen.

Herausgegeben von Jos. Schönbrunner und Dr. Jos. Meder.

VI. Band. 1. Lieferung. Preis M 3.— = Kr. 3.60 ord.

Wir werden diese Lieferung auch an jene Handlungen weitersenden, die die Kontinuationen bis jetzt noch nicht verlangt haben, was wir gütigst zu beachten bitten.

Wien und Budapest.

Gerlach & Schenk,
Verlag für Kunst und Gewerbe.

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde
zu Berlin. Bd. 35. 1900. Heft 5.

Inhalt:

Land und Leute in Nordost-Tibet. Von Prof. Dr. K. Futterer.

Die Höhenverhältnisse des Ngami-Landes nach den Beobachtungen von Dr. S. Passarge. Von G. v. Elsner.

Preis 2 M 50 ₤ ord.

Berlin. **W. H. Kühl,** Verlag.

Oster-Postkarten mit Flimmer. Der Schlager der Saison!

Circa 20 Dessins.

100 St. 5 M, 200 St. 9 M, 300 St. 12 M.

Diese wirklich gute Osterkarte wird sich spielend absetzen. Ich bitte, reichlich zu bestellen.

Braunschweig. **Robert Ehlers.**

Medicinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6.

(Z) Mitte des Monats erscheinen:

Ueber den Einfluss des Typhus abdominalis auf das Nervensystem.
Klinische Mitteilungen und kritische Besprechung der einschlägigen Literatur von 1813 bis Anfang 1900. Mit Curven und Tabellen. — Von Dr. A. Friedlaender, Assistenzarzt an der Irrenanstalt in Frankfurt a/M. Gr. 8°. Brosch. ca. 9 *M.*

Ich bitte, diese *umfassende, fleissige* Arbeit allen *Neurologen, Psychiatern, Inneren Klinikern* und den *Direktoren der Krankenhäuser* vorzulegen.

Mitteilungen aus der Gynaekologischen Klinik des Prof. Dr. Otto Engstroem in Helsingfors. Bd. III. Heft 3. Mit Abbildungen im Text und zwei lithogr. Tafeln. Gr. 8°. 4 *M.*

Das Heft enthält 8 wertvolle Arbeiten, die alle *Gynaekologen* und *Chirurgen* interessieren. Legen Sie es, bitte, diesen vor; Sie werden dann nicht nur Absatz des vorliegenden Heftes erzielen, sondern auch die früher erschienenen Hefte in vielen Fällen nachliefern — Inhaltsverzeichnis befindet sich auf dem Umschlag — und eine dauernde Kontinuation erzielen.

Ich bitte um Ihre gef. Bestellungen, **unverlangt** versende ich **nicht**.

Berlin NW. 6, März 1901.
Karlstrasse 15.

S. Karger,
Verlagsbuchhandlung für Medicin.



(Z) Am 6. März erscheint, wird aber nur auf Verlangen gesandt:

Madame Octave Feuillet

La Jeunesse d'une Marquise

Roman.

3.50 Frcs. ord., 2.15 Mk. netto, 1.90 Mk. bar.

Demnächst erscheint:

Maudit soit l'amour!

Roman.

Von dem Verfasser des „Amitié amoureuse“

3.50 Frcs. ord., 2.15 Mk. netto, 1.90 Mk. bar.

Wir bitten rechtzeitig zu bestellen.

— Auslieferung in Leipzig. —

Direkte Postpakete (5 kg.) ab Paris mit $\frac{1}{2}$ Porto.

Paris, den 27. Februar 1901.

Calmann-Lévy.



Albert Goldschmidt
Verlagsbuchhandlung
Berlin W. e e e

(Z)

Demnächst erscheint:

Carl Busse

In der Grenzschenke

Lena Sieg * * * * *

Gehftet in vornehmer, eigenartiger
Ausstattung

1.50 M. ord., 1 M. no., 90 Pf. bar,
auf 10 Exemplare ein Freiemplar.

Carl Busse, der so schnell
in weiten Krei-

sen rühmlichst bekannt gewordene
Verfasser, wird durch

In der Grenzschenke

Lena Sieg e e e

viele neue Freunde erwerben. Das
Buch wird Aufsehen erregen und
besonders gern gekauft werden,
zumal der Preis dafür, trotz der
vornehmen, eigenartigen Ausstat-
tung so niedrig bemessen ist.

Zur Probe

liefere ich, wenn auf beiliegendem Bestell-
zettel verlangt,

Exemplare bar mit 50% Rabatt!

à 1 *M.* 50 δ ord., 75 δ bar.

⑦ In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Die
Diphtheriekrankheit,
das Wesen, die Ursache und die
Behandlung mit Heilserum.

Eine Kritik

von

Dr. E. J. Buning,
Arzt zu Winschoten (Holland).

Preis 1 *M* 50 *S*.

Die Broschüre greift in den noch immer bestehenden Widerstreit der Meinungen über den Wert des Diphtherie-Heilserums kritisch ein und sucht aus den vorhandenen Statistiken zu einem ohne Voreingenommenheit gewonnenen Standpunkte zu kommen. Ich bitte der kleinen Auflage wegen Ihren Bedarf sorgfältig zu ermitteln.

Des Kindes Ernährung,
Ernährungsstörungen und
Ernährungstherapie.

Ein Handbuch für Aerzte

von

Prof. Ad. Czerny und Dr. A. Keller,
Director Assistent
der Universitäts-Kinderklinik zu Breslau.

Abtheilung I.

Preis ca. 5 *M*.

Die hohe wissenschaftliche und praktische Bedeutung dieses Handbuches wird jeder Arzt sofort erkennen. Es unterliegt darum keinem Zweifel, dass auch sein buchhändlerischer Erfolg bedeutend sein wird. Aus diesem Grunde bitte ich, sich dafür in extensiver Weise zu verwenden, um so mehr, als auch der Umfang des Werkes, etwa 10 Abteilungen vom Umfange der ersten, dafür spricht; — der Zweck des Handbuches ist ein doppelter. Es will dem Arzte bei seiner praktischen Thätigkeit, wie beim wissenschaftlichen Arbeiten auf den durch den Titel bezeichneten Gebieten dienen. Demgemäß teilt sich das Buch auch ein in Kapitel, die praktisch wichtige Fragen der Ernährung behandeln, und in Kapitel, die der Physiologie und Pathologie des Stoffwechsels gewidmet sind. Die weite Ausdehnung des Interessentenkreises ergibt sich von selbst. — Abtheilung I kann ich in grösserer Anzahl in Kommission geben.

Klinische Vorlesungen
über
Kinderkrankheiten

von

Nil Filatow,

o. Professor der Kinderheilkunde an der Kaiserlichen Universität und Director des Chludow'schen Kinderspitales in Moskau.

Unter der Redaction des Autors

von

Assistenzärzten der Kinderklinik nachgeschrieben und zusammengestellt.

Deutsche autorisierte Uebersetzung
der Aerzte

G. Türk, E. Rahr und L. Martinson.

I. Heft.

Preis 5 *M*.

Der wissenschaftliche Ruf des bekannten Autors und der fast gänzliche Mangel an klinischen Vorträgen über Kinderkrankheiten in der Fachliteratur dürften dem vorliegenden Bande eine gute Aufnahme bei dem deutschen medizinischen Publikum sichern. Die Vorlesungen werden den Spezialisten ebenso interessieren, wie sie jenen Aerzten, die sich nicht eingehender mit der Kinderheilkunde beschäftigt haben, praktisch wertvolle Winke zu geben imstande sind.

Die
moderne Therapie
der Cystitis.

Von

Dr. Karl Ritter von Hofmann,
gewes. Assistenten an der I. chirurg. Universitätsklinik in Wien.

Preis 2 *M* 50 *S*.

Die Monographie stellt sich ganz in den Dienst der Praxis, sie darf daher bei der Häufigkeit des Blasenkatarrhs auf das Interesse jedes praktischen Arztes rechnen. Ihr Wert liegt im besonderen darin, dass der Autor überall bei der inneren Medikation anzugeben gesucht hat, worauf der therapeutische Einfluss des betreffenden Arzneimittels beruht. Da die Behandlung der Cystitis häufig auch eine chirurgische sein muss, bitte ich das Buch auch allen Chirurgen vorzulegen.

Die
Verengerungen
der Luftwege.

Von

Dr. P. Pieniasek,
Professor der Laryngologie an der k. k. Universität in Krakau.

Preis ca. 12 *M*.

Ein Werk von der Ausführlichkeit des vorliegenden über ein so enges Sondergebiet der Medizin wird vor allem das Interesse der

Laryngologen und Rhinologen erregen. Aber ich bitte, es dessenungeachtet auch in weitere Kreise dringen zu lassen, weil die Krankheitsbilder, mit denen es sich beschäftigt, zum Teile zu den alltäglichen gehören, für die auch der Nichtspezialist gerüstet sein muss.

Leitfaden

für die

Schwangeren - Untersuchung

von

Dr. Rudolf Savor,

Privat-Dozenten an der Wiener Universität,
em. Assistenten der Klinik Chrobak.

Mit 14 Abbildungen im Text.

Preis 1 *M* 80 *S*.

Das auf Anregung des Vorstandes der Wiener II. geburtshilflichen Klinik, Herrn Hofrath Chrobak, entstandene Büchlein bietet in knapper Form das, was der Lernende bei der Schwangeren-Untersuchung braucht. Es wird daher Anfängern zur Einführung und Rigorosanten zur Rekapitulation gewiss willkommen sein. Ich bitte sich um seine Bekanntmachung unter den Studierenden und Gynäkologen freundlichst zu bemühen.

Lehrbuch

der

Kinderkrankheiten

in kurzgefasster systematischer
Darstellung.

Zum Gebrauche für Studierende und Aerzte.

Von

Dr. Ludwig Unger
in Wien.

Dritte umgearbeitete Auflage.

Mit 27 Holzschnitten und einer lithogr.
Tafel.

Preis ca. 15 *M*.

Das Lehrbuch Ungers genießt in der ärztlichen Welt längst die verdiente Wertschätzung, es wird daher auch diese neue, dem modernsten wissenschaftlichen Standpunkte Rechnung tragende Auflage überall einer freundlichen Aufnahme begegnen. Es legt das Hauptgewicht auf das Thatsächliche und Wissenswerte seiner Disciplin und vereinigt beides in klarer, übersichtlicher Darstellung zu einer sicheren Richtschnur für das ärztliche Handeln am Krankenbette. Ich bitte um eifrige Verwendung für das gute Buch.

Wien und Leipzig, 26. Febr. 1901.

Franz Deuticke.

Verlag von **A. Hofmann & Comp.** in Berlin.

! Zur gefälligen Beachtung!

Heft 1 von

Die Karikatur der europäischen Völker

vom Altertum bis zur Neuzeit

von

Eduard Fuchs und **Hans Kraemer**

gelangt nach den eingegangenen Bestellungen

Donnerstag, den 7. März 1901,

in Leipzig zur Ausgabe.

Da wir direkte Sendungen nicht machen, so bitten wir, sich deshalb mit den Herren Kommissionären zu verständigen.

Diejenigen Handlungen, die noch nicht bestellten, wollen dies umgehend thun, um rechtzeitig in Besitz der ersten Lieferung zu gelangen.

Berlin SW. 12.

A. Hofmann & Comp.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Das Deutsche Bürgerliche Gesetzbuch mit seinen Nebengesetzen

und das

Badische Recht

von

Dr. Karl Heinsheimer

Landgerichtsassessor

==== I. Band geb. 10 *M* ord., 7 *M* 50 *S* netto =====

2. Auflage

Das „Juristische Litteraturblatt“ schreibt: „Die Darstellung ist flüssig, klar und präcis, die Nebengesetze, insbesondere das Einf.-Ges., sind in das der Legalordnung sich anschliessende System, soweit thunlich, eingliedert, die Unterschiedslehren zwischen dem alten und dem neuen Recht scharf hervorgehoben, dagegen zweckmässigerweise jeder Ballast durch Verweisung auf Motive und andere gesetzliche Vorarbeiten weggelassen, da die bezüglichen Nachweisungen an anderen Stellen leicht zu finden sind.“

Der Umstand, dass auch in Kürze die Fortsetzung erscheint, wird dem verdienstlichen Werke Heinsheimers gewiss noch viele neue Abnehmer zuführen!
Wir bitten, auf beiliegendem Zettel uns Ihre Bestellung zu überschreiben.

Karlsruhe, den 26. Februar 1901.

Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.

Am 1. März erscheint in meinem Verlage:

Was werde ich

oder der

Weg zu den Berufen,

zu denen das Gymnasium, das Realgymnasium, die Oberrealschule, die Realschule und die höhere Bürgerschule berechtigen.

Nach amtlichen Quellen
zusammengestellt von

J. H. Wedemeyer.

— Preis 1 *M* mit 25% Rabatt. —

Auf 12 Expl. 1 Freieemplar.

Größere Bezüge nach besonderer Vereinbarung.

Ich bitte, das Werkchen sowohl den Lehrern obiger Lehranstalten wie den Eltern von Söhnen, die solche Lehranstalten besuchen, zur Ansicht vorzulegen.

==== Großer Erfolg, da äußerst praktisch! =====

Ich bitte zu verlangen.

Hildesheim.

Franz Borgmeyer's Verlag.

In ca. 4 Wochen gelangt zur Ausgabe:

①

Der Roman von Tristan und Isolde.

Nach den alten Quellen neu erzählt

von

Joseph Bédier

• • • • • Vorwort von **Gaston Paris** • • • • •
Mitglied der Academie française.

Ins Deutsche übertragen von Julius Beitler

Preis brosch. 4 M., geb. 5 M.

Der „Roman von Tristan und Isolde“, der bei seinem Erscheinen in Frankreich als litterarisches Ereignis von tiefster Bedeutung empfunden wurde, ist die mit dem stärksten Gefühlsreichtum ausgestattete Schöpfung der neuen Romantik. Von dem unsagbaren Zauber, den die in modernem Gewande auftretende Dichtung ausströmt, kann kein Mensch unerschüttert bleiben. Denn so streng sich auch der moderne Autor an die bretonischen Quellen gehalten hat, diese weltberühmten unseligen Opfer der Liebesverzauberung atmen und leben mit uns. Wer je von Richard Wagners Musikdichtung der Tristansage entzückt und hingerissen wurde, dem wird sich dies glück- und gramerfüllte Buch, aus dem ihr Urquell ihm entspringt, ebenso tief in die Seele graben, wie die überwältigende Tonflut des Meisters von Bayreuth. Wem immer ein Trunk aus romantischem Märchenbrunnen tiefes Erlebnis ist, der mag sich bezaubern lassen von dem Buch, gleichwie Tristan von der Süsse des Liebesbechers. Dichtungen können Verhängnisse sein wie Liebestränke. Der Tristanroman ist eins.

Eine Liebhaberausgabe des „Romans von Tristan und Isolde“ mit ca. 150 prachtvoll gelungenen Illustrationen von **Robert Engels** ist in Vorbereitung und ich werde darüber noch besonderen Prospekt versenden.

Ich bitte um thätige Verwendung vorerst für die Textausgabe, die ihren Weg in Deutschland mindestens ebenso glänzend machen wird wie in Frankreich. Zur Probe liefere ich, wenn vor Erscheinen auf mitfolgendem Verlangzetteln bestellt, ein geb. Exemplar mit 50%. Im übrigen sind meine

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar 40% und 11/10 freier.

Leipzig, 28. Februar 1901.

Hochachtungsvoll

Hermann Seemann Nachfolger.

In Kürze erscheint:

Unter Friedrich Wilhelm IV.

Denkwürdigkeiten

des Ministerpräsidenten

Otto Freiherrn v. Manteuffel.

Herausgegeben

von

Heinrich v. Poschinger.

==== Zweiter Band: 1851—1854. ====

Geheftet M. 10.— ord., M. 7.50 netto. In Halbfranzband M. 12.50 ord., M. 9.50 netto.

Der private litterarische Nachlaß des Ministerpräsidenten Otto Frhrn. v. Manteuffel besitzt ein **hohes politisches und historisches Interesse**. „Jedes neue deutsche Geschichtswerk wird und muß — so äußerte sich die „Deutsche Revue“ im Märzheft 1901 — aus diesen Korrespondenzen als wichtiges Quellenmaterial schöpfen, wenn es die Jahre von 1848 u. behandelt.“

Das Werk stellt sich die Aufgabe, die **politische Wirksamkeit** des Ministerpräsidenten und Ministers der auswärtigen Angelegenheiten Frhrn. v. Manteuffel eingehend zu beleuchten. Manteuffel hat eine zusammenhängende Darstellung des Erlebten und Erstrebten, Memoiren wie Gerlach oder Bismarck, **nicht** hinterlassen; dafür birgt aber der gedachte Nachlaß eine **überaus reichhaltige Sammlung** der von ihm während einer zehnjährigen Ministerthätigkeit und noch darüber hinaus gepflogenen **Privatkorrespondenz**.

Das vorliegende, monumentale und hochinteressante Werk darf daher als

eine der wichtigsten und hervorragendsten Publikationen der letzten Jahrzehnte

gelten, da es den größten und wertvollsten Schatz von Quellschilderungen aus der **Regierungszeit Friedrich Wilhelms IV.** enthält und eine **vortreffliche Charakteristik** der leitenden Persönlichkeiten der damaligen Zeit, besonders aber auch des Ministerpräsidenten Frhrn. v. Manteuffel bietet.

Während der **erste Band** die Zeit von 1848 bis 1851 behandelt, umfaßt der neue, **zweite Band** die Jahre 1851 bis 1854; in ihm gelangen zur Schilderung die Erneuerung des Bundestages, die Folgen des Napoleonischen Staatsstreiches, die Krisis des Zollvereins, die Aufrollung der orientalischen Frage und die Entstehung der Kabinettsordre vom 8. Sept. 1852, welche bei der Entlassung des Fürsten Bismarck die bekannte Rolle spielt. Auch dieser Band zeichnet sich durch **großen Reichtum an wertvollen unbekanntem Briefen und Schriftstücken**, vor allem des Königs Friedrich Wilhelms IV. und des Prinzen von Preußen aus. Der **dritte (Schluß-) Band**, der bis zu Manteuffels Tod (1882) führen wird, gelangt im April zur Ausgabe.

Wir empfehlen das Werk, das in der Fach- und Tagespresse allgemeine und fortdauernde Beachtung findet, zur thätigsten Verwendung.

Wir bitten zu verlangen; auch der erste Band wird auf Verlangen noch à cond. geliefert werden.

Prospekte stehen zu sorgfältiger Verteilung zur Verfügung.

Berlin, Ende Februar 1901.

E. S. Mittler & Sohn.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung
in Berlin S.W. 12, Zimmerstrasse 94.

(Z) In Kürze erscheinen:

**Berliner
Astronomisches Jahrbuch
für 1903.**

Mit Angaben für die Oppositionen
der Planeten für 1901.

Herausgegeben von dem
Königlichen Astronomischen Rechen-Institut
unter Leitung von J. Bauschinger.
— 12 M ord. = 9 M 60 ♂ bar. —

**Mittlere Oerter von 622 Sternen
und
Scheinbare Oerter von 450 Sternen
nebst Reductionstabellen
für das Jahr 1903.**

(Sonderabdruck aus dem Berliner Astro-
nomischen Jahrbuch.)
6 M ord. = 4 M 80 ♂ bar.

**Mittlere Oerter von 622 Sternen
für das Jahr 1903.**

(Sonderabdruck aus dem Berliner Astro-
nomischen Jahrbuch.)
50 ♂ ord. = 38 ♂ bar.
Auslieferung nur bar.

Die erhaltenen Kontinuations-Bestellungen
sind vorgemerkt. Wiederholungen bitten wir
zu vermeiden.

Berlin, 27. Februar 1901.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhdlg.

Massenabsatz!

**Die neuesten
Pariser Postkarten!**

Zu Original-Preisen!

- Plein airs, 2 Ser. à 6 Karten, à Ser. M 1.—
- Grasse Matinée, 2 Ser. à 6 Kart., à Ser. M 1.20
- Loges d'artistes, 4 Ser. à 6 Kart., à Ser. M 1.20
- Chasse aux Papillons, 7 Karten . . . M 2.—
- Nuit de nocces, 10 Karten . . . M 2.—
- Danseuse étoile, 6 Karten . . . M 1.20
- Les Bains, 6 Karten . . . M 1.—
- Léda, 6 Karten . . . M 1.20
- Billet doux mat., 6 Karten . . . M 1.20
- Danse du Ventre, 2 Ser. à 6 Kart., à Ser. M 1.20
- Marquis Bergère, 1 Serie à 6 Karten M 1.20
- Pierrot et Colombine, 6 Karten . M 1.20

Alle Karten im feinsten Handkolorit!

Man mache einen Versuch, derselbe wird
zu bedeutenden Nachbestellungen führen.
Nur bar; event. mit Rem.-Recht!

Braunschweig, Robert Ehlers.



**Verlagsbuchhandlung C. O. LEHMANN
in Halle-S.**

(Z) Binnen Kurzem erscheint:

Wissen und Leistungen

der

modernen Starkstrom-Elektrotechnik.

Mit Ausschluss der elektrischen Bahnen.

Erster Teil.

Die Elektrizität.

Ihre Eigenschaften, Wirkungen und Gesetze.

Von

A. Gerteis
Ingenieur.

Mit 57 Text-Figuren und 1 Tafel.

Broschiert: M 5,— ord. } fest 13/12 Exemplare
M 3,75 no. } bar 11/10 "
M 3,35 bar. }

In Leinwand gebunden: M 6,— ord. } fest 13/12 Exemplare
M 4,50 no. } bar 11/10 "
M 4,20 bar. }

Der vorliegende, ein vollständig in sich abgeschlossenes Werk bildende I. Teil des
Gesamtwerkes ist, wie das Steilige, einzeln käufliche Gesamtwerk selbst, für *Techniker*,
denen die Basis der wissenschaftlichen Ausbildung noch fehlt, bestimmt,
als auch für den eigentlichen Mann der Praxis, den *Monteur*. Die Arbeit
ist eine durchaus **originale** und **kritische**, weshalb sie für **Ingenieure** ebenfalls von
hohem Interesse ist.

Handlungen, die sich besonders für das Werk verwenden wollen, bitte ich, sich mit
mir direkt in Verbindung zu setzen.

Ich sende nichts unverlangt.

Hochachtungsvoll

Halle a/S., März 1901.

C. O. Lehmann.

Für Italien-Reisende.

Wir bitten, stets auf Lager zu halten das
beste Wein-Vademecum:

Est! Est! Est!

Italienischer Schenkenführer
von Dr. Hans Barth in Rom.

Venedig—Mailand—Turin—Genua—
Bologna—Florenz—Rom u. »Castelli
Romani«—Neapel—Capri u. Umgebung.

Mit Titelbild „Jugendlicher Bacchus“.
Original-Zeichnung von C. W. Allers.
1 M ord., 75 ♂ netto, 65 ♂ bar u. 11/10 Expf.

Oldenburg i./Gr.

Schulze'sche Hofbuchhandlung
(A. Schwarz).

(Z) Soeben erschien:

Adressbuch von Cuxhaven,

Döse und den anderen Ortschaften
des Amtes Ritzbüttel f. 1901.

Preis 2 M.

Aug. Rauschenplat in Cuxhaven.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

(Z) Demnächst erscheint:

Historisches Wörterbuch der Elsässischen Mundart

mit
besonderer Berücksichtigung der
früh-neuhochdeutschen Periode
aus dem Nachlasse
von
Charles Schmidt.

Lex.-8°. Ca. 30 Bogen.
25 M ord., 18 M 75 ♂ no., 16 M 70 ♂ bar. *)

Aus dem Nachlasse des bekannten Strassburger Professors Charles Schmidt, der von berufener Seite der „Altmeister der elsässischen Forschung“ genannt wurde, geben Sohn und Enkel dieses Werk, das Ergebnis einer gewaltigen Arbeit, pietätvoll heraus. — Käufer sind Bibliotheken, Germanisten und alle, die für Dialektforschung sich interessieren. — Wir bitten um thätige Verwendung.

Strassburg i/E., 27. Februar 1901.

J. H. Ed. Heitz
(Heitz & Mündel).

*) Berichtigung des Preises in der Anzeige vom 26. Februar, in der als Ordinärpreis 30 M irrtümlich angegeben wurde.

Verlag von **R. v. Waldheim in Wien.**

(Z) Die
„Oesterreichische Monatschrift
für den öffentlichen Baudienst.“

Amtliches Fachblatt herausgegeben im
k. k. Ministerium des Innern.
1901. (VII. Jahrgang.)

erscheint vom 1. März 1901 an als

Wochenschrift.

Der Pränumerationspreis für das ganze
Jahr erhöht sich um

4 M ord., 3 M no.

Die

**Wochenschrift für den öffentlichen
Baudienst**

kostet jetzt ganzjährig

18 M ord., 13 M 50 ♂ no.

Probenummern stehen auf Verlangen
gratis zu Diensten.

Wien, 25. Februar 1901.

R. v. Waldheim.

(Z) Mitte April erscheint in unserem Verlage:

Benedeks nachgelassene Papiere

Mit einem Kupferstich des toten Helden,
einem Bildnis der Frau von Benedek und 5 Karten von Kriegs-
schauplätzen.

Herausgegeben und zu einer Biographie verarbeitet

von

Heinrich Friedjung.

Ca. 500 Seiten Gross-Oktav.

Preis geheftet 13 M 50 ♂, in modernem Originaleinband 15 M.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, gegen bar 30% u. 13/12. Einband
durchweg à 1 M 50 ♂ no. ohne Freixemplare.

Manche Bücher sind seit dem 1881 erfolgten Tode des unglücklichen österreichischen Heerführers **Benedek** über den **Krieg von 1866** und die Nordarmee erschienen, aber keines war in der Lage, die volle Wahrheit, die Licht in die unerklärlichen, ja ungeheuerlichen Vorkommnisse des Jahres 1866 bringen könnte, zu veröffentlichen. Obiges Werk nun wird Klarheit schaffen, denn ihm liegt die **Privatkorrespondenz Benedeks** und vornehmlich die Briefe zu Grunde, die **Benedek an seine Gemahlin aus den Schlachtfeldern** gerichtet hat. Ausserdem sind in dem Buche eine grosse Anzahl von Briefen hervorragender Persönlichkeiten an Benedek veröffentlicht, u. a. von Bismarck, Moltke u. s. w.

Es dürfte seit Bismarcks „Memoiren“ kaum ein Buch erschienen sein, das mit grösserer Spannung erwartet worden ist, als dieses.

Grübel & Sommerlatte, Leipzig.

Angebotene Bücher.

- Carl Haug in Meseritz:**
*4 Gabriel u. Suppr., Schreib- u. Leseb. I. 15. A.
*33 — — do. II. 18.—20. Aufl.
*26 — — Kinderfreund. C. 25.—27. Aufl.
*25 — — Lesebuch. B. I. 90—93. Aufl.
*46 — — do. B. II. 51.—58. Aufl.
*135 Schulz, Handfibel. C. 125.—28. Aufl.
*33 — do. D. 44. Aufl.
*16 Zahn, bibl. Geschichte, v. Giebe. 99. A.
Sämtlich solider Schuleinband.
*50 Heinze u. Hübner, Rechenbuch. B. I.
*68 — — do. B. II.
*41 — — do. B. III.
*18 — — Kranken- u. Invalidenversich.
*Böhme, Rechenbücher, neubearb. v. Schaeffer
u. Weidenhammer. 1897. Ca. je 50 Hefte
I. II. III. IV. 16 Hefte V.
*9 Seyffert, Uebgsbuch. z. Uebers. a. d. Dtsch.
ins Latein. f. Sekunda. 14. Aufl. Origbd.
*1 Hergsell, Fechtkunst. 1881. Geb.
*1 Ludwig, Briefe von u. an Lobeck u.
Lehrs. I—II. 1894. Brosch.
*1 Schulchan Aruch, übers. v. Löwe sen.
I—II. 1896. Brosch.
*1 Gess, Bibelstunden, Paulus a. d. Römer. Br.
*1 Semper, kl. Schriften. 1884. Br. Spemann.
*1 Adami, Buch v. Kaiser Wilhelm I. Bd. 2. Br.

C. Marowsky in Minden i. W.:
Lambert u. Stahl, eingebaute Wohn- und
Geschäftshäuser. C. Wittwer in Stuttgart.
Ganz neu! Ungebraucht!

Für Antiquare.

Wir bieten an und bitten auf Lager nicht
fehlen zu lassen:

**Arzneikunst aus alten Kloster-
schätzen u. Handschriften.** (Spa-
gyrische Medizin. Heilungen d. Sym-
pathie, Magnetismus u. Segensprechen.
Amulette. Transplantation. Wunderkuren.
Mittel und Geheimnisse alter Zeit.
Kräuterschatz. Zaubersche Krankheiten.
Astrologie etc. etc.)

7 Bde. mit über 3000 Seiten.

10 M bar.

**Agrippae von Nettesheim, H. C.,
Magische Werke, sammt den ge-
heimwissenschaftlichen Schriften
des Petrus von Abano, Pictorius
von Villingen, Gerhard von
Cremona, Abt Tritheim von Span-
heim, dem Buche Arbatel und
verschiedenen andern. Vollständig
in fünf Theilen, mit vielen Ab-
bildgn. Stuttg. 1855. 1700 Seiten
stark. — Einzige deutsche Ueber-
setzung dieser berühmten Schriften.**

Seit vielen Jahren vergriffen gewesen,
sehr gesucht und selten geworden.

20 M bar.

Durch Katalog-Aufnahme leicht u.
andauernd abzusetzen.

Stuttgart. **J. Scheible's** Verlags-
Buchhandlung u. Antiquariat.

Einmalige Anzeige! Selten billig!

Norddeutsches Verlagsinstitut in Berlin W., Pallasstr. 12:
Wetherell, Elis., Daisy. Erzählg. f. d. christl. Haus. Dtsch v. W. Eichner. 50 δ u. 11/10.
 — d. Melbourne-Haus. Erzählg. f. die christl. Familie. Dtsch. v. W. Eichner. 50 δ u. 11/10.
Bilz, d. neue Heilverfahren. Aeltere Auflagen. 90 δ u. 11/10.
Gentz, Friedr. v., Tagebücher. 4 Bde. (32.—) 1 \mathcal{M} 20 δ u. 11/10.
Winter, unbeflügelte Worte. (3.—) 15 δ u. 11/10.
Kostomarow, russ. Geschichte in Biographien. (11.—) 50 δ u. 11/10.
Mariotti, d. polit. Weisheit d. Fürsten v. Bismarck u. d. Grf. C. v. Cavour. 2 Bde. (10.—) 40 δ u. 11/10.
Brückner, Beiträge z. Culturgesch. Russlands i. XVII. Jahrh. (6.—) 40 δ u. 11/10.
 Versand ausschliessl. gegen bar od. direkt unter Nachnahme des Betrages.
M. Glogau jr. in Hamburg:
Cracau, der Drogist. Ausg. A. 3 Hftzbd. 1894/95. Schöne Explr. (36.—) 12 \mathcal{M} .
Seder, das Tier in der dekorativen Kunst. (Gerlach & Schenk.) Tadellos neu in Mappe. (45.—) à 12 \mathcal{M} 50 δ .
Puls, Spukgeschichten. 368 S. 8°. (4.—) à 50 δ .
H. Tzschaschel in Görlitz:
 Zeitschrift des Vereins Deutscher Ingenieure. Jahrg. 1884—90 in Pappbd. Jahrg. 1891—1900 in Heften.
 Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 17 Origbde. 14. rev. Jub.-Ausg. Neu. 75 \mathcal{M} .
 Meyers Konvers.-Lexikon. 17 Origbde. 5. Aufl. Neu. 80 \mathcal{M} .
 Neumayr, Erdgeschichte. 2. Aufl. 2 Bde. Fast neu. 16 \mathcal{M} .
 Ratzel, Völkerkunde. 2. Aufl. 2 Bde. Fast neu. 16 \mathcal{M} .
Carl Ehrmann in Mülhausen i. Els.:
 Hinrichs' Halbjahrs-Katal. 1895, I—1898, I. Geb. in Lwdrücken. 1898 II, Orig.-Hilbldr.
 Zeitschrift d. Vereins dtshr. Ingenieure 1890—1900 in Heften.
 Buch d. Erfindgn. 8. Aufl. 8 Bde. Geb.
C. Hingst Nachf. in Stralsund:
 *1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. revid. Jub.-Ausg. Bd. 1—12. Geb.
 1 Heine'sche Lieder im Bilde. Silhouetten v. H. Braun. Geb.
 1 Tümppling, Hermann von Boyen. Geb.
 1 Meissner-Geerdts, E. M. Arndt. Geb.
Troemer's U.-B. in Freiburg i/Br.:
 Krauth-Meyer, d. Einfamilienhaus. 16. \mathcal{M} ord.
 Köhlers Medizinalpflanzen. 3 Bde. 4°. 88 \mathcal{M} ord.
 Racinet, l'ornement polychr. 100 planches en couleurs. 150 fr. ord.
Friedr. Fleischer's Sort. in Leipzig:
 Versch. Gartenlaube. Geb. u. ungeb.

S. Davidsohn's medic. Special-Geschäft in Berlin NW., Karl-Strasse 28, 1.:
 Boas, Zoologie. 2. Aufl. H.-F. 6 \mathcal{M} .
 Bruin, d. Geburtsh. b. Rind. 1. A. H.-F. 5 \mathcal{M} 50 δ .
 Ellenberger, Histol. u. Physiol. 1. A. Br. 30 \mathcal{M} .
 — u. Müller, Anatomie. 8. A. Br. 5 \mathcal{M} .
 Ewald, Verdauungskrankh. 3. A. L. 6 \mathcal{M} .
 Friedberger u. Froehner, Pathol. u. Therapie. 4. Aufl. H.-F. 13 \mathcal{M} .
 — — — — — Untersuch.-Method. 2. A. H.-F. 5 \mathcal{M} .
 Froehner, Arzneiverord.-L. 1. A. L. 1. \mathcal{M} 50 δ .
 — do. 2. Aufl. L. 5 \mathcal{M} 50 δ .
 — allgem. Chirurgie. 1. A. H.-F. 4 \mathcal{M} .
 — allgem. Therapie. 1. Aufl. L. 2 \mathcal{M} .
 — Arzneimittellehre. 4. A. H.-F. 5 \mathcal{M} .
 Gad, Real-Lexikon. 1. Aufl. 25 \mathcal{M} .
 Henke, Handatlas. 1. Aufl. 10 \mathcal{M} .
 Israel, pathol. Histologie. 2. Aufl. 8 \mathcal{M} .
 Koch, Real-Encyclopädie. 1. Aufl. 50 \mathcal{M} .
 — — — — — therapeut. Lexicon. 1. Aufl. 3 \mathcal{M} .
 Kitt, path.-anatom. Diagnostik. 1. A. 13 \mathcal{M} .
 Landerer, allg. Chirurgie. 1. Aufl. 3 \mathcal{M} .
 Möller, Hufkrankheiten. 3. A. 3 \mathcal{M} 50 δ .
 Ostertag, Fleischbeschau. 2. Aufl. 6 \mathcal{M} .
 Pinner, organ. Chemie. 10. Aufl. 3 \mathcal{M} .
 — anorgan. Chemie. 9. Aufl. 3 \mathcal{M} .
 Schmaltz, Ossa extremit. equi. 1. A. 4 \mathcal{M} .
 Fast alle Werke mehrfach am Lager.
Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien I, Graben Nr. 21:
 Landois, Lehrb. d. Physiol. 5. A. Geb.
 Weinlechner, chirurg. Krankh. d. Haut. (Aus: Handb. d. Kinderkrankh.)
 Annal. de l'institut intern. d. sociol. Bd. 3.
 Archiv für pathol. Anatomie u. Physiol. Bd. 135-37, 138 m. Suppl., 139-41.
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 20—25. 27—45. Halbl. Geb.
 Centralbl. f. prakt. Augenheilkde. Jg. 2, 4—19, 21.
 — f. inn. Medizin 1900, Halbj. I.
 Correspondenzbl. d. Ges.-Ver. d. dt. Gesch.-u. Alterthums-Vereine 1872, 74-79.
 Excerpta medica. Jahrg. 9.
 Journ. de demoiselles. Éd. chamois. Jahrg. 1897.
 — de physique. Jahrg. 9.
 Wiener Klinik. Jg. I. Heft 1, 2. Hälfte bis Heft 12; II. III. IV. V. H. 1—8, 10; VI. H. 1, 2, 4, 6—12.
 Die Kunst in der Photogr. Jahrg. 1.
 Tagbl. d. 66. Vers. d. Naturf. u. Aerzte in Wien 1894.
 Meteorolog. Zeitschr. 1900.
E. Lucius in Leipzig:
 30 Petri, Fremdwörterbuch. Lwdbd. Neu. à 1 \mathcal{M} 90 δ bar.
 20 Kehrein, Fremdwörterbuch. Origbd. Neu. (à 15.—) à 2 \mathcal{M} 25 δ bar.
M. Finkenstein in Breslau, Poststr. 2:
 1 Bertall, la vie hors de chez soi. Paris 1876. Origbd. m. G.-Schn.
 1 — la comédie de notre temps. Paris 1874. Origbd. m. G.-Schn. Schöne Exemplare.
Friedrich Schneider, Bh. in Leipzig:
 1 Fülcher, Bau des Kaiser-Wilhelm-Kanals. In Mappe. 90 \mathcal{M} ord.

Otto Riecker's Bh. in Pforzheim:
 1 Zukunft. Bd. 1—24. Geb. Tadellos saub.
 1 — Bd. 25—28. Brosch. Tadellos saub.
 1 Jahresbericht d. dtchn. chem. Gesellschaft 1886, 87.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
H. Mitsdörffer's Buchhdlg. Hans Ertl in Münster i/W.:
 *Architekt, Der. Jahrg. 1898, 99, 1900.
 *Gebhardt, Handb. d. dtchn. Geschichte.
 *Lexikon d. ges. Technik, v. Lueger.
 *Rundschau, Architekton., 1890—98.
 *Scherer, Geschichte d. dtchn. Litteratur.
 *Wackernagel, Gesch. d. dtchn. Litteratur.
Struppe & Winckler in Berlin NW. 7: Donellus.
 Landé, Landrecht.
 Koch, Landrecht. 8. A.
 Förster-Eccius, Priv.-R. 7. A.
 Lutz, Protokolle.
 Neumann, Wucher. 1865.
 Pfizer, Anti-Seuffert.
 Merkel, crim. Abhandlungen. 1867.
 Lindes Zeitschr. N. F. Bd. 20.
 Bennecke, Strafprozessrecht.
 Birkmeyer, Strafprozessrecht.
 Ullmann, Strafprozessrecht.
 Kries, Strafprozessrecht.
 Kolisch, Strafproz.-Ordnung.
 Stenglein, Strafproz.-Ordnung. 3. A.
 John, Strafproz.-Ordnung.
 Gruchot, pr. Erbrecht.
 Witte, Bereich.-Klagen.
 Sarwey, Civilprozess-Ordnung.
 Endemann, Civilprozess-Ordnung.
 Kleiner, Civilprozess-Ordnung.
 Uebel, Civilprozess-Ordnung.
 Hellmann, Civilprozess-Ordnung.
 Motive z. Strafgesetzbuch.
 Entscheidgn. d. O.-V.-G. in Staatssteuers.
 *Code civil in Versen. (Franz.)
Werner Hausknecht in St. Gallen:
 Zur guten Stunde. Vollheft-Ausg. 1889, 1894, 96.
 Mothes, Schule d. Zeichnens. (Auch nur Text.)
 Kuhne, Heilwissenschaft u. Gesichtsausdruckskunde.
 Schriften von Lamothe-Guyon, übers. von Tersteegen, J. Bernières, Louvigni.
 Ploss, Fruchtabtreibung.
 Schorers Familienbl. Sal.-Ausg. 7. Jahrg.
Gorth, Laeisz & Co. in Hamburg:
 *1 Reuter-Galerie, v. Beckmann, Abt. II. 15 Bilder (16—30.) Kab., in roter Mappe. Verlagsanst. Bruckmann.
 *1 Manual del soldado español en Alemania, v. Carlos de Giubernat herausgegeben. München 1807.
 Da eilig, nur direkte Angebote!
A. Bender (E. Albrecht) in Mannheim:
 *Hausbrandt, techn. Destillir-Apparate.
 *— Trocknen mit Luft u. Dampf.
 *— Verdampfen u. Condensiren.
 *Dürre, Handb. d. Eisengiesserei-Betriebs.
 *Larochefoucauld, Réflexions.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

- (C) Sirius. Bd. 5. (1872.)
 (A) Grotefend, preuss.-dtschs. Gesetzgeb.-Material f. 1892—1900.
 (A) Kurtz, Lehrb. d. Kirchen-Gesch. f. Stud. 13. A.
 (A) Orelli, Jesaias u. Jeremias. 2. A.
 (A) Martensen, christl. Dogmatik.
 (A) Driver, Einl. in d. Litteratur d. A. T.
 (A) Godet, Johannesevang.
 (A) Zeller, Grundr. d. Gesch. d. griech. Phil.
 (A) Bartels, dtische. Dichtung. 1. A.
 (A) König, Chemie der Nahrungsmittel. Neueste A.
 (A) Hiller v. Gärtringen, Thera.
 (A) Motive z. Strafgesetzbuch.
 (A) Armeeverordn.-Blatt.
 (A) Falke, Aesthetik d. Kunstgewerbes.
 (A) Berl. chem. Berichte. Jahrg. 1—5.
 (A) Archiv. de médecine expér. 1892-1900.
 (A) Journal of pathology. Vol. I—V.
 (A) Scherr, Blücher.
 (A) Dünneberger, Comm. z. Pharmacop. helvet. Ed. III.
 (A) Girard, Textes du droit romain. 2. Ausg.
 (A) Günther, Stud. d. Bakteriologie. 5. A.
 (A) Schmid, Encyclopädie. 2. A.
 (A) Castren, finnische Mythologie.
 (A) Waitz, Anthropologie. 2. A.
 (A) Klemm, Kulturgesch. Bd. 7 u. 9.
 (A) Springel, Eran.
 (A) Brugsch-P., Relig. d. alten Aegypter.
 (A) Wratsch. (Russ. med. Zeitschr.) Aeltere Jahrgge.
 (A) Göppert, Vorg. b. d. Veredeln d. Bäume.
 (A) Zopf, Pilze.
 (L) Retzius, Gehörorgane d. Wirbeltiere.
 (L) Dtsche. med. Wochenschrift. I—III u. II, 1—13.
 (L) Gabelentz, Sprachwissenschaft.
 (L) Paul, Principien d. Sprachgesch. 2. A.
 (L) Dase, Faktorentafeln.
 (L) Klein, Riemannsche Flächen.
 (L) Buch f. Alle 1876.
 (L) Wilmowski, Konkursordnung. 5. A.
 (L) Blümner, Technologie d. Künste d. Griechen u. Römer.
 (L) Haeder, Pumpen.
 (L) — Transmissionen.
 (L) Glückauf! (Sow. ersch.)
 (L) Baumeister, prakt. Pädagogik.
 (L) — spec. Didaktik: Geschichte.
 (L) Schlössing, d. Kaufmann a. d. Höhe. Neuere Aufl.
 (L) Russ, in d. freien Natur.
 (L) Marshall, Bau d. Vögel.
 (L) — zoolog. Vorträge.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

- *Konkurrenzen, Dtsche., inkl. Nachrichten. Jahrg. I—XI.

Oscar Hengstenberg's Buchh. in Bochum:

- *Gude, Erläuterungen dtsch. Dichtungen.
 *Müller, David, Geschichte d. dtsch. Volkes.
 *Lotze, med. Psychologie.

A. Herzer in Würzburg:

- 1 Mothes, Baulexikon. 4. A. 4 Bde. Geb.
 1 irgendw. Jahrg. v. Mod. Kunst. Brosch. Bill.

Adolf Martos in Budapest, Waitznerring 14:

- *Schubert, Naturgesch. d. Pflanzenreiches.
 *Schreiber, Wandtafeln landwirtsch. nützl. u. schädli. Tiere. I-IV, samt begleit. Text.
 *— schädli. Insekten. V. VI.
 *Zippel-Bollmann, ausländ. Kulturpflanzen.
 *Engländer, Wandtaf. für d. naturkundl. Unterricht. 1. Abth.: Thierkunde.
 *Arnold, die Vögel Europas.
 *Calwer, Käferbuch.
 *Berge, Schmetterlingsbuch.
 *Hagelberg, Thieralbum.
 *Schubert, Naturgesch. der drei Reiche.
 *Myrdacz, P., Handb. f. k. u. k. Militär-Aerzte. 1. Bd. samt Nachtr. — do. Bd. 2 ap.
 *Cron, C., der Dienst bei einem k. u. k. Sanitätszuge.
 *— Feld-Taschenb. f. k. u. k. Milit.-Aerzte.
 *Kirchner, M., Grundriss der Militär-Gesundheitspflege.
 *Esmarch, Handb. d. kriegschir. Technik.
 *Zemanek, Repert. d. Militär-Hygiene.
 *Scheff, Handbuch d. Zahnheilkunde.
 *Schmidt-Rimpler, Augenheilkunde.
 *Bürcklen, Lehrb. d. ebenen Trigonometrie.
 *Baltzer, die Elemente d. Mathematik.
 *Fiedler, die darstellende Geometrie in organ. Verbind. mit d. Geom. der Lage.
 *Pohlke, darstellende Geometrie.
 *Reber, Geschichte d. Malerei.
 *Knackfuss, Künstler-Monographien. Bisher erschienene Bände.
 *Monographien zur Weltgeschichte, bisher erschienene Bände.
 *— z. Erdkunde, bisher ersch. Bände.
 *Die Heere u. Flotten d. Gegenwart. Bd. 6 u. folg. Orig. geb.
 *Seeger, L., diätische u. ärztliche Zimmer-Gymnastik.
 *Schröter, Hantelübungen in Wort u. Bild.
 *Meyers histor.-geogr. Kalender 1901.
 *Leixner, Gesch. d. dt. Litt. 1/2 geb.
 *Handb. d. Ingenieurwissenschaften. 3. Bd. I. Abth. 2. Hälfte: Wasserversorg. u. Entwässerung d. Städte.
 Alles in neuesten Auflagen u. guten Explrn. Angebote direkt.

Emil Gräfe in Leipzig:

- Beck, Ethik.
 Oettingen, Dogmatik.
 Lehmann, sächs. Kirchen- u. Schulpatr.
 Spinoza, v. Auerbach. Kplt. u. einz.
 Rigveda Sanhita, hsg. v. Müller.
 Grassmann, Wörterbuch z. Rigveda.
 Speyer, Sanskrit-Syntax.
 Ratzel, politische Geographie.
 — Anthropogeographie.
 Penck, Geomorphologie.
 Gude, Erläutrgn. deutscher Dichtungen.
 Leimbach, ausgew. deutsche Dichtungen.

W. Wunderling in Regensburg:

- 1 Hellenbach, Geburt und Tod.
 1 — e. Philosophie d. ges. Menschenverstand.
 1 — Vorurteile d. Menschheit.

Jul. Deiter in Essen (Ruhr):

- Angebote direkt.
 *1 Jahresbericht der kgl. preuss. Reg.- u. Gewerberäte. 1898.

A. Marcus u. E. Weber's Verl. in Bonn: Zeitschrift f. Bergrecht. 1898. 99. 1900. Vollst. und einzelne Hefte.

J. H. Robolsky in Leipzig:

- 1 Barthold, F., Idiotismus u. s. Bekämpfung. 1868.
 1 Bösch, W., Erfahrgn. üb. Heilg., Erziehg. u. Unterr. v. Schwerhörnden. 1858.
 1 Brandes, G., der Idiotismus u. d. Idioten-Anst.
 1 Buek, Vortrag üb. d. Cretinismus in Braunschweig.
 1 Du crétinisme, de son histoire et de son traitement.
 1 Demme, üb. endemischen Cretinism. 1840.
 1 Disselhoff, gegenw. Lage d. Cretinen. 1857.
 1 Engel, H., Hilfe f. d. Blödsinnigen. 1865.
 1 Erlenmeyer, Idioten-Anst. i. allen ihren Beziehungen.
 1 Froriep, Rettung d. Cretinen. 1857.
 1 Georgens, Erziehg. u. Heilg. d. Idioten. 1863.
 1 Georgens u. Deinhart, heilpädagog. Vorträge. Bd. I.
 1 Guggenbühl, Heilg. u. Verhütg. d. Cretinism.
 1 — Premier rapport sur l'Abendberg.
 1 — Briefe üb. d. Abendberg.
 1 — Sendschreiben a. Lord Ashley. 1851.
 1 Hahn-Hahn, Kinder a. d. Abendberge.
 1 Helferich, pädagog. Auffassg. d. Seelenleb.
 1 — das Leben der Cretinen u. s. w.
 1 Holzabek, Vorschläge üb. d. Erziehg. u. s. w.
 1 Kern, pädagog.-diätetische Behandlung Schwachsinniger u. Blödsinniger.
 1 Kind, üb. d. Lungenwachstum d. Idioten.
 1 Köstl, der endem. Cretinismus.
 1 Krauss, der Cretin vor Gericht.
 1 Maffei u. Rösch, neue Untersuchungen.
 1 Meyer-Ahrens, Beobachtgn. üb. d. Cretinism.
 1 Neumann, d. Arzt u. d. Blödsinnigkeitserkl.
 1 Platz, Fortsetzung d. Mittheilungen.
 1 — was ist Idiotie?
 1 Reuschert, heilpädagog. Karte.
 1 Rösch u. Kraus, Beobachtgn. üb. d. Cretinism.
 1 Rösch, neue Untersuchgn. üb. d. Cretinism.
 1 — üb. Cretinism. u. angeborn. Schwachsinn.
 1 — Stiftung f. Cretinenkinder.
 1 Saegert, üb. d. Heilung d. Blödsinns. I./II.
 1 Schwandner, zur Idiotenfrage.
 1 Stahl, neue Beiträge z. Physiognomik u. s. w.
 1 Stötzner, Unterricht schwachsinn. Kinder.
 1 Stutzer, z. Orientierung üb. d. sog. Idiotism.
 1 Traxler, Cretinism. u. s. Formen als endem. Menschenart.
 1 Zillner, üb. Idiotie i. Stadtgeb. Salzburg.
 1 Berkhan, üb. angeborenen u. früherworb. Schwachsinn.
 1 Sengelmann, Arbeit d. Schwachs. u. Blöds.
 1 Sioli, Referat üb. d. Imbecillität.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:

- Aguesse, Hist. de l'établissement du protestantisme en France.
 Wenzelburger, Gesch. d. Niederlande.
 Terrestrial magnetism. Vols I—IV.
 Jahrbücher d. dt. Reichs im Reform.-Zeitalter, v. Knaake.

Fr. Stollberg in Merseburg:

- *Preuss, Rechtfert. d. Sünders. Lpz. 1871.

- Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien:
Rogge, W., Oesterreich v. Villágos bis z.
z. Gegenwart. 3 Bde. 8°. Lpz. 1872/3.
Plato, deutsch v. Schleiermacher.
- Robert Hoffmann** in Leipzig:
Kaysers Kataloge von 1883—98.
Hinrichs' Halbjahrskataloge von 1899 I
u. II u. 1900, I mit zugeh. Regbdn.
Carl Georgs Schlagwortkatalog 1888-92.
— do. 1893—97. I. Teil.
- J. Deubner** in Riga:
*1 Klenze, Handb. d. Käseertechnik.
1 Hoffmanns Jugendfreund 1865.
- Louis Halbach** in Hoerde:
Zeitschrift f. d. physikal. u. chem. Unt.
VIII. Jahrg. 1895.
Crüger, Schule d. Physik.
Hofmann, Hdb. d. prakt. Werkst.-Mech.
Glazebrook u. Schaw, Einführung in die
physik. Praktik. Dtsch. v. Schloesser.
Lehmann, physikal. Technik.
Heumann, Anleitung z. Experimentieren.
Tyndall, Wärme.
Weinhold, Vorschule d. Experim.-Phys.
- Jonck & Poliewsky** in Riga:
1 Bouché, Gewächshausbau.
1 Gumpert, Mutter Anna u. ihr Gretchen.
1 Büschings Magazin f. neue Historie u.
Geographie.
- J. Eisenstein & Co.** in Wien IX/3:
*Centralblatt f. Gynaekologie. Kplt. b. 1899.
*Noorden, Pathologie d. Stoffwechsels.
*Goethe-Zelter, Briefwechsel. 6 Bde.
- Gnad & Cie.** (Amslinger) in Würzburg:
*Pellico, le mie prigioni, dt. v. R. Tl. II.
*Verordngsbl. d. bayr. Kriegm. 1870-99.
*Zimmermann, Sonderrechte v. Oberhessen
etc. (1873?)
- Jos. Ant. Finsterlin Nachf.**, München:
Siebmachers Wappenbuch.
Sepp, bayer. Sagen.
- Ch. Garms'sche Bh.** (D. Koch), Dortmund:
1 Friese, deutsche Lieder nebst ihren
Melodien. 1843.
- A. Frederking** in Hamburg:
*Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde. Geb.
*Galen, d. Irre v. St. James.
*Eucken, Lebensanschauungen.
- F. Draeseke** in Freienwalde a/O.:
*Büchmann, gefl. Worte.
*Generalstabwerk 1870/71, H. 10 u. f.
*10 Eysel, Aus der Art geschlagen.
(W. Friedrich.)
*Kopp, Alchemie. Billig.
- Ludwig Thelemann** in Weimar:
Bau- u. Kunstdenkmäler Thüringens.
Heft 9. 23. 24.
- Albrecht Monnier** in M.-Gladbach:
Alles von Sudermann.
- Graser'sche Bh.** (Richard Liesche), Annaberg:
*Jahrgang Illustration. (Wien.) Deutsch.
*Taura, Wanderungen d. d. Erzgebirge.
*Lehmann, Erzgeb. Schauplatz.
*Löhe, Martyrologium.
- L. Saunier's** Buch- u. Kunsth. in Danzig:
*1 Goedeke, elf Bücher dtshr. Dichtung.
Bd. 2, ev. Bd. 1 u. 2.
- M. R. Voigtländer** in Freiberg (Sa.):
*Tecklenburg, Tiefbohrkunde. Bd. 6.
*Ploetziade.
*Romanzeitung. Jahrg. 1900.
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Zittel, Grundz. d. Palaeontologie.
- B. Seligsberg** in Bayreuth:
Roscoe, Monandrian plants of the order
Scita mineae. Liverpool 1828.
Nachrichten d. Reichsversicherungsamts.
1885—90.
(Schulz') Adressb. 1900.
Landpfarrer, Der. Bd. 6—9.
Punsch. (München 1870 u. Folge.)
Oswald, Messopfer. 1885.
— Gedanken üb. Seligk.
May, im Lande d. Madhi.
Heimburg, Ihr einz. Bruder.
— kleine Novellen.
Gizycki, G. von, Philosophie.
Bayer, Jahrbuch. 1896.
- Loescher & Co.** (Bretschneider & Regen-
berg) in Rom:
*Furtwängler u. L., myken. Vasen. (Eilt.)
*Thomas, Theorie d. Verkehrs.
*Boccaccio, Decamerone, dt. v. Witte.
*Furtwängler, Bronzen aus Olympia.
Rousseau, Confessions. (Gross. Druck.)
*Gierke, Genossenschaftsrecht. III apart.
Pierret, Dictionn. hiéogl.
*Bernheim, Lehrb. d. histor. Methode.
(de Sade.) Vie de Pétrarque u. anderes
üb. (nicht von) Petrarca.
Nicolai, Italien. Ca. 1790.
*Piranesi, Ansichten v. Rom, Pläne u.
Ans. v. Rom u. and. ital. Städten,
en bloc — Tafelwerke üb. Rom (exkl.
19. Jahrh.)
*Portugies. Portr. u. Ansichten.
*Stella, Bernardi Justiniani vita. 1553.
- Alphonse Picard et Fils**, 82 rue Bonaparte
in Paris:
*31. Corpus inscript. graecarum.
*32. Corpus inscript. lat. III. Suppl.
*33. Lebas, Voyage en Grèce et en Asie
Mineure.
*35. Revue archéologique 1886-1892,
1897-1899.
*37. Ἐφημερίς ἀρχαιολογική 1883.
*38. Ephemeris epigraphica. I-V.
*39. Κονσταντιν. ἑλληνικ. φιλολογ. συλλογ.
1864 Hft. II. 1865-70 Hft. IV. 1871-
1872 Hft. VI. 1872-73. 1873-74.
1875-76. 1886 l. XVII.
*40. Zoukalas, Ἰστ. περιγ. τ. ἐπαρχ.
Φιλίππουπόλεως. Wien 1851.
*57. Clarac, Musée de Louvre. 6 Bde.
Text. 6 Bde. Atlas.
*59. Sayger et Desarnod, Album d'une
voy. en Turquie. 1829-1830.
*60. — Relation d. voy. en Roumélie. 1834.
Angebote direkt.
- Friedrich Cohen** in Bonn:
*Inama-Sternegg, Quellen dtshr. Wirt-
schaftsgeschichte. 1877.
*Geschichtl. Atlas d. Rheinprovinz. Bonn
1894—98.
- Paul Lehmann** in Berlin:
*Grimm, deutsches Wörterbuch.
*Musaeus, Volksmärchen, ill. v. Richter.
*Bethmann-Hollweg, Civilprocess. I—III:
D. röm. Process.
*Allg. dtsche. Biographie. Kplt.
*Lamprecht, dtche. Geschichte.
*Mommsen, röm. Staatsrecht. III.
*Marquardt, Privatleben d. Römer.
*Adressbuch d. dtchn. Reiches.
*Taine, les origines de la France. Auch
einzelne Bde.
*Stein, Acten z. Gesch. d. Verf. v. Cöln.
*Borgh, Verkehrswesen.
*Eckermann, Gespr. m. Goethe.
*Landw. Jahrbücher 1898—1900.
*Verwaltungsarchiv. Kplt. u. einz.
*Marx, A. B., Erinnerungen. I. II.
*Dorn, a. m. Leb. Erinnerunggn. Slg. I-IV. VI.
*Fliegende Blätter 1900.
*Hoensbroech, Papstthum.
*Seidel, H., Schriften. Bd. 11—17.
*Bibliothek dtshr. Gesch., v. Zwiedineck-
Südenhorst. Alles.
*Stern, Studien z. Literatur.
*Vaihinger, Kant-Studien.
- Karl Krebs** in Giessen:
*Schmidt, Kompend. d. Photographie.
*Wilbrandt, d. Tochter d. Herrn Fabricius.
*Sudermann, Frau Sorge.
*Ebner-Eschenbach, d. Gemeindegeld.
*Naumann, Demokratie u. Kaisertum.
*Hamel, Zauber d. Ehe.
*Urquhardt, d. erfüllten Weissagungen.
*Busch-Album.
- Hugo Peter** in Halle:
*Tillmanns, Chirurgie.
*Strümpell, Pathologie u. Th.
*Billroth, Briefe.
*Tobinard, Anthropologie.
*Warburg, Lehrbuch d. Physik.
*Förster, preuss. Geschichte. Bd. 4/5.
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
*Lane, Sitten u. Gebräuche d. Ägypter.
*Zeitschr. f. Bücherfreunde. Jg. 1. 2. 4.
*Gerlach, Gewerbemonogramm.
*Euler, Differenzrechn., dtsh. v. Michelsen
(1790—98).
*Taine, Régime moderne. Gr. 8°. III.
*Fuss, Lobrede auf Euler (1786).
*Treitschke, dtche. Geschichte.
*Diogenes Laërtius. Deutsch.
*Ausonius, Opera.
*Anthologia graeca.
*Priapeia, ed. Schoppius.
*Paldamus, röm. Erotik.
*Lucretius, de nat. rerum.
*Sitzungsberichte d. naturwiss. Gesellschaft
Isis zu Dresden. Jg. 1861, 66, I. Qu.
- Theodor Fröhlich** in Berlin N.O. 18:
*Socialist. Monatshefte 1899, 1900.
*Simrock, Volksbücher. Bd. 9. 13.
*Zeitschrift f. bild. Kunst. 1./4. 1899
— 1./10. 1900.
*Meyer, Sales, Ornamentik.
- Heinrich Hofacker** in Herne:
Carlyle, Friedrich d. Grosse.

Rosenberg & Sellier in Turin:
1 Fischer, K., Philos. Bd. 3: Leibniz.
1 Feldmann, Wechselstrom-Transformator.
1 Wiedemann, Elektrizität. Neueste Aufl.
1 Malys Jahresber. 27. 28. 29.
1 Ztschr. f. Morphol. u. Anthropol. I. II.
1 Ebermayer, Cervixhypertroph. d. Uterus. Diss. 1887.

Schulbuchhandlung in Braunschweig:
*Rühlmann, Elektrotechnik.
*Stohmann, Zuckerfabrikation.
*Frühling-Schultz, Zuckerindustrie.
*Stammer, Dampf in der Zuckerfabr. Neueste Auflagen.
*Lippmann u. Dohme, Druckschriften. Heft 10.
*Chodowiecki, sämtl. Kupferstiche, v. Engelmann. 1857, mit Nachtrag.

L. Vogelsberger in Darmstadt:
*Handb. d. Unfallversich. 2. A. (Breitk. & H.)
*Handwörterb. d. ges. Versicherungswes.
*Arbeiterversicherung. Alles.
*Aeltere Werke über Geodäsie.
*Neumanns Jahrb. d. Versicherungswes. 1900. Schiffbau. I. Jahrg. H. 1. 2. 4. 6—9. 11. 17.
*Jahrb. d. Schweiz. Alpenklubs. Bd. 1.

Albert Fürst in Krefeld:
Zittel, Grundzüge d. Paläontologie. 1895.
Oettker, belgische Studien.
Rodenberg, Belgien u. die Belgier.
Hinrichs' 5jähr. Katalog. Bd. I. II. 1851—60.
Kaysers Bücher-Lexikon 1845—50.
Droysen, Bernhard von Weimar.
Pugin, gothische Ornamente (Hessling).

Hermann Krumm in Remscheid:
*1 Museum. (W. Spemann) Jahrg. 1—5.

Carl Brandes in Hannover:
1 Buch d. Erfindungen. (Spamer.) Kplt. geb. 9. Aufl.
1 Ingler, Hannovers Vorzeit.

Akadem. Buchhandlung in Basel:
*1 Jahrb. f. Kinderheilkde. Bd. 34. 35.
D. # 750 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.:
Schubin, Erbachhof. Bd. 2; — Gräf. Erika. Bd. 2; — Missklang. Bd. 3; — Gloria vict. Bd. 1.
Eschstruth, Hazard. Bd. 1; — Poln. Blut. Bd. 2.
Zola, Dr. Pascal. Bd. 1.
Zeitschrift f. bild. Kunst. Jahrg. XXIV Kunst-Chronik apart.

C. Hingst Nachf. in Stralsund:
1 Deutscher Herold. Zeitschr. f. Heraldik. Jahrg. 1871, Nr. 5 u. 6, event. den ganzen Jahrgang.
*1 Heimbürg, Romane.

Lampart & Comp. in Augsburg:
Strindberg, die Verheirateten.
Kluge, Auswahl deutscher Gedichte.
Kurz, Hch., Geschichte d. deutschen Litter.
Wackernagel, do.
Scherer, Wilh., do.
Roquette, Otto, do.
Könnecke, Bilderatl. z. Gesch. d. dt. Litter.

Conrad Behre in Hamburg:
Wiener klin. Rundschau. 1895. No. 1.
Kneipp-Blätter. Jg. 1891-99. 1900. H. 1-3.
Reuter, Colonisten-Volk.

C. G. Fritze'sche Hofbh. in Stockholm:
*Dictionary of national biography, ed. by Lee.

*Encyclopaedia americana.
*Watt, Bibliotheca britannica.
*Brockhaus' Konvers.-Lex. Russisch.
*Enciclopedia italiana de Boccaido, con supplemento (24 v. + 2 v. + 5 v.)
*Biblioteca de autores españoles, de Rivadeneira. Vol. I-LXXI.
*Pinheyro-Chagas, Dicionario popular historico-geographico. Vol. I-XVI.
*Almeidae Laceda, Dicionario encicloped.
*Vieyra, grande dicionario portuguez.
*Bibliographie nationale, Dictionnaire des écrivains belges.
Alles in Originaleinband und nur in letzten Auflagen.

A. Asher & Co. in Berlin:
*Göttinger, d. arme Mann in Toggenburg. St. Gallen 1859.
*Bülow, Ed. v., d. arme Mann von Tocken- burg. Leipzig 1852.

Schrobsdorff in Düsseldorf:
*Nietzsche, Also sprach Zarathustra.
*— Jenseits von Gut u. Böse.
*Geschichtslügen. Eine Widerlegg. land- läuf. Entstellgn. etc. 11. Aufl.
*Stahl u. Eisen. IX. Jahrg.
*Norberg, Gesch. Carls XII.
*Storm, Veronika.
*Hayeck, Handb. d. Zoologie.

H. Warkentien in Rostock:
*Swoboda, Buchführung. Alte Ausg.

Anton Send in Altona:
*Meyers Konv.-Lexikon m. Suppl.-Bdn. 5. Aufl. Tadelloses Explr.

Carl ten Hompel in Duisburg:
*Rossel, Unterricht i. d. weibl. Handarbeiten.
*Krause u. Metzler, Schulunterricht i. d. Nadelarbeiten.
*Rose, Handb. d. analyt. Chemie.
*Skizzenb. f. Ingenieure u. Maschinenb. 1887. Angebote gef. direkt.

Lindner's Buchh. u. Ant. in Strassburg:
*Haus-Chronik. (Braun & Schn.)
*Gibbon, Gesch. u. Verf. d. röm. Reichs.
*Quellwasser. (Kpltte. Jahrgge.)
*Spitta, J. S. Bach.
*Bezold, Gesch. d. dtchn. Reform.
*Gregorovius, Gesch. v. Rom.

Plass & Schrödinger in Bonn a/Rh.:
Die Handschrift 1895 u. f. (Zeitschrift.)
Kraus, Charakterb. a. d. Kirchengesch.
Erdmannsdörffer, deutsche Geschichte. Oldenburgica. (Nur Stiche!)
Teniers, ländl. Feste. Blatt No. 3.
Moderne Kunst. Neuerer Jhrg. Geb.

Lorenz & Waetsel in Freiburg i/Br.:
Fuchs, Carl, Virtuos u. Dilettant.
Treitschke, Politik.
Walter, unsere einheim. Stubenvögel.
Dayot, Napoleon I. in Bild u. Wort.

G. Taubald'sche Bh., Conr. Ogg in Weiden:
Reithofer, Beiträge z. Gesch. v. Weiden.
Sinzel, Chronik von Weiden.
Brenner-Scheffer, Chronik von Weiden.

Adelbert Votsch in München:
Vogel, H., Waldmärchen.
Neumann, Gesch. d. engl. Reiches in Asien.
Spiritist. Schriften.
Nord. Märchen.
Samarow, Gipfel u. Abgrund.
Hahn, makrobiot. Kochbuch.

Eugen Stoll in Freiburg i/B.:
*Meyer, Lehrb. d. schön. Gartenkunst.
*Bilz, Heilverfahren.
*Gutberlet, Gesetz v. d. Erhaltg. d. Kraft.
*— der Mensch.
*— neue Raumtheorie.
*— das Unendliche.
*— Spiritismus.
*Sinzenberger, Harmoniumschule.
*Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins.
*Nansen, In Nacht u. Eis.

H. Bahr's Buchh. in Berlin W. 8:
Die sieben Weiber des Blaubart.
Corpus juris canonici.
Eisenhart, Gesch. d. Nationalökonomik.
Gierke, Genossenschaftsrecht. 3 Bde.
Kries, Strafprozessrecht.
v. Mayr, Gesetzmässigkeit etc.

Friedr. Nagel (Paul Niekammer) in Stettin:
Masson, Consulat, Director. u. Kaiserreich.

C. Spannaus in Northeim:
*Grote, Geschl.-Wappenb. Hannover 1852. Angebote direkt erbeten.

Dirnböck in Wien I, Herrng. 12:
Staudacher, algebr. Analysis.
Winiwarter, Oest. bürgerl. Recht. Bd. 5.
Seida, Denkbuch d. französ. Revolution. Gaea. Jahrg. 14. (Band.)
Graf, Festigkeitslehre — Festigkeitsaufg. b.
Pinzger, Maschinenelemente. I. II.
Martin, Taxidermie. Mit Atlas.

Otto Paul in Bonn:
*Lippmann, Chemie d. Zuckerarten.
*Comptes rendus. Kplt.
*Ibsen, Wenn wir Todten erwachen.
*Ploetz, franz. Schulgrammatik.
*Billroth, Krankenpflege.
*Kreusler, Chemie.
*Prantl, Botanik.
*Müller, Grdr. d. Physik u. Meteorologie.
*Gauss, trig. Berechngn. d. Feldmesskst.

Ferd. Schöningh in Osnabrück:
Angebote direkt.
Feste Bestellung in Händen.
*Alexis, W., gesammelte Werke.
*Bodenstedt, ges. Schriften.
*Börne, do.
*Gotthelf, J., gesammelte Schriften.
*Gutzkow, ges. Werke.
*Hagedorn, F. v., sämmtl. Werke.
*Heyse, P., ges. Werke.
*Hölty, H., ges. Dichtungen.
*Immermann, Werke u. ges. Schriften.
*Laube, H., ges. Schriften.
*Mörrike, ges. Schriften.
*Schack, A. F. v., ges. Werke.
*Seidel, H., ges. Schriften.
*Surius, Hist. seu vitae sanctorum.

Heinrich Schwick, k. u. k. Hofbuchhändler in Innsbruck:
Keppler, Abschiedsrede Jesu an d. Jünger.

Ferd. Schöningh in Osnabrück:
Angebote direkt. Feste Bestellung in Händen.
*Stimmen aus Maria Laach. Bd. 34. 43.
46—49. 56—58.
*Philothea 1846, 49, 51, 52, 64.
*Hettinger, Apologie.
*Nic. de Lyra, Postilla. Ca. 1510.
*Novalis, Schriften.
*Schlegel, A. W. v., Werke.
*— K. W. Fr. v., Werke.
*Arnim, L. A. v., Werke.
*Brentano, gesammelte Schriften.
*Werner, Zach., Werke.
*Görres, J. v., ges. Schriften.
*Hölderlin, Werke.
*Kopisch, ges. Schriften.
*Geibel, ges. Schriften.
*Simrock, Volksbücher.
*Dyherrn, G. v., ges. Werke. Hann. 1879.
*Freitag, gesammelte Werke.
*Storm, Th., sämmtl. Werke.
*Gottschall, R. v., dram. Werke.
*Hamerling, R., Werke.
*Droste-H., ges. Schriften.
*Schwab, pros. Schriften.

M. Edelmann in Nürnberg:
*Liebrecht, zur Volkskunde.
*Goethe, Liebesbr. an Frau v. Stein.
*Schmid, Herm., Werke.
*Boccaccio, von Witte.

Hinstorff's Sort. in Wismar:
*Asclepiadis Bithyni fragmenta, v. Gumpert. Weim. 1794.

J. Greven in Krefeld:
*Friedländer, Fortschritte a. d. Gebiete d. Theerfarbenfabrikation. 1—4.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Bussler, musikal. Formen.
*Platen, Heilmethode.
*Schmidt, J., engl. Elementarbuch.
*Natur u. Haus. Jahrg. 2.

Georg & Co., Sort. in Basel:
*Simler, Vallesiae et Alpium descriptio. Elzevir-Ausgabe. 1833.

Koepfen'sche Bh. (H. Hornung) in Dortmund:
*2 Niemann, Pieter Maritz.
*1 Fahne, d. Grafen von Bocholt.

W. Groos in Coblenz:
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Revid. Ausg. 17 Bde. Orig.-Hlbfz.
*Wyssling u. Blattner, Notiz üb. e. Anzahl bemerkensw. elektr. Werke d. Schweiz.
*Schneider, d. Krieg d. Triple-Allianz gegen d. Republ. Paraguay 1873/75. 3 Bde.

Aug. Westphalen in Flensburg:
*Rümpler, Gartenlexikon.
*Brehms Tierleben. 3. Aufl. Bd. 4—6. In Origbd.
Eschstruth, Gänseliesel; — Hofluft. II, ev. kplt.
— Erbkönigin; — im Schellenhemd.
— Hazard.
Ganghofer, Bacchantin. Bd. 1, ev. kplt.
Frenssen, Sandgräfin.
Ompfeda, die 7 Gernopp.
Lindau, Spitzen. Bd. 1, ev. kplt.
Hackländer, europ. Sklavenleben.

Fr. Weidemann's Bh. in Hannover:
Breyman, Baukonstr. III. (Eisen.)
Riecke, Experimental-Physik.
Semper, der Stil.
Baumgart, Goethes Faust.
von Döhren, Hamburg vor und nach dem Brande. 1842.
Jansen, Kirchen Hamburgs. 1826.

Zangenberg & Himly in Leipzig:
*Gartenlaube 1898, 1900. Geb.

Alwin Schmidt in Leipzig:
Macchiavelli, sämmtl. Werke, deutsch v. Ziegler. 8 Bde.
Villari, Machiavelli u. s. Zeit, v. Heusler.
Weitbrecht, das deutsche Drama.
— Schiller in seinen Dramen.
Prometheus. Alle Jahrgänge.

C. Beck in Athen:
1 Geographi graeci minores.

Heinrich Matthes in Leipzig:
Schmid, Geschichte d. Erziehung.

v. Ebner'sche Buchh. in Nürnberg:
Güssfeldt, Reisen i. d. Anden.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
*Berton, Dictionnaire du Parallèle. (Encyclopédie Migne.)
Riedel, Codex diplom. Brandenbg. I. Haupttheil, 19. Bd. u. III., 2. Bd.
Palacky, Geschichte Böhmens. IV, 2.
— do. in böhm. Spr. Kplt.
Zeitschrift, Archival. Bd. 8 u. f.
Dudik, Geschichte Mährens. Bd. 1—4.
Urkundenbuch, Mecklenbg. Bd. 6—18.
Werner, Psychologie des Roger Bacon.
*Verwaltungsarchiv, hrsg. v. Schultzenstein u. Keil.
Pringsheims Jahrbücher f. wiss. Botanik. Bd. 19 u. f.
Botanische Zeitung. Bd. 33 u. f.
Flora. Bd. 32 u. f.
*Schriften d. V. f. Socialpolitik 71: Unters. üb. Lage d. Handwerks in Oesterreich.
*Kotzebue, ausgew. pros. Schriften. Bd. 31-45.
Bau- und Kunstdenkmäler Thüringens. Heft 2—5, 7, 9 u. f.
Wayss, das System Monnier.

Deuerlich in Göttingen:
Catonis et Varronis de agricultura, rec. Keil.
Helbig, Homerisches Epos.
Hölty, Gedichte, hrsg. v. Halm.
Juvenalis satirae, v. Friedländer.
Prutz, Göttinger Dichterbund.

W. Weber in Berlin W. 8:
Guericke, de ling. vulg. reliq. ap. Petronium. 1875.
Karoline Schlegel, Briefe.
Wollheim da Fonseca, Litteratur d. Völker d. Orients. 2 Bde.
— Gesch. d. skandinav. Litteratur. 2 Bde.
Alexis, W., Werke. Geb.
Kiepert, Differentialrechnung.
Zeller, Philosophie d. Griechen. Vollst. od. Bd. III. einzeln.
Wagner, R., Schriften.

M. Regler in Merzig:
1 Centralbl. f. preuss. Unterr.-Verw. 1889. 1890. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 98.

A. L. Ritter in Arnberg:
*Brockhaus' Konv.-Lex. Jub.-Ausg.
*Schmitt, der städt. Tiefbau. Alles oder einzelne Bände daraus.
Griechische und lateinische Wörterbücher.
Deutsche Aufsatzbücher. Alle Ausgaben.

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchhdlg. (Alfred Hölder) in Wien:
*Meitzen, Geschichte, Theorie u. Technik d. Statistik.

A. Stefański in Hamburg:
Hinrichs' od. Kayser's Bücherlex. 1886-94.

O. Riecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Handb. d. Pädagogik. 7 Bde. Geb.
1 Beyschlag, Chronik von Nördlingen. (1820—40.)
1 Leixner, Gesch. d. dtchn. Litt. Geb.
1 — Gesch. d. fremden Litterat. Geb.
1 Vierteljahrsschr. f. Nahr.- u. Genussm.-Untersuch. 1896/97.

Hermann Gesenius in Halle a. S.:
*Adressbuch 1900 von Bremen, — Darmstadt, — Dessau, — Dortmund, — Elberfeld, — Freiburg i. B., — Karlsruhe i. B., — Kassel, — Krefeld, — Leipzig, — Lübeck, — Magdeburg, — Mainz, — Mannheim, — Posen, — Stettin, — Wiesbaden.
*Halm, Erzählungen. 2 Bde. 2 fl.

Akad. Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
Benseler, griech.-dtchs. Wörterb. Geb.
Schlegel, Werke. Aeltere A. Mögl. kplt.

Hermann Schultze in Leipzig:
1 Realencycl. der ges. Heilkde. 2. Aufl. Bd. 15—22. Geb. Orig.-Einband. (Wien, Urban & Schwarzenberg.)

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien, I. Graben 21:
Arch. f. Dermat. u. Syph. Jg. 13. (1886.)
— f. Ohrenheilkunde. Bd. 4—6.
— f. Bibliothekswesen. Beiheft 8.
Intern. Centralbl. f. Laryng. Jg. 2—6. 10. 12. 13.
Psychiatr. Centralbl. 1871, No. 4; 1878.
Froriep, Notizen a. d. Geb. d. Natur- u. Heilkunde. 1857—59.
Gesetz- u. Verordnungsbl. f. Bosnien u. Herzeg. 1887. 90. 91.
Journ. f. Chirurgie u. Augenheilk. Bd. 33.
— f. Landwirthschaft. Bd. 1—5.
Meisterw. d. Holzschneidek. N. F. Heft 3 u. Suppl. (Nur 1. Aufl. a. Japanpapier.)
Kl. Monatsbl. f. Augenheilkde. Jg. 1. 2. 9.
Monatsschr. f. Ohrenheilkde. Jg. 1867. 1870—73.
Revue mens. d. malad. de l'enfance. Bd. 7.
Verh. d. phys.-med. Gesellsch. in Würzb. Bd. 11. 16. 19. 24. 25, Heft 4.
Veröffentl. d. kais. Gesundheitsamts 1882-84.
Dt. Vierteljahrsschr. f. öffentl. Gesundheitspf. Suppl. zu Bd. 24.
Dt. Zeitschr. f. Chirurgie. Bd. 36—54.
Ztschr. f. Geburtsh. u. Gynäkol. Bd. 2. 3. 7.
Jenaische Ztschr. f. Med. u. Naturw. Bd. 2-7.

Oswald Möbius in Wien III:
*1 Mayer-Markau, Sammlg. päd. Vorträge. Angebote direkt.

- Oscar Schack** in Leipzig:
 Duhamel, *Élém. de calcul infinis.* II.
 Lehagre, *Cours de topographie.* II. III.
 Bernhardi, *Grundeigentum.*
 Süßmilch, *göttl. Ordnung.*
 Weisengrün, *Marxismus.*
- John & Rosenberg** in Danzig:
 1 Gartenlaube-Kalender 1893.
 1 Baudissin, *Kaiserschwert.* 1863.
 1 Nicolai, *Nachtwolken u. Lichtstr.* 1862.
- Schweitzer & Mohr** in Berlin:
 *Minor, *Schillers Leben u. Werke.*
 *Baumbach, — Seidel. *Alles.*
 *Salings *Börsenjahrbuch 1899/1900.*
 *Rangliste 1854/55, 59—63 u. früher.
 *Bulwer, *meine Novelle.*
 *Köstlin u. a., *Musikgesch.*
 *Bechstein, *Märchen, illustr. v. Richter.*
 *Aeschylus, *Oresteia, ed. Marbach.*
- Ferd. v. Kleinmayr** in Klagenfurt:
 *Puff, G., *Novellen u. Erzählgn.* Graz 1837.
 *Aichinger u. Plankensteiner, *d. wilde Loch auf der Grebenzer Alpe.* Graz 1875.
 *Valvasor, *Ehre d. Herzogt. Kärnten.*
 *Hohenauer, *Gesch. d. Stadt Friesach.*
 *Megiser, *Geschichte d. Alpenländer.*
- Moritz Stern** in Wien I:
 *Schlechtendal u. Hallier, *Flora.* 30 Bde. u. Register.
- A. Hug** in Günzburg a/D.:
 12 Egli, *neue Erdkunde.* 8. Aufl.
- Süddeutsches Antiquariat** in München:
 *Brentano, *Arbeitereid.*
 *Muret-Sanders, *Engl.-deutsch.*
- Missionsbuchhandlung** in Basel:
 Billigst.
 1 Delitzsch, *System d. bibl. Psychologie.*
- Robert Peppmüller** in Göttingen:
 *Bartsch, *Wörterbuch z. Nibelungenliede.*
 *Paul, *mittelhochdeutsche Grammatik.*
 *Lexikon, *mittelhochdt. Taschen-Wörterbuch.*
 *Landré, *mathemat.-techn. Kapitel zur Lebensversicherung.*
- M. Poppelauer** in Berlin C.:
 *Wihl, *west-östl. Schwalben.*
 *Eisberg, *die Blutgräfin.*
 *Benjamin de Tudèle, *trad. franç., p. Baratier.*
- W. Junk** in Berlin N.W. 5:
 *Stammers *Jahresb. üb. Zuckerindustr.* I u. f.
 *Deutsche *Zucker-Industrie.* I u. folg.
 *Alle Serien v. *Zucker-Zeitschriften.*
 *Alle Werke üb. *Zucker, vuzügl. ältere.* (Mein Kunde kauft alles.)
 *Histoire nat. du cacao et sucre. 1720.
 *Werkstätte d. heutig. Künste. Bd. IV. 1765.
 *Brodhagen, *technol. Bilderbuch.* 1797.
 *Hartwig, *Handwerk u. Künste.* XII.
 Dejean, *Iconogr. d. coléopt.* Bd. I. Text.
- W. H. Kühl** in Berlin W., Jägerstr. 73:
 Zeitschr. f. Heizung u. Lüftung. Ser. u. Jgge.
 Zeitschr. f. Calciumcarbidfabr. Acetylen.
 Jahrgänge u. Hefte.
 Embacher, *Lexik. d. Forschungs-Reisenden.*
 Napoleon-Pitt. *Wer wird siegen?* B. 1805.
 Wolf, *Geogr. y geolog. del Ecuador.* 1893.
 Pleyte, *Nederl. Oudheden.* (Leiden.)
- Moritz & Münzel** in Wiesbaden:
 *Wörishöffer. *Alles.*
- M. Spitzgatis** in Leipzig:
 Folietta. *De causis magnitudinis imperii turc.* 1594.
- Christliches Verlagshaus** in Stuttgart:
 *Ulfers, D. W., *Logarithm.-Tafeln.* 4. Aufl. 1870.
 *Basler *Missionsmagazin.* 1853-1899.
- A. Schulz**, 4 rue de la Sorbonne in Paris:
 *Estienne, *Thesaurus graecae linguae.* Didot.
- H. Reitzel's Hofbuchh.** in Cannstatt:
 1 Glauner, *Schulgesetzgebung.*
 1 Cheauveau, *Gasmachine.*
- Adolf Weigel**, Leipzig, Wintergartenstr. 4, I:
 *Generalstabswerk. *Schönes Ex.*
 *Grillparzers *Werke.*
 *Ludwig, Otto, *Werke.*
 *Lamprecht, *deutsche Geschichte.*
 *Ruge u. Marx, *deutsch-franz. Jahrbücher.* Lieferung 1 u. 2.
 *Kutzner, *geographische Bilder.*
 *Göttinger, *deutsche Dichter.* Bd. 2.
 *Deutsches *Heldenbuch.* Bd. 3. Ortnit. (Weidmann).
 *Weimar. *Jahrb. III, 1. IV, 1. u. III. IV.* Kplt.
 *Rogge, *evangelische Festpredigten.* 1864.
 *Faust, *Magia naturalis.* 1849.
 *Tritheim, *Wunderbuch.*
 *Pfaff, *Astrologie.*
 *Kützing, *Tabulae phycologicae.* II. III, auch defekt.
 *Rétif de la Bretonne. *Alles.*
 *Wachsmann, *Novellen.*
 *Suchier u. Birch-H., *franz. Litteratur.*
 *Matthioli — Dioscorides, — Schröder, *Kräuterbücher.*
 *Jaeklin, *Volkstümliches aus Graubünden.*
 *Tissot, *allerh. sympathische Curen.* 1790.
- J. Körper** in Wien I:
 Hackländer, *Nullen.*
 Rosegger, *Heimgarten* 1886, ev. H. 1—5.
 Gregorovius, *Rom.* Bd. 3 u. folg.
- Fr. Lintz'sche Buchhdlg.** in Trier:
 *Penzoldt u. Stintzing, *Handb. d. spec. Therap.* Kplt. m. Gen.-Reg. u. Suppl. Geb. Waetzoldt, Goethe.
- A. Buchholz** in München:
 Aulaire, *Chinese Handwriting.* 1861.
 Tzetzes, ed. Kiessling. 1826.
 Manilius, X. *Buch, v. Merkel.*
 Ovid, ed. Burmann.
 Müller, L., *de re metrica.* Ed. II.
 Apulejus, *Metam.* Dtsch. (Volksbibl.)
 Düntzer, *Schiller u. Goethe.* 1859.
 Baumeister, *Bilder a. d. Alterthum.*
 Richter-Album. (Früher *Sauerländer.*)
 Martens, *Weltgeschichte.* Eleg. geb.
 Reinhold, *russ. Litteraturgeschichte.*
 Papus, *Science occulte.*
 Stent, *chines. Wörterbuch.* 1877.
 Zeitschr. f. *Bergrecht.* Jg. 1900, ev. Ser.
 Die *Neue Zeit* 1893—96, 99.
 Sozial. *Monatshefte.* I. u. folg.
 Rücker, *Schätzung v. Bergbau.* 1879.
 Adams, *Gesundheit im Haus.*
- Süddeutsches Antiquariat** in München:
 *Cholevius, *Gesch. d. dt. Poesie.* 1854-56.
 *Reichsadressbuch 1901.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
 Euripides, *Heracles,* von Wilamowitz-Moellendorff. 2 Bde.
 Lueger, *technisches Lexikon.* Kplt.
 Ostwald, *physiko-chem. Messungen.* 1893.
 Cunliffe, *Influence of Seneca.* 1893.
 Grünwedel, *Buddhistische Studien.* 1897.
 Burgess, *Report on the Elura cave temples.* 1883.
 — *Report on the buddhist cave temples.* 1883.
 Cunningham, *Buddhist Bilsa topes.* 1854.
 Fergusson - Burgess, *Cave temples of India.* 1880.
 Führer, *Buddhas birth-place.* 1897.
 Schlegel, *Uranographie chinoise.* 2 Bde. 1875.
 Zeitschrift f. *öst. Gymnasien.* Kplt. od. 1. Bd. einzeln.
 Baumeister, *Denkmäler d. klass. Alterthums.* 3 Bde.
 Brockhaus *Konv.-Lex. Rev. Jub.-Asg.* 17 Bde.
 Euler, *Handb. d. Turnwesens.*
 Rhein. *Museum f. Philologie.* Kplt.
 Bebel, *mohammed.-arab. Kulturperiode.*
 Brosset, *Langue géorgienne.* 1837.
 Heuzey, *Figures antiq. de terre cuite du Louvre.*
 Monumenta *Boica.* Kplt.
 Cusa, *Diplomi greci ed arabi di Sicilia.* II.
 Rawlinson, *cuneiform inscr.* Vol. IV. 2nd ed.
 Hesychius, *Lexicon,* ed. Schmidt.
 Abh. d. *Berl. Akademie.* Jg. 1896—1900.
 Entscheidgn. d. *Ehrengerichtsh. f. deutsche Rechtsanwälte.* IX u. folg.
 Vollers, *Dodekapheton d. Alexandriner.* 1880.
 Jahrb. d. *preuss. Kunstsammlungen.* XX.
 Schulte, *Gesch. d. Quellen u. Litteratur d. Kirchenrechts.*
 Mosheim, *de Beghard, et Beguinabus.* 1790.
 Rader, *Bavaria sancta.*
 Boehmer, *Regesta V: 1314-47. Addit. Iu. II.*
- Dr. Seele & Co.** in Leipzig:
 Alles über *Maschinenbau u. Kataloge.*
- Johs. Fassbender** in Elberfeld:
 Zimmermann, *dtshr. Bauernkrieg.*
 Münchener *Bilderbogen.*
 Dieffenbach, *Rubine u. Perle; — Im Waldheim.*
 Daheim.
 Zur *guten Stunde.*
- Jules Peelman** in Paris:
 *1 *Globus 1900* mit den Umschlägen.
 *1 *Schnaase, Gesch. d. bild. Künste.* 8 Bde.
 *1 *Zimmermann, oberital. Plastik.*
 *1 *Meyer, A. G., Lombard. Denkmäler.*
- H. Ziemssen Nachf.** Max von Ehrenberg in Doberan:
 Suche *antiqu. f. d. Leihbibl. versch. Werke von:*
 Jul. Wolff; — Paul Lindau.
 Schmid, *Kanzler v. Tirol.*
 Sickingen, *Rose v. Urach.*
- Anders & Bufleb** in Berlin:
 1 *Koppmann, Kommentar z. Militärstraf-Gerichtsordnung.*
- Gustav Quiel** in Wiesbaden:
 *1 *Reuters Werke.* Volks-Ausg.
 *1 *Handbuch d. deutsch., französ., engl. Sprache.* (Brockhaus.)

Kataloge.

Soeben erschien:

Frankfurter Bücherfreund. Mitteilungen aus d. Antiquariate von Jos. Baer & Co. Zweiter Jahrgang Heft 1, pro kplt. (12 Nrn.) 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} netto bar.

Frankfurt a/Main.

Hochstrasse 6. **Joseph Baer & Co.**

Wünsche und erbitte per Kreuzband antiquarische Kataloge aus dem Gebiete der Psychiatrie.

Hamburg, 26. Februar 1901.

G. W. Niemeyer Nachfolger
G. Wolfhagen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wiederholt vom 10. Januar.

Umgehend zurück erbitten wir uns alle auf Lager befindlichen Exemplare von:

Wagner,

Anwendung künstlicher Düngemittel
(Thaer-Bibliothek Bd. 100)

1 \mathcal{M} 90 \mathcal{S} netto.

Nach dem 10. April
können wir kein Exempl.
mehr zurücknehmen.

Berlin S.W. 46, Hedemannstr. 10.

Paul Parey.

Betr. „Storms Kursbuch fürs Reich“

Umgehend zurück

erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden, zum Umtausch berechtigten Exemplare von „Storms Kursbuch fürs Reich“, Ausgabe Januar—April 1901.

Umtausch der remittierten Exemplare erfolgt sofort nach Erscheinen der Mai/Juni-Ausgabe Ende April.

C. G. Röder in Leipzig,
Abtheilung Kursbuch.

Umgehend zurückerbitten wir alle unabgesetzten Exemplare von:

Symphor, Die wasserwirtschaftliche Vorlage. 1 \mathcal{M} 15 \mathcal{S} no.

Unter Bezugnahme auf Absatz 2 unserer Bedingungen für den Rechnungverkehr können wir Exemplare nach dem 1. Mai nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, den 27. Februar 1901.

E. S. Mittler & Sohn.

I. Taussig in Prag 144—I:
*Handbuch d. klass. Alterthumskunde. II, 1/2. III, 4/5. VIII.
*Belidor, Architectura hydraulica.
*Weinrich, Zucker aus Runkelrübe. 1837.
*— Verbesserung d. böhm. Zuckerfabrikation. 1835.

Herder & Co. in München:

*Creuzer, Symbolik u. Mythol. d. alten Völker.
*Döllinger, Heidenthum u. Judenthum.
*Fick, Aphorismen.
*Georges, latein.-deutsch. Handwörterbuch.
*Görres, Mythengeschichte d. alten Welt.
*Hahn-Hahn, Doralice.
*Leo, Weltgeschichte. 1838—48.
Bougaud, Franziska von Chantal. 2 Bde.

C. E. Klotz in Magdeburg:

1 Reuter, Werke. Brosch. in 7 Bdn.

Bernhard Thienemann in Ratibor:

*1 Heyl, A-B-C der Küche. Geb.

Valentin Bauch in Würzburg:

*1 Georges, kl. lat. Wörterb. 2 Bde. Geb.
*1 Allioli, heilige Schriften, lat. u. dtsch. 3 Bde. Geb. (Regensburg).
*1 Moslicheddin Sadi's Rosengarten, übers. v. Nesselmann, Berlin 1864; od. übers. v. Wolff, Stuttgart 1841.

Angebote direkt erbeten.

R. Streller in Leipzig:

Westermanns Monatsh. Jahrg. 1896/97. 1897/98. 98/99. 99/1900.

Otto Herrmanczyk in Pelplin:

Zeller, Philos. der Griechen.
Knie, die russ. schismat. Kirche.
Kurtz, Gesch. des Alten Bundes.

Georg Chr. Ursin's Nachf. in Kopenhagen:

Bayer, thierärztliche Operationslehre.
Ostertag, Fleischbeschau.
Müller, Georg, Krankheiten des Hundes.
Fröhner, Compendium der spec. Chirurgie.
Bayer, thierärztliche Augenheilkunde.
Alle letzte Ausgaben.

Karl Siegismund, Verlag in Berlin:

*1 Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1891—95.
*1 Guhl u. Koner, Leben der Griech. u. R.
*1 Bismarck, Gedanken u. Erinnergn.
*1 Zöllner, Abhdlgn. Kplt. u. Bd. 4.
*1 Hamburger, Realencyclopädie f. Bibel u. Talmud.

Moritz Stern in Wien I:

*Halms Werke. Kplt.
*5—10 Merkur. Kaufm. Unterrichtswerk.
*Wiener, darstell. Geometrie. 2 Bde.
*Albert, technol. Wrtrb. (Kreidel, Wiesb.)
Frz.-dtsch.-engl. u. engl.-dtsch.-frz.

Adolf Foerster's Buch- u. Musikalienhandlg.,
R. Weicke in Stassfurt:

Ostwald, wissensch. Grundlagen d. analyt. Chemie.

C. Schrader in Stolp i. P.:

1 Waitz, Lehrb. d. Psychologie.

Wilh. Meck's Buchh. in Konstanz:

Lavater, sämtl. Werke.

Schafstein & Co. Sort. in Köln a/Rh.:

*Schroeter u. Thiele, Lessings Hamburgische Dramaturgie. Grosse kommentierte Ausg. 1. Aufl. Halle 1877.

Noch vor der Ostermesse zurück bis spätestens 1. April:

Hoderlein, Anleitung zum Profieren u. Kartenlesen. Kart. 1 \mathcal{M} 35 \mathcal{S} netto,
Wirth, Karte v. Unterfranken.
1 \mathcal{M} 15 \mathcal{S} netto.

Keine Disponenden gestattet.

E. Bauer, Verlag in Würzburg.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. April suche ich hauptf. f. einfache Buchf., Sortim., Expedition, Führung der Verlagskonten u. einen jüngeren Gehilfen, der an exaktes, sauberes Arbeiten gewöhnt ist.

Gef. Meldungen, vorläuf. nur schriftlich, mit kurzen Angaben über Bildungsgang, Militärverhältnisse, Gehalt u. erbeten.
Berlin W. 8. **W. S. Kühl.**

Zur Leitung der Inseraten-Acquisition für 2 bedeutende Fachzeitschriften wird bereits hervorragend bewährte Persönlichkeit gesucht, die gleichzeitig befähigt wäre, sich an den Redaktionsarbeiten zu beteiligen. Gut dotierte, dauernde Stellung, angenehmer Wirkungskreis.

Ausführliche Angebote, womöglich unter Beifügung von Zeitschriften als Beläge früherer Leistungen mit Angabe des letztjährigen Einkommens, unter detail. Darlegung der bisherigen Thätigkeit nebst Zeugnisabschriften resp. Referenzen sind zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter \mathcal{H} 695.

Auf dieses Gesuch wollen sich nur Herren von reicher praktischer Erfahrung und großer Initiative melden, die hochgestellten Ansprüchen in der Inseraten-Acquisition entsprechen u. deren Qualifikation eingehendster Prüfung standhält. Strengste Verschwiegenheit verlangt und zugesichert.

Für meine hiesige Bahnhofsbuchhandlung suche ich zum 1. April einen gewandten, kautionsfähigen Verkäufer gegen hohes Gehalt und Provision. Dem Bewerbungsschreiben sind Zeugnisabschriften u. möglichst auch Photographie beizufügen.
Stettin. **Léon Saunier's Buchhdlg.**

Zur selbständigen Leitung eines katholischen Sortimenters in Westfalen wird ein tüchtiger, nicht zu junger Gehilfe zum 1. April gesucht. Kath. Bewerber, die auf dauernde Stellung reflektieren, wollen ihre Angebote unter Angabe des Alters, der Gehaltsansprüche u. mit Zeugnissen einreichen bei der Geschäftsstelle d. B.-V. unter \mathcal{H} 664.

Zum 1. April suche ich noch einen jüngeren Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsangabe erbeten.

Stettin. **Léon Saunier's Buchh.**

Die Stelle eines 2. Sortimenters ist bei mir zum 1. April neu zu besetzen. Bedingungen: gute Sprach- und Litteraturkenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit besserem Publikum und Geschmac im Arrangement der Schaufenster, sowie zuverlässiges u. schnelles Arbeiten. Jüngere Herren, die eine gute Lehre durchgemacht haben, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche u. Beifügung von Zeugnisabschriften u. Photographie baldigst melden.

Albert Müller in Zürich.

Nachf. v. Drell Füßli & Co's. Sortim.

Zum baldigen Antritt wird für eine Universitätsstadt Süddeutschlands mit regem Fremdenverkehr ein gut empfohl., jüngerer Gehilfe mit höherer Schulbildung gesucht. Rasches u. sicheres Arbeiten u. Gewandtheit im Verkehr sind erforderlich. Stellung dauernd. Für jüngere Herren eine gute Gelegenheit zur beruflichen Weiterbildung. Angebote mit Gehaltsangabe u. L. T. 737 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Stuttgarter Verlag sucht baldigst tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der im Inseraten- u. Zeitschriftenwesen bewandert ist. Herren, die im Kalenderverlag gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.

Angebote mit Photogr. u. Gehaltsanspr. an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten unter # 736.

Gewandter, intelligenter Verkäufer, selbständig, ordnungsliebend u. zuverlässig, für April oder später von lebhaftem Sortiment geg. hoh. Salär gesucht. Gute Kenntn. des Musikal. u. Kunsthandels erforderlich. Gef. Bewerbungen m. Zeugn.-Abschr. u. Photographie erbeten unter K. K. 735 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. April, event. eher, suche ich einen zuverlässig und gewandt arbeitenden 1. Gehilfen, Mitte der 20er Jahre. Herren mit guten Sortimentskenntnissen, repräsentablem Aeussern und feinen Manieren, die an Ordnungsliebe und Pünktlichkeit gewöhnt, Routine im Kundenverkehr besitzen und möglichst militärfrei sind, bitte ich um Angebote mit Zeugnisabschriften und neuem Bild. Anfangsgehalt 100—110 M., jährlich steigend. Stellung angenehm und von Dauer.

Hannover.

Fr. Cruse's Buchhandlung
A. Troschütz.

Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen tüchtigen, selbständig arbeitenden, gesunden, evang. Gehilfen. Herren, die im Sort. u. Verlag schon thätig waren, sind bevorzugt. Gehalt 120—140 M.

Die Stelle ist dauernd u. das Gehalt den Leistungen entsprechend steigend.

Düsseldorf.

C. Schaffnit.

Dresdner Sortiment sucht zuverlässigen, jungen Gehilfen, der erst die Lehre verlassen haben kann. Wegen Erkrankung des jetzigen Inhabers Eintritt baldigst. Anfangsgehalt pro Monat 75 M. Bewerbungsschreiben mit Empfehlung des jetzigen Chefs u. Photographie unter J. M. K. # 738 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für meine Buch- u. Schreibwarenhandlung nebst Buchdruckerei, sowie Verlag des Guhrauer Kreisblattes suche ich zum Antritt am 1. April d. J. einen jüngeren, zuverlässigen Gehilfen evang. Konfession und mit guter Handschrift.

Gehaltsanspruch unter Beifügung der Photographie direkt erbeten.

Guhrau, Bez. Breslau, den 15. Februar 1901.

A. Ziehlke.

Zu sofort oder später suche ich einen zuverlässigen, gut empfohlenen Gehilfen, der außer dem Buch- und Kunsthandel auch die Papier- und Schreibwarenbranche kennt und gewandt ist im Verkehr mit dem Publikum. Angebote nebst Photographie und Gehaltsanspr. unter A. Z. # 1570 sind zu richten an die Westfälische Volkszeitung in Bochum, Mühlenstr. 12.

Zum 1. April d. J. suche ich einen durchaus tüchtigen und der französ. Sprache in Wort u. Schrift mächtig. Gehilfen, dem die deutsche Abteilung eines Sortimentsgeschäfts mit Vertrauen überlassen werden kann. Dauernde Stellung und angemess. Gehalt werden bei entspr. Leistungen zugesichert, dagegen sind Zuverlässigkeit, eigene Initiative, exaktes Arbeiten und ein verträglicher Charakter Hauptbedingungen für die Ausfüllung der Stelle.

Geeignete Bewerber werden ersucht, ihre Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehalts-Ansprüchen unter Ch. W. 176 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig zu richten.

Stenographie. — Schreibmaschine Jüngerer Gehilfe für alten Zeitungsverlag gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter „Zeitung“, Berlin W. 30.

Jüngerer, tüchtiger Gehilfe auf sofort für dauernde Stellung von einer Verlagsbuchhandlung Westfalens gesucht.

Angebote unter Angabe der Gehaltsansprüche u. s. w. unter M. 745 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gehilfe, der auch Privatkundschaft bes., sofort gesucht. (Ostriebe bevorzugt.) Kenntnis der Papierbranche Bedingung. Angeb. mit Photographie direkt erbeten.

Weener (Ostfr.).

Johann Scherz, Buchhandlung.

Ein gut empfohlener, jüngerer Gehilfe, der namentlich in der Journalredaktion und im Besatzteil bewandert ist, zuverlässig und sicher arbeitet, wird zum 1. April gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften erbittet Regensburg, 23. Februar 1901,

Herrn Bauhof.

Gesucht für Berlin als Direktor eines grossen Verlags-Instituts, verbunden mit Buch- und Notendruckerei und karthograph. Anstalt, ein tüchtiger, erfahrener Fachmann, der sowohl über Annahme von Verlagsmanuskripten selbständig zu entscheiden, als auch für den energischen Vertrieb der betreffenden Verlagswerke zu sorgen hat.

Bewerber mit technischen Kenntnissen erwünscht. Angebote unter Beifügung eines ausführlichen Lebenslaufes, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an die Firma Hermann Schultze, Buchhandlung in Leipzig, Seeburgstr. 94, erbeten.

Zum 1. April suchen wir einen zuverlässigen, jungen Gehilfen, der soeben seine Lehre beendet haben kann.

Bochum. Oscar Hengstenberg's
Buchhandlung.

Für 15. März oder 1. April wird von einer Verlagsbuchhandlung ein junger Gehilfe gesucht, der eben erst die Lehre verlassen haben kann. Angebote unter K. 746 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gesucht zum 1. April ein gewandter Gehilfe mit gebiegender Bildung für mein Kunstfortiment, ferner ein junger Gehilfe (auch Buchhändler), der soeben seine Lehrzeit beendet haben kann. Angebote mit Photographie.

Lübeck, März 1901. Bernhard Röhring.

Zur selbständigen Leitung meiner photographischen Zeitschriften suche ich für 1. April einen tüchtigen, schriftgewandten Gehilfen. Bewerber müssen im Inseraten- und Agitationswesen durchaus bewandert sein und schon längere Zeit in einem Zeitschriftenverlage gearbeitet haben. Angebote unter Beifügung des Lebenslaufes und von Zeugnisabschriften. Halle a/S. Wilhelm Knapp.

Suche zum 1. April, evtl. früher, jüngeren, tüchtigen Sortimentsgehilfen zur Erledigung von Expeditionsarbeiten. Gute Gelegenheit, den Reisebuchhandel kennen zu lernen. Carl Sievert in Zürich 4, Bolleystrasse 10.

Suchen zum 1. April einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Angebote unter Einfindung der Photographie und Gehaltsansprüche baldigst erb. Minden. Körber & Freitag.

Bei der Stell.-Berm. d. Krebs, Verein j. Buchh., wurden z. 1. April, event. sofort zu besetzende Stellen im Verlage, bezw. Sortiment, angemeldet. Bewerber wollen sich gefälligst wenden an Fritz Goercke in Berlin S., Dieffenbachstrasse 17.

Jüngerer Gehilfe zur Führung der Konten von einer größeren Verlagsbuchhandlung gesucht. Meldungen mit Zeugnisabschriften unter # 727 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum baldigen Eintritt wird für ein süddeutsches Sortiment (Schulbuchhandlung) ein tüchtiger, erfahrener Gehilfe gesucht, der an pünktliches u. selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Kenntnis der Nebenbranchen, sowie der franz. Konversation erwünscht. Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Nr. 680 wenden.

Für ein Sortiment mit Nebenbranchen in Süddeutschland wird zum 1. April, event. auch früher, ein tüchtiger, gut empfohlener Gehilfe gesucht.

Gewandtheit im Verkehr, sowie exaktes u. zuverlässiges Arbeiten Bedingung. Herren mit Sprachkenntnissen werden bevorzugt.

Angebote unter Sch. 23 und mit Angabe der Gehaltsansprüche befördert Herr F. A. Brockhaus in Leipzig.

Die Stellenvermittlung des Allgemein-Deutschen Buchh.-Geh.-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehaus.

Zum 1. April suchen wir einen jüngeren, im Ladenverkehr tüchtigen Gehilfen.

Angebote erbitten wir mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

J. Richter's Buchh. (Eggers & Sturm) in Helmstedt.

Berliner Buchhandlg. wissenschaftlicher Richtung (Sort. u. Antiqu.) sucht einen gut empfohlenen Gehilfen. Bewerbgn. mit Abschr. d. Zeugn. u. Angabe d. Lebens- u. Bildungsganges sowie d. Gehaltsanspr. bef. die Geschäftsstelle des B.-V. u. # 718.

Zu Ostern suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Wohnung und Verköstigung im Hause.

Wernigerode, 27. Februar 1901.

P. Jüttner.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

Ausland. — Militärfreier Gehilfe, 8 Jahre beim Fach, im Buchhandel mit Nebenbr. erf., sucht Stelle. Schweiz, Belgien, Nordamerika bevorzugt. Gef. Angebote unter A. 731 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vertrauensstellung sucht ein feingebildeter, auf vorzügl. Zeugn. gestützter Buchhändler (gelernt. Sort.), der jetzt einen ersten Posten in grossem Leipziger Verlagshause bekleidet und vordem **Geschäftsführer** eines grösseren Verlages in Berlin war. Der Suchende, verheiratet, stammt a. bester Familie, absolvierte ein Realgymnasium bis zur Prima u. besitzt gute Kenntnisse der englischen und französischen Sprache, sowie redaktionelle Befähigung.

Alle buchhändlerischen Arbeiten sind ihm durchaus geläufig — er pflegte besonders den **Vertrieb**, das **Herstellungs- und Illustrationswesen**, sowie das **Inseratenfach**, ist gewandt im Verkehr mit dem Sortiment und geschickt im **Entwerfen von Prospekten und Cirkularen**.

Vornehme Umgangsformen, sowie ernstes, repräsentables Auftreten lassen ihn zur Vertretung des Chefs geeignet erscheinen. Für Herren, die sich entlasten wollen, günstige Gelegenheit, eine denkende und ausgiebige Arbeitskraft zu gewinnen.

Gefällige Zuschriften sind unter P. R. 5 an **Ludwig Barnim, Leipzig-R., Charlottenstrasse 21, II**, erbeten.

Junger Gehilfe, bißh. Sort. und Kunsthändler, sucht Stellung im Berliner Verlage zum 1. April, event. auch später.

Gef. Angeb. erb. u. L. M., Berlin, Postamt 9.

Für England, Frankreich oder Schweiz. — Ein junger Buchhändler, der in einem groß. Sortiment seine Lehrzeit bestanden, dann ein Jahr in einem Leipziger Kommissionsgeschäft und Grosso-Sortimente thätig war und jetzt in einer großen Verlagsbuchhandlung beschäftigt ist, sucht Stellung im Auslande. Suchender ist der englischen und französischen Sprache in Wort u. Schrift mächtig, hat sowohl Korrespondentenposten, als Buchhalterposten innegehabt, u. stehen ihm vorzügliche Empfehlungen zur Seite. Die Gehaltsanspr. sind ganz bescheiden. Eintritt könnte zum 1. April erfolgen.

Angebote werden unter # 740 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Gewissenh. Buchhändler, 30 J. alt, ev., led., sehr musikal., der jetzt l. Gehilfenstelle im Sortiment bekleidet, sucht pass. Engagement. Suchender ist mit allen einschläg. Arbeit. d. Buch- u. Musikalienh., sowie auch d. Leipz. Betriebes vertraut u. refl. am liebsten auf Vertrauensstelle im Sort. od. Berl. Ung. unt. A. Z. 743 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

In Frankreich, Belgien oder der französ. Schweiz sucht deutscher Buchhändler, 31 Jahre alt, 16 Jahre beim Fach, erfahren im Sortiment, Verlag u. Antiquariat, Anfang Sommer Stelle. Suchender, seit 5 Jahren Leiter der ausländ. Abteilung e. internationalen Sortim. Unter-Italiens, spricht geläufig englisch, italienisch, genügend französisch und besitzt die besten Empfehlungen seines derzeitigen u. seiner früheren Chefs. Gef. Angebote unter **A. G. Libreria Marghieri in Neapel** erbeten.

Vertrauensposten. — Für einen seit 20 J. im Buchhandel thätigen, durchaus tüchtigen u. selbständ. arbeitenden Herrn, der bestens empfohlen ist, suche ich zum 1. April d. J. dauernde Stellung im Verlag oder Sortiment. Suchender verfügt über ausgedehnte Sprach- und Litteraturkenntnisse, ist repräsentationsfähig und würde sich für eine leitende Stellung in grossem Betriebe oder zur Vertretung des Chefs vorzüglich eignen. Eventuell könnte kleine Kautions gestellt werden.

Leipzig.

Otto Klemm.

Für uns nahestehenden Herrn, 32 Jahre alt, ledig, suchen wir zum 1. April geeignete Stellung. Betr. ist mit den Arbeiten durchaus vertraut und besonders im Inseraten- und Agitationswesen versiert; war auch bereits schriftstellerisch thätig und bekleidete zuletzt Sekretärstelle bei der Redaktion einer weitverbreiteten Wochenschrift; verfügt über vorzügliche Zeugnisse. Gef. Angebote an

Berlin SW. 46.

Gebrüder Borntraeger.

Verlagsgehilfe, Mitte der 30er Jahre, mit guter allgemeiner u. gediegener beruflicher (buchh. und kaufm.) Bildung, durchaus selbst., energ. Arbeiter, 3. Jt. in großem Verlagsgeschäft ungekündet ersten Posten bekleidend, sucht z. 1. Juli oder später dauernde Vertrauensstellung. Suchender ist mit allen Arbeiten eines großen buchh. Betriebes, inkl. Druckerei und Großbuchbindereibetrieb, insbes. aber mit Herstellung, Vertrieb, Reklame, doppelter Buchführung nebst Abschluß, Kassen-, Lohn- u. Bankwesen gründlich vertraut, führt eine gewandte Feder, stenographiert und ist im Gebrauch der Schreibmaschine geübt. Ia-Zeugnisse und Referenzen. Firmeninhaber, die sich einen umsichtigen und thatkräftigen Mitarbeiter sichern wollen, seien auf dieses Gesuch besonders aufmerksam gemacht. Beanspruchtes Gehalt 3—4000 M. Gef. Angebote unter Chiffre E. W. 732 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Berlin. — J. Verlagsgehilfe, 8 J. b. Fach, firm im Druckerei- u. Inseratenw., selbst. Arb., sucht z. 1. April d. J. Stelle. Gehalt 120—130 M. monatl. Gef. Angeb. erb. unter C. K. 25, postl. Zehlendorf (Wannseebahn).

Für Berlin. Jüngerer Verlagsgeh., gelernter Sortim., 10 Jahre b. Fach, militärfrei, mit sämtl. Verlagsarb. vertraut, sucht, gestützt auf beste Empfehlgn., instrukt. Posten in e. Berliner Verlage. Eintritt sof., 1. April, ev. auch später. Ansprüche bescheid. Gef. Angeb. u. F. S. # 742 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Wir suchen f. nächsten April od. Mai eine Gehilfenstelle in einem Verlagshause für e. jungen Deutschen, der Ende März in unserem Hause zu unserer vollsten Zufriedenheit e. 3jähr. Lehrzeit beendet hat, in deren Verlauf er sich praktisch in allen Zweigen des Sortiments ausgebildet u. e. gründliche Kenntnis d. französ. Sprache erworben hat. — Wir können ihn unseren Herren Berufsgenossen empfehlen als fähigen u. selbständigen Arbeiter, der alle Eigenschaften für e. guten Gehilfen besitzt u. mit der Zeit e. Vertrauensposten bekleiden kann.

Angebote unter A. B. S. 242 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Lausanne, 21. Februar 1901.

Payot & Co.,
libraires-éditeurs.

Architektur und Kunstgewerbe. —

Zum 1. April d. J., event. nach Vereinbarung später, sucht zuverlässiger Gehilfe, 28 Jahre alt, einen ersten Posten in einem angesehenen Hause obiger Branche. Derselbe gehört seit 4 Jahren bezeichneter Spezialität an und befindet sich z. Bt. in Vertrauensstellung einer großen Berliner Architektur-Buchhandlung. Suchender ist firm in der Korrespondenz (auch englisch), doppelten Buchführung inkl. Abschluß und dem Kassawesen, in der Abrechnung mit den Reisenden, Lieferanten und Autoren, bewandert in der Herstellung, Vertrieb, hat gute Sortimentskenntnisse der Branche und besitzt schöne Handschrift. Gef. Angebote unter S. C. 749 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Gelernter Sortimenter, 26 Jahre alt, verheiratet, mit allen Arbeiten wohlvertraut, in Antiquariat nicht unerfahren, sucht Lebensstellung. Ia-Zeugnisse und Empfehlungen. Gef. Angebote werden unter E. H. # 625 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Gehilfe, 29 Jahre alt, mit allen im Sortiment, Inseratenwesen, Korrekturlesen vorkommenden Arbeiten, sowie doppelter und einfacher Buchführung, Korrespondenz und Stenographie vertraut und gegenwärtig im Kolportage-Grosso-Geschäft thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 15. März, event. später, anderweitig Stellung.

Gef. Angebote unter H. D. # 678 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für unseren Lehrling, im Besitze des Einj.-Freiw.-Zeugn., der in Kürze seine Lehrzeit bei uns beendet, und den wir aufs beste empfehlen können, suchen wir zum 1. April d. J. Stellung im Sortiment, resp. Sortiment und Verlag.

Gef. Angebote an Volger & Klein in Landsberg a./B.

Berlin. Junger, arbeitsfreudiger Sortimenter sucht zum 15. April oder 1. Mai Stelle im Berl. Sort., Berl. od. Unt., wo ihm Gelegenh. geboten wird, sich weit. auszubilden. Angeb. u. 748 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Jüngerer, tüchtiger Gehilfe m. g. Zeugnissen sucht zum 1. April in lebhaftem Sortiment Stellung. Werte Angebote erbeten unter W. 744 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Gehilfe, 22 Jahre alt, militärfr., sucht zum 1. April Stellung im Verl. oder Komm.-Geschäft. Gef. Angeb. unt. S. 716 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für meinen Lehrling, der zum 1. April seine vierjährige Lehrzeit beendet, suche ich Gehilfenstelle in einem Verlagsgeschäft. Ansprüche bescheiden.
Lobenstein (Reuss).

Chr. Teich's Buchhandlung.

Befetzte Stellen.

Die ausgeschriebene Stelle ist besetzt. Dies den Herren Bewerbern mit Dank zur Nachricht.

Gustav Kühler in Oberhausen, Rhld.

Vermischte Anzeigen.

Nord und Süd.

Herausgegeben von Paul Lindau.

Inserate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50 δ mit 10% Rabatt. Beilagen erbitten ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerkes auf dem Umschlag.

Gebühren: $\frac{1}{8}$ Bogen 30 \mathcal{M} ; $\frac{1}{4}$ Bogen 40 \mathcal{M} ; $\frac{1}{2}$ Bogen 50 \mathcal{M} ; 1 Bogen 60 \mathcal{M} . Beilagen resp. Beilagen 10 \mathcal{M} extra.
Breslau.

**Schlesische Buchdruckerei
Kunst- und Verlags-Anstalt
v. S. Schottlaender.**

Beim Vergleichen zeigte es sich, dass der im Verlage von Tittels Nachfolger in Dresden erschienene Roman:

Der Herr der Erde

inhaltlich (teilweise sogar wörtlich) mit dem in unserem Besitz befindlichen:

Mützelburg,

Der Herr der Welt

Fortsetzung von Der Graf von Monte-Christo

übereinstimmt.

Wir haben bei der Königl. Staatsanwaltschaft in Dresden Anzeige wegen unberechtigten **Nachdrucks** gemacht.

Die Herren Sortimenten machen wir auf folgende Paragraphen des Urheberrechts aufmerksam:

§ 21 Absatz 3. Die Einziehung erstreckt sich auf alle diejenigen Nachdrucksexemplare und Vorrichtungen, welche sich im Eigentum der **Sortimentsbuchhändler** befinden.

§ 20 Wer vorsätzlich Exemplare eines Nachdrucks **gewerbmässig feilhält, verkauft** ist nach Massgabe des von ihm verursachten Schadens den Urheber oder dessen Rechtsnachfolger zu entschädigen verpflichtet und wird ausserdem mit **Geldstrafe** nach § 18 bestraft.

Stuttgart, 26. Februar 1901.

Franckh'sche Verlagshandlung.

Disponenden

in diesem Jahre ausnahmslos nicht gestattet.

Willy Werner in Leipzig.

Metz.

Auslieferung

von Büchern und Zeitschriften grösserer Verlagsbandlungen, die im äussersten Westen Deutschlands und speziell nach Frankreich hin einen grösseren Geschäftsverkehr haben und denselben durch ein Auslieferungslager zu erhöhen wünschen, wird von einer angesehenen Metzger Buchhandlung übernommen.

Angebote unter M. M. 734 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fadenringe

aus rotem Gummi.

Ersatz für Bindfaden.

Gangbarste Grösse 40 mm. Dm. kostet pro Gross 45 δ . Bei Entnahme von mindestens 250 Gramm tritt der **Kilopreis** ein, und kostet das Kilo = ca. 70 Gross 24 \mathcal{M} . Die Ringe werden auch in 30 mm gefertigt. Von jetzt ab gewähre ich **meinen werten Kunden** bei Entnahme von **mindestens 500 Gramm** 10% **Rabatt**.

Bei Entnahme kleinerer Quantitäten bitte um vorherige Einsendung des Betrages in Marken.

Ludwig Meyer, Gummiwfk.
in Berlin W., 138 Potsdamerstr.

Zahlsteller v. Gummi.

Es wird gesucht

für einen **Herrn** von etwa 30 Jahren, der die Rechte studiert hat und gute literarische Kenntnisse besitzt, ein **Posten** in einem grösseren Verlags-hause, auf dem er sich **literarisch und redaktionell** bethätigen kann.

Derselbe würde am liebsten in ein solches Haus eintreten, dem er bei gegenseitiger **Konvenienz** dauernd seine Kräfte widmen könnte.

Auf Gehalt wird nicht gesehen.

Angebote werden unter # 626 durch Herrn K. F. Kuehler in Leipzig erbeten.

Auf alle bei uns vom 1. Januar bis 1. April 1901 direkt franco eingehenden Ostermeh-Zahlungen vergüten wir 4% Zinsen pro Jahr und 1% Meh-Agio. Auf die Berliner und Stuttgarter Abrechnungen hat diese Offerte keinen Bezug.

Glogau. Carl Flemming, Verlag,
Buch- und Kunst- und Buchdruckerei, A.-G.

Firmen, die Interessenten für mein neues, in 5 Lieferungen à 5 \mathcal{M} erscheinendes Werk

Das Schmuckbuch, von R. Rüdlin (Pforzheim)

haben, stelle ich einen vierseitigen, gut ausgestatteten Prospekt zur Verfügung. Ich bitte, die benötigte Anzahl zu verlangen.

Leipzig.

E. A. Seemann.

Unverlangte Zusendungen verbeten. Dieselben gehen mit Spesenachnahme zurück.

Neurode.

A. Hirschfeld.

Ernst Günther's Verlag in Leipzig.

Zum Beginn des neuen

pharmaceut. Lehrkursus

lasse ich eine empfehlende Doppel- (Post-) Karte über

(Schlickums) **Apothekerlehrling.**
IX. Aufl. und

(—) **Kommentar zum Arznei-
buch.** IV. Aufl.

anfertigen, die ich Interessenten gern zur Verfügung stelle, und zwar: bis 10 Ex. gratis, jede Anzahl darüber zu 50 δ , jede Anzahl mit Aufdruck der Firma zu 1 \mathcal{M} .

= Bitte gef. recht bald zu bestellen, da ich in jeder Stadt unter 100000 Ew. nur eine Firma berücksichtigen kann.

Ernst Günther's Verlag in Leipzig.

Urteile

über die von uns hergestellten Postkarten lauten ein neuer Beweis von der grossen Leistungsfähigkeit der Firma in mehrfarbigem Buchdruck (Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker), man kann dieselben unter Glas und Rahmen als kleine Kunstblätter im besten Zimmer aufhängen (Schweizer Graphische Mitteilungen), Besseres ist uns in diesem Genre noch nicht zu Gesicht gekommen (Correspondent für Deutschlands Buchdrucker und Schriftgießer) zc. zc.

Firmen, die für ihren Verlag Karten anfertigen lassen wollen, belieben Muster und Preise zu verlangen.

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer,
Königl. Hofbuchdruckerei.

Klischee-Gesuch.

Ich suche einige Klischees über: Französ. Revolution, Befreiungskriege, Königin Luise, Napoleon I., Kaiser Wilhelm I., Kaiser Friedrich III., Napoleon III., Bismarck, Moltke u. Aehnliches. Grösse nicht über 10:15 cm. Angebote direkt erbeten.

Hamm i/W., 28. Februar 1901.

E. Griebisch,
Verlagsbuchhandlung.

Unentbehrlich für jeden Zeitschriftenverleger, der auf Ordnung in seinen Inseratbuchungen hält, ist

Mäser's

Inserat-Buch für Zeitschriften.

Anerkannt vorzügliche und zweckentsprechendste Einrichtung. In festem Halb-Molesquin-Band 4 \mathcal{M} 50 δ .

Julius Mäser in Leipzig-R.,
Graphische Verlagshandlung.

Einer unserer direkten Bücherwagen mit

Zeitlexikon Heft 1

und Vertriebsmaterial,

der am 27. Februar morgens in Leipzig hätte eintreffen müssen, ist von einer bairischen Station aus falsch weitergeleitet worden, wodurch sich die Ausgabe des ersten Heftes teilweise verzögert.

Stuttgart.

Deutsche Verlagsanstalt.

**Aufforderung
zum Beitritt in den**

Allgemeinen

**Deutschen Buchhandlungs-
Gehilfen-Verband.**

(Geschäftsstelle: Deutsches Buchgewer-
haus.)

Derselbe verfügt über eine

Stellenvermittlung,

Kranken- und Begräbniskasse,

— wöchentl. Krankengeld 15 *M.*,
bez. 9 *M.*,

Begräbnisgeld 75—150 *M.* —

Witwen- und Waisenkasse,

— Jahrespension z. Zt. an Witwen 200 *M.*,
Waisen 60 *M.* u. Doppelwaisen 100 *M.* —

Invaliden-Zuschusskasse,

— Jahrgeld z. Z. 200 *M.* —

Vermögen über 550000 *M.*

Jährlicher Gesamtbeitrag 24 *M.*, für Ver-
sicherungspflichtige 17 *M.*, bez. 14 *M.*

Eintritt bis zum 21. Lebensjahre frei.

Anmeldungschein und Satzungen
stehen zu Diensten.

Leipzig.

Der Vorstand.



Zur sauberen Herstellung von Illustrationen in

reifarbendruck

bei originalgetreuer Wiedergabe empfiehlt sich

**Fr. Richter, Buch- und
Kunstdruckerei Leipzig.**

Referenzen erster Verlagsfirmen und Druckproben stehen zu Diensten.

31000 gebundene Bände

alter, inkompletter Jahrgänge einer bekannten Unterhaltungsbibliothek sind **billigst**
zu beliebigem Zwecke an Meistbietenden zu verkaufen. Vorteilhaftes Angebot

für Exportbuchhandlungen

in Hafenstädten. Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter
B. W. 710.

Gebr. Hoffmann

Herzoglich Bayerische Hofbuchbinder
Grossbuchbinderei * Leipzig
empfehlen sich zur Herstellung eleganter, moderner Einbände in die neuesten Einbandstoffe zweckentsprechend, sauber und preiswert.

Strich-Ätzungen, Autotypien

künstlerische Ausführung, besonders Autos für den Dreifarben-Druck in getreuer Wiedergabe d. Originals Strich-Ätzungen in Zint qcm 3-5 Pf. Autos in Zint, Kupfer qcm 7-12 Pf. Entwürfe von tüchtigen Künstlern
E. Schwann, Düsseldorf

Verlagsreste

oder einzelne Verlagswerke populärer Richtung zu kaufen gesucht. Angebote unter M. B. # 456 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Suche „Umriss-Karten“ der Weltteile und einzelner Länder (Wandkarten) zum Einzeichnen statist. Übersichten. Bitte den Verleger um Angebot.
München. **A. Buchholz.**

Die geographische Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig

übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung bei mässiger Kostenberechnung kartographische Arbeiten jeder Art in Zeichnung, Stich und Druck. Die zahlreichen Platten des eigenen Karten-Verlags werden bei Bestellungen von Druckaufträgen ohne Berechnung zur Verfügung gestellt, Clichés und Ueberdrucke von denselben zu günstigen Bedingungen abgegeben. — Kostenanschläge unentgeltlich.

Inseraten-Vertreter,

langjährig mit nachweislich bestem Erfolg thätig, mit Pa.-Referenzen, sucht Vertretung nur erstklassiger Fachzeitschrift, Fachadressbücher, Fachkalender etc. für Berlin. Gef. Angebote bef. d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter Chiffre 679.

Keine Disponenden.

Georg Lang in Leipzig.

Jugendschriften,

Bilderbücher, sucht ein Verlag auf der Reise mitzuführen. Angebote unter B. S. J. 717 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

O.-M. 1901.

Keine Disponenden

kann ich zur O.-M. 1901 gestatten.

Düsseldorf.

C. Schaffnit.

Otto Weber, Leipzig,

übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen.

Ich suche fortdauernd Klavier-Auszüge und Orchester-Partituren antiquarisch und erbitte mir direkte Angebote.

B. Firnberg in Frankfurt a/M.

Übersetzungen aus dem Deutschen ins Engl. u. Französ., sowie aus d. Französ. ins Engl. und umgekehrt übernimmt eine alle 3 Sprachen gründlich beherrschende gebildete Dame. Gef. Angebote an **Schmid & Francke, Sortiment in Bern.**

Geprägte Firmen-Etiketten

in feiner Ausführung und gut gummiert liefert billigst und sendet auf Wunsch Muster **Ferd. Lutz, Etiketten-Prägestalt** (vorm. O. Arndt), Stuttgart, Kreuzerstr. 3.

Welcher Verlag streift einer vortrefflich eingerichteten Buchdruckerei an süddeutschem Hauptplatze, gegen Herstellung ihrer Verlagsdrucksachen zu billigstem Preise, ein Kapital von 4-5000 M vor? Mitteilungen erbet. unt. L. J. 689 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Buſtag in Sachsen. — Der nächste sächsische Buſtag fällt auf Mittwoch den 6. März.

Inhaltsverzeichnis.

- Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 1737. — Deutscher Verlegerverein. S. 1737. — Bekanntmachung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. S. 1737. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1738. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 1742. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 1742. — Reformen im Buchhandel. S. 1743. — Aus Rußland. (Fortsetzung) S. 1744. — Kleine Mitteilungen. S. 1746. — Personalnachrichten. S. 1746. — Anzeigenblatt. S. 1747-1776.
- | | | | | | |
|--|----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|--------------------------------------|--|
| Adermann, Th., in Brn. 1754. | Edelmann in Brn. 1769. | Heiß in Straßb. 1764. | Lech in Schweidn. 1748. | Richter, Fr., in Le. 1775. | Stern in Wien 1770, 1771. |
| Anders & B. 1770. | Ehlers in Brau. 1757, 1768. | Hengstenberg in Bochum 1766. | Lindner's Bk. in Straßb. 1768. | Rieder in Görz. 1765, 1769. | Stoll in Freib. 1768. |
| Antiqu., Schönb. 1770 (2). | Ermann in Mühl. 1765. | Herbig in Brn. 1757. | Linp'sche Buchh. in Trier 1770. | Ritter in Arnsh. 1769. | Stollberg in Merzb. 1766. |
| Arnold in Lugano 1756. | Eisenstein & Co. 1767. | Herber & Co. 1771. | Lorenz & Waepel 1768. | Robolsky 1766. | Streller 1771. |
| Asher & Co. 1768. | Fahnenber 1770. | Herrmann 1771. | Loewig & Co. 1767. | Rodenstein 1757. | Struppe & B. 1765. |
| Bahr's Bk. in Brn. 1768. | Finkenstein 1765. | Hetzler in Brn. 1766. | Luctus, C., 1765. | Röder, C. G., in Le. 1771. | Taub'sche Bk. 1768. |
| Baer & Co. 1769, 1771. | Fischer in Brn. 1767. | Heuser's Berl. in Remb. 1758. | Luy, J., in Stu. 1776. | Rolensberg & S. 1768. | Taufig, J., 1771. |
| Barnim 1773. | Firnberg 1776. | Hiermann 1766. | Marcus & B. 1766. | Roth in Stu. 1754. | Teich in Lob 1774. |
| Bauch in Brn. 1771. | Fleischer, C. Fr., in Le. 1748. | Hingst Bk. 1765, 1768. | Marais 1747. | Saunter in Danz. 1767. | Thelemann in Weimar 1767. |
| Bauhof in Reg. 1772. | 1772. | Hinrich's Sort in Ve 1766. | Margheri 1773. | Saunter in Stettin 1771 (2). | Thienemann in Ratib. 1771. |
| Bauer in Brn. 1771. | Heijcher, Fr., Sort in Le. 1765. | Hinstorff's Sort. in Wismar 1769. | Marx 1754. | Schad 1770. | Tiege in Meerane 1747. |
| Bed in Witten 1769. | Hemming Rel. u. G. 1774. | Hirschfeld 1774. | Marx 1754. | Schaffnit 1772, 1776. | Troemer in Freib. 1765. |
| Bed'sche Hofb. in Wien 1769. | Hod G. m. b. G. 1766. | Hofacker 1767. | Marowky 1764. | Schaffstein & Co. 1771. | Tschalchel 1765. |
| Bed'sche Brk. in Brn. 1752. | Hoeftel in Brn. 1771. | Hofmann, Gebr., in Le. 1776. | Martos 1766. | Scheible 1764. | Union in Stu. 1749, 1753. |
| Beder in Berg. 1747. | Hofmann, R., in Le. 1767. | Hofmann, R., & Comp. 1760. | Mäjer in Le. 1774. | Schneider, Fr., in Le. 1765. | Urfin's Bk. 1771. |
| Behre in Ha. 1768. | Hofmann, R., & Comp. 1760. | ten Gompel 1768. | Ratib's in Le. 1769. | Schmid & Francke 1776. | Verl. u. Ad. f. soc. Wissenf. 1755. |
| Bender in Mannh. 1765. | Hoeppli in Mail. 1756. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Reck 1771. | Schmidt, A., in Le. 1769. | Verl. d. Dtsch. Reichs-Adressbuchs 1750, 1751. |
| Bibliothek d. F.-B. 1763. | Hug in Güntz. 1770. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Reyer, G. G., in Brn. 1753. | Schneider, Fr., in Le. 1765. | Verl. Neuer Jrsk., 1753. |
| Borgmeyer in Hildh. 1760. | John & R. 1770. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Reyer, L., in Brn. 1774. | Schönung, J., in Osnabr. 1768, 1769. | Verlags-Anst. Dtsch., in Stu. 1775. |
| Borntraeger, Gebr., 1773. | Jond & W. 1767. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Riffondbuch, in Basel 1770. | Schrader in Stolp 1771. | Verlags-Anst. Dtsch., in Stu. 1775. |
| Brandes in Hannov. 1768. | Junt in Brn. 1770. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schrobsdorff 1768. | Verl. Institut, Norddtfch., 1765. |
| Braunmüller 1754. | Jüttner 1772. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulbuch, in Brau. 1768. | Verl. Institut, Norddtfch., 1765. |
| Braunmüller & S. 1765, 1767, 1769. | Karger 1758. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Vogelsberger 1768. |
| Braun'sche Hofbuchdr. in Karlsr. 1760. | Karten-Museum in Le. 1752. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Voigtländer in Freib. 1767. |
| Brockhaus, J. A., in Le. 1772. | Kleinmahr 1770. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Volger & Rl. 1773. |
| Buch, Klad., in Basel 1768. | Klemm, D., in Le. 1773. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Volkstg., Westf., 1772. |
| Buch, Klad., in Göt. 1769. | Kloß in Magdeb. 1771. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wagner & D. 1776. |
| Buch-Gebr.-Verb., u. D. 1775. | Knapp 1772. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | v. Waldheim 1764. |
| Buchholz in Brn. 1770, 1776. | Kochler, R. J., in Le. 1747. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Warfentien 1768. |
| Calmann-Lövy 1758. | 1773, 1774. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Weber, D., in Le. 1776. |
| Carus in Göt. 1747. | Koeniger's Brn. in Le. 1747. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Weber, W., in Brn. 1769. |
| Cohen in Bonn 1767. | Kochpen in Dortmund 1769. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Weidemann in Hannov. 1769. |
| Cruze in Hannov. 1772. | Körber & Fr. 1772. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Davidjohn in Brn. 1765. | Körper in Wien 1770. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Deiter in Effen 1766. | Krebs in Göt. 1767. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Deubner in Riga 1767. | Krumm in Remsch. 1768. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Deuerlich in Göt. 1769. | Kühl, W. G., in Brn. 1757. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Deutsche in Wien 1759. | 1770, 1771. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Dirnbeck 1768. | Kähler in Oberh. 1774. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Draclete 1767. | Kampert & Comp. 1768. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| Dümmers Brk. 1756 (2). | Lang, G., in Le. 1776. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| 1763. | Lang, G., in Le. 1776. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |
| v. Ebner'sche Bk. 1769. | Lang, G., in Le. 1776. | Hofmann, R., in Le. 1776. | Rittsdorfer 1765. | Schulze, G., in Le. 1769, 1772. | Wieland 1769. |

Hierzu zwei Beilagen: 1) Zurückverlangte Neuigkeiten. 2) Zusammenstellung des Entwurfs des Verlagsrechts-Gesetzes mit den Beschlüssen der XI. Reichstags-Kommission 1. Lesung.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomaßen, Geschäftsführer). — Druck: Kamm & Seemann. — Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Beilage zu No 51.

Freitag, 1. März 1901.

Amtlicher Teil.

Zusammenstellung

des

Entwurfs eines Gesetzes über das Verlagsrecht

mit

den Beschlüssen der XI. Reichstags-Kommission in erster Lesung.

Vorlage.

Wir **Wilhelm**, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc.
verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

§. 1.

Durch den Verlagsvertrag über ein Werk der Literatur oder der Tonkunst wird der Verfasser verpflichtet, dem Verleger das Werk zur Vervielfältigung und Verbreitung für eigene Rechnung zu überlassen. Der Verleger ist verpflichtet, das Werk zu vervielfältigen und zu verbreiten.

§. 2.

Der Verfasser hat sich während der Dauer des Vertragsverhältnisses jeder Vervielfältigung und Verbreitung des Werkes zu enthalten, die einem Dritten während der Dauer des Urheberrechts untersagt ist; dies gilt auch von der Vervielfältigung und Verbreitung in einer Gesamtausgabe oder in einem Sammelwerke.

Dem Verfasser verbleibt jedoch die Befugniß zur Vervielfältigung und Verbreitung:

1. für die Uebersetzung in eine andere Sprache;
2. für die Wiedergabe einer Erzählung in dramatischer Form oder eines Bühnenwerkes in der Form einer Erzählung;
3. für die Bearbeitung eines Werkes der Tonkunst, sofern sie nicht bloß in Auszügen oder in Einrichtungen für einzelne oder mehrere Instrumente oder Stimmen besteht.

§. 3.

Beiträge zu einem Sammelwerke, für die dem Verfasser ein Anspruch auf Vergütung nicht zusteht, dürfen von ihm anderweit verworther werden, wenn seit dem Ablaufe des Kalenderjahrs, in welchem sie erschienen sind, ein Jahr verstrichen ist.

§. 4.

Bilden Werke der Literatur den Gegenstand des Verlagsvertrags, so ist der Verleger nicht berechtigt, ein Einzelwerk für eine Gesamtausgabe oder ein Sammelwerk sowie Theile

Beschlüsse der Kommission.

Wir **Wilhelm**, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc.
verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

§. 1.

Unverändert.

§. 2.

Der Verfasser hat sich während der Dauer des Vertragsverhältnisses jeder Vervielfältigung und Verbreitung des Werkes zu enthalten, die einem Dritten während der Dauer des Urheberrechts untersagt ist; dies gilt auch von der Vervielfältigung und Verbreitung in einer Gesamtausgabe, **für letztere jedoch nur auf die Dauer von zwanzig Jahren seit dem Erscheinen eines Werkes.**

Dem Verfasser verbleibt jedoch die Befugniß zur Vervielfältigung und Verbreitung:

1. für die Uebersetzung in eine andere Sprache **oder die Uebersetzung in eine andere Mundart;**
2. für die Wiedergabe einer Erzählung in dramatischer Form oder eines Bühnenwerkes in der Form einer Erzählung;
3. für die Bearbeitung eines Werkes der Tonkunst, sofern sie nicht bloß in Auszügen oder in Einrichtungen für einzelne oder mehrere Instrumente oder Stimmen besteht.

§. 3.

Unverändert.

§. 4.

Der Verleger ist nicht berechtigt, ein Einzelwerk für eine Gesamtausgabe oder ein Sammelwerk sowie Theile einer Gesamtausgabe oder eines Sammelwerkes für eine Sonder-

einer Gesamtausgabe oder eines Sammelwerkes für eine Sonderausgabe zu verwerthen. Soweit jedoch eine solche Verwerthung auch während der Dauer des Urheberrechts einem Jeden freisteht, bleibt sie dem Verleger gleichfalls gestattet.

§. 5.

Der Verleger ist nur zu einer Auflage berechtigt. Ist ihm das Recht zur Veranstaltung mehrerer Auflagen eingeräumt, so gelten im Zweifel für jede neue Auflage die gleichen Abreden wie für die vorhergehende.

Jede Auflage ist auf einmal herzustellen.

Ist die Zahl der Abzüge nicht bestimmt, so steht die Bestimmung dem Verleger zu. Die Bestimmung erfolgt für jede Auflage durch eine vor dem Beginne der Vervielfältigung dem Verfasser gegenüber abzugebende Erklärung. Erfolgt die Bestimmung nicht, so darf der Verleger nicht mehr als tausend Abzüge herstellen.

§. 6.

Soll das Werk nicht in Auflagen erscheinen, so braucht die Herstellung der zulässigen Abzüge nicht auf einmal zu erfolgen. Der Verleger ist, sofern der Vertrag keine Bestimmung über die Zahl der zulässigen Abzüge enthält, berechtigt, tausend Abzüge herzustellen.

§. 7.

Die üblichen Zuschüßeremplare werden in die Zahl der zulässigen Abzüge nicht eingerechnet. Das Gleiche gilt von Freieemplaren, soweit ihre Zahl den zwanzigsten Theil der zulässigen Abzüge nicht übersteigt.

Zuschüßeremplare, die nicht zum Ersatz oder zur Ergänzung beschädigter Abzüge verwendet worden sind, dürfen von dem Verleger nicht verbreitet werden.

§. 8.

Gehen Abzüge unter, die der Verleger auf Lager hat, so darf er sie durch andere ersetzen; er hat vorher dem Verfasser Anzeige zu machen.

§. 9.

In dem Umfang, in welchem der Verfasser nach den §§. 2 bis 8 verpflichtet ist, sich der Vervielfältigung und Verbreitung zu enthalten und sie dem Verleger zu gestatten, hat er, soweit nicht aus dem Vertrage sich ein Anderes ergibt, dem Verleger das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung (Verlagsrecht) zu verschaffen.

§. 10.

Das Verlagsrecht entsteht mit der Ablieferung des Werkes an den Verleger und erlischt mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Soweit der Schutz des Verlagsrechts es erfordert, kann der Verleger gegen den Verfasser sowie gegen Dritte die Befugnisse ausüben, die zum Schutze des Urheberrechts durch das Gesetz vorgesehen sind.

§. 11.

Der Verfasser ist verpflichtet, dem Verleger das Werk in einem für die Vervielfältigung geeigneten Zustand abzuliefern.

§. 12.

Ist der Verlagsvertrag über ein bereits vollendetes Werk geschlossen, so ist das Werk sofort abzuliefern.

Soll das Werk erst nach dem Abschlusse des Verlagsvertrags hergestellt werden, so richtet sich die Frist der Ablieferung nach dem Zwecke, welchem das Werk dienen soll.

ausgabe zu verwerthen. Soweit jedoch eine solche Verwerthung auch während der Dauer des Urheberrechts einem Jeden freisteht, bleibt sie dem Verleger gleichfalls gestattet.

§. 5.

Der Verleger ist nur zu einer Auflage berechtigt. Ist ihm das Recht zur Veranstaltung mehrerer Auflagen eingeräumt, so gelten im Zweifel für jede neue Auflage die gleichen Abreden wie für die vorhergehende.

Ist die Zahl der Abzüge nicht bestimmt, so steht die Bestimmung dem Verleger zu. Die Bestimmung erfolgt für jede Auflage durch eine vor dem Beginne der Vervielfältigung dem Verfasser gegenüber abzugebende Erklärung, **doch** darf der Verleger nicht mehr als tausend Abzüge **von jeder Auflage** herstellen. **Vor dem Beginne der Vervielfältigung ist dem Verfasser über die in Aussicht genommene Zahl der Abzüge Mittheilung zu machen.**

§. 6.

Fällt fort.

§. 7.

Unverändert.

§. 8.

Unverändert.

§. 9.

Unverändert.

§. 10.

Unverändert.

§. 11.

Unverändert.

§. 12.

Unverändert.

Soweit sich hieraus nichts ergibt, richtet sich die Frist nach dem Zeitraum, innerhalb dessen der Verfasser das Werk bei einer seinen Verhältnissen entsprechenden Arbeitsleistung herstellen kann; eine anderweitige Thätigkeit des Verfassers bleibt bei der Bemessung der Frist nur dann außer Betracht, wenn der Verleger die Thätigkeit bei dem Abschlusse des Vertrags weder kannte noch kennen mußte.

§. 13.

Bis zur Beendigung der Vervielfältigung darf der Verfasser Aenderungen an dem Werke vornehmen. Vor der Veranstaltung einer neuen Auflage hat der Verleger dem Verfasser zur Vornahme von Aenderungen Gelegenheit zu geben. Aenderungen sind nur insoweit zulässig, als nicht durch sie ein berechtigtes Interesse des Verlegers verletzt wird.

Der Verfasser darf die Aenderungen durch einen Dritten vornehmen lassen.

Nimmt der Verfasser nach dem Beginne der Vervielfältigung Aenderungen vor, welche das übliche Maß übersteigen, so ist er verpflichtet, die hieraus entstehenden Kosten zu ersetzen; die Ersatzpflicht liegt ihm nicht ob, wenn Umstände, die inzwischen eingetreten sind, die Aenderung rechtfertigen.

§. 14.

Der Verleger darf an dem Werke selbst, an dessen Titel und an der Bezeichnung des Urhebers Zusätze, Kürzungen oder sonstige Aenderungen nicht vornehmen.

Zulässig sind Aenderungen, für die der Verfasser seine Einwilligung nach Treu und Glauben nicht versagen kann.

§. 15.

Der Verleger ist verpflichtet, das Werk in der zweckentsprechenden und üblichen Weise zu vervielfältigen und zu verbreiten. Die Form und Ausstattung der Abzüge wird unter Beobachtung der im Verlagshandel herrschenden Übung sowie mit Rücksicht auf Zweck und Inhalt des Werkes von dem Verleger bestimmt.

§. 16.

Der Verleger hat mit der Vervielfältigung zu beginnen, sobald ihm das vollständige Werk zugegangen ist. Erscheint das Werk in Abtheilungen, so ist mit der Vervielfältigung zu beginnen, sobald der Verfasser eine Abtheilung abgeliefert hat, die nach ordnungsmäßiger Folge zur Herausgabe bestimmt ist.

§. 17.

Der Verleger ist verpflichtet, diejenige Zahl von Abzügen herzustellen, welche er nach dem Vertrag oder gemäß dem §. 5 herzustellen berechtigt ist. Er hat, sofern gemäß §. 6 die Abzüge nicht auf einmal hergestellt worden sind, rechtzeitig dafür zu sorgen, daß der Bestand nicht vergriffen wird.

Ein Verleger, der das Recht hat, eine neue Auflage zu veranstalten, ist nicht verpflichtet, von diesem Rechte Gebrauch zu machen.

§. 18.

Fällt der Zweck, welchem das Werk dienen sollte, nach dem Abschlusse des Vertrags weg, so kann der Verleger das Vertragsverhältnis kündigen; der Anspruch des Verfassers auf die Vergütung bleibt unberührt.

Das Gleiche gilt, wenn Gegenstand des Verlagsvertrags ein Beitrag zu einem Sammelwerk ist und die Vervielfältigung des Sammelwerkes unterbleibt.

§. 19.

Werden von einem Sammelwerke neue Abzüge hergestellt, so ist der Verleger im Einverständnisse mit dem Herausgeber berechtigt, einzelne Beiträge wegzulassen.

§. 13.

Unverändert.

§. 14.

Unverändert.

§. 15.

Unverändert.

§. 16.

Unverändert.

§. 17.

Der Verleger ist verpflichtet, diejenige Zahl von Abzügen herzustellen, welche er nach dem Vertrag oder gemäß dem §. 5 herzustellen berechtigt ist. **Sind** die Abzüge nicht auf einmal hergestellt, **so hat er** rechtzeitig dafür zu sorgen, daß der Bestand nicht vergriffen wird.

Ein Verleger, der das Recht hat, eine neue Auflage zu veranstalten, ist nicht verpflichtet, von diesem Rechte Gebrauch zu machen.

§. 18.

Unverändert.

§. 19.

Unverändert.

§. 20.

Der Verleger hat für die Korrektur zu sorgen. Einen Abzug hat er rechtzeitig dem Verfasser zur Durchsicht vorzulegen.

§. 21.

Die Bestimmung des Preises, zu welchem das Werk verbreitet wird, steht für jede Auflage dem Verleger zu. Er darf den Preis ermäßigen, aber nicht ohne Zustimmung des Verfassers erhöhen.

Hängt die dem Verfasser gebührende Vergütung von der Höhe des Preises ab, so darf der Preis nur im Einverständnisse mit dem Verfasser bestimmt oder geändert werden.

§. 22.

Der Verleger ist verpflichtet, dem Verfasser die vereinbarte Vergütung zu zahlen. Eine Vergütung gilt als stillschweigend vereinbart, wenn die Ueberlassung des Werkes den Umständen nach nur gegen eine Vergütung zu erwarten ist.

Ist die Höhe der Vergütung nicht bestimmt, so ist eine angemessene Vergütung in Geld als vereinbart anzusehen.

§. 23.

Die Vergütung ist bei der Ablieferung des Werkes zu entrichten. Ist die Höhe der Vergütung unbestimmt oder hängt sie von dem Umfange der Vervielfältigung, insbesondere von der Zahl der Druckbogen, ab, so wird die Vergütung fällig, sobald das Werk erschienen ist.

§. 24.

Bestimmt sich die Vergütung nach dem Absatze, so hat der Verleger jährlich dem Verfasser für das vorangegangene Geschäftsjahr Rechnung zu legen und ihm, soweit es für die Prüfung erforderlich ist, die Einsicht seiner Geschäftsbücher zu gestatten.

§. 25.

Der Verleger eines Werkes der Literatur ist verpflichtet, dem Verfasser auf je hundert Abzüge ein Freiegemplar, jedoch im Ganzen nicht weniger als fünf und nicht mehr als fünfzehn zu liefern. Auch hat er dem Verfasser auf dessen Verlangen ein Exemplar in Aushängebogen zu überlassen.

Der Verleger eines Werkes der Tonkunst ist verpflichtet, dem Verfasser die übliche Zahl von Freiegemplaren zu liefern.

Von Beiträgen, die in Sammelwerken erscheinen, dürfen Sonderabdrücke als Freiegemplare geliefert werden.

§. 26.

Der Verleger hat die zu seiner Verfügung stehenden Abzüge des Werkes zu dem niedrigsten Preise, für welchen er das Werk im Betriebe seines Verlagsgeschäfts abgibt, dem Verfasser, soweit dieser es verlangt, zu überlassen.

§. 27.

Der Verleger ist verpflichtet, das Werk, nachdem es vervielfältigt worden ist, zurückzugeben, sofern der Verfasser sich vor dem Beginne der Vervielfältigung die Rückgabe vorbehalten hat.

§. 28.

Die Rechte des Verlegers sind übertragbar. Die dem Verleger obliegende Vervielfältigung und Verbreitung kann auch durch den Rechtsnachfolger bewirkt werden.

§. 20.

Der Verleger hat für die Korrektur zu sorgen. Einen Abzug hat er rechtzeitig dem Verfasser zur Durchsicht vorzulegen, **welchen der letztere mit seiner Unterschrift zu versehen hat.**

Der Abzug gilt als genehmigt, wenn ihn der Verfasser nicht binnen einer vereinbarten Frist beanstandet.

Der Verfasser darf die Durchsicht durch einen Dritten vornehmen lassen.

§. 21.

Die Bestimmung des Preises, zu welchem das Werk verbreitet wird, steht für jede Auflage dem Verleger zu. Er darf den **Ladenpreis** ermäßigen, **soweit nicht berechnete Interessen des Verfassers verletzt werden, er darf den Ladenpreis jedoch** nicht ohne Zustimmung des Verfassers erhöhen.

Hängt die dem Verfasser gebührende Vergütung von der Höhe des Preises ab, so darf der Preis nur im Einverständnisse mit dem Verfasser bestimmt oder geändert werden.

§. 22.

Unverändert.

§. 23.

Die Vergütung ist bei der Ablieferung des Werkes zu entrichten. Ist die Höhe der Vergütung unbestimmt oder hängt sie von dem Umfange der Vervielfältigung, insbesondere von der Zahl der Druckbogen, ab, so wird die Vergütung fällig, sobald das Werk **vervielfältigt ist.**

§. 24.

Unverändert.

§. 25.

Unverändert.

§. 26.

Unverändert.

§. 27.

Unverändert.

§. 28.

Die Rechte des Verlegers sind **ohne Zustimmung des Verfassers nur beim Uebergange des ganzen Verlagsgeschäfts oder eines sachlich abgegrenzten**

Übernimmt der Rechtsnachfolger dem Verleger gegenüber die Verpflichtung, das Werk zu vervielfältigen und zu verbreiten, so haftet er dem Verfasser für die Erfüllung der aus dem Verlagsvertrage sich ergebenden Verbindlichkeiten neben dem Verleger als Gesamtschuldner. Die Haftung erstreckt sich nicht auf eine bereits begründete Verpflichtung zum Schadensersatz.

§. 29.

Die Vorschriften des §. 28 finden keine Anwendung, wenn die Befugniß, die Vervielfältigung und Verbreitung durch einen Anderen bewirken zu lassen, nach dem Verlagsvertrag ausgeschlossen ist.

§. 30.

Ist der Verlagsvertrag auf eine bestimmte Zahl von Auflagen oder von Abzügen beschränkt, so endigt das Vertragsverhältniß, wenn die Auflagen oder Abzüge vergriffen sind oder wenn das Werk unverkäuflich geworden ist.

Der Verleger ist verpflichtet, dem Verfasser auf Verlangen Auskunft darüber zu ertheilen, ob die einzelne Auflage oder die bestimmte Zahl von Abzügen vergriffen, sowie darüber, ob das Werk unverkäuflich geworden ist.

Endigt das Vertragsverhältniß wegen Unverkäuflichkeit des Werkes, so behält der Verleger die Befugniß zur Verbreitung der noch vorhandenen Abzüge.

Wird der Verlagsvertrag für eine bestimmte Zeit geschlossen, so ist nach dem Ablaufe der Zeit der Verleger nicht mehr zur Verbreitung der noch vorhandenen Abzüge berechtigt.

§. 31.

Wird das Werk ganz oder zum Theil nicht rechtzeitig abgeliefert, so kann der Verleger, statt den Anspruch auf Erfüllung geltend zu machen, dem Verfasser eine angemessene Frist zur Ablieferung mit der Erklärung bestimmen, daß er die Annahme der Leistung nach dem Ablaufe der Frist ablehne. Zeigt sich schon vor dem Zeitpunkt, in welchem das Werk nach dem Vertrag abzuliefern ist, daß das Werk nicht rechtzeitig abgeliefert werden wird, so kann der Verleger die Frist sofort bestimmen; die Frist muß so bemessen werden, daß sie nicht vor dem bezeichneten Zeitpunkt abläuft. Nach dem Ablaufe der Frist ist der Verleger berechtigt, von dem Vertrage zurückzutreten, wenn nicht das Werk rechtzeitig abgeliefert worden ist; der Anspruch auf Ablieferung des Werkes ist ausgeschlossen.

Der Bestimmung einer Frist bedarf es nicht, wenn die rechtzeitige Herstellung des Werkes unmöglich ist oder von dem Verfasser verweigert wird oder wenn der sofortige Rücktritt von dem Vertrage durch ein besonderes Interesse des Verlegers gerechtfertigt wird.

Der Rücktritt ist ausgeschlossen, wenn die nicht rechtzeitige Ablieferung des Werkes für den Verleger nur einen unerheblichen Nachtheil mit sich bringt.

Durch diese Vorschriften werden die im Falle des Verzugs des Verfassers dem Verleger zustehenden Rechte nicht berührt.

§. 32.

Die Vorschriften des §. 31 finden entsprechende Anwendung, wenn das Werk nicht von vertragsmäßiger Beschaffenheit ist.

Theiles desselben übertragbar. Erfolgt die Uebertragung bezüglich einzelner Werke, so hängt ihre Wirksamkeit von der Genehmigung des Verfassers ab. Die Genehmigung kann nur aus wichtigen Gründen verweigert werden. Der Grund der Verweigerung ist anzugeben. Die Genehmigung gilt als ertheilt, wenn sie nicht binnen zwei Monaten nach dem Empfang der Anzeige verweigert ist.

Übernimmt der Rechtsnachfolger dem Verleger gegenüber die Verpflichtung, das Werk zu vervielfältigen und zu verbreiten, so haftet er dem Verfasser für die Erfüllung der aus dem Verlagsvertrage sich ergebenden Verbindlichkeiten neben dem Verleger als Gesamtschuldner. Die Haftung erstreckt sich nicht auf eine bereits begründete Verpflichtung zum Schadensersatz.

§. 29.

Unverändert.

§. 30.

Ist der Verlagsvertrag auf eine bestimmte Zahl von Auflagen oder von Abzügen beschränkt, so endigt das Vertragsverhältniß, wenn die Auflagen oder Abzüge vergriffen sind.

Der Verleger ist verpflichtet, dem Verfasser auf Verlangen Auskunft darüber zu ertheilen, ob die einzelne Auflage oder die bestimmte Zahl von Abzügen vergriffen ist.

Wird der Verlagsvertrag für eine bestimmte Zeit geschlossen, so ist nach dem Ablaufe der Zeit der Verleger nicht mehr zur Verbreitung der noch vorhandenen Abzüge berechtigt.

§. 31.

Unverändert.

§. 32.

Unverändert.

Beruhet der Mangel auf einem Umstande, den der Verfasser zu vertreten hat, so kann der Verleger statt des im § 31 vorgesehenen Rücktrittsrechts den Anspruch auf Schadensersatz wegen Nichterfüllung geltend machen.

§. 33.

Wird das Werk nicht vertragsmäßig vervielfältigt oder verbreitet, so finden zu Gunsten des Verfassers die Vorschriften des §. 31 entsprechende Anwendung.

§. 34.

Ist der Verleger zur Herstellung einer neuen Auflage oder einer weiteren Zahl von Abzügen berechtigt, aber nicht verpflichtet, so kann ihm der Verfasser zur Ausübung des Rechtes eine angemessene Frist bestimmen. Nach dem Ablaufe der Frist ist der Verfasser berechtigt, von dem Vertrage zurückzutreten, wenn nicht die Verbreitung rechtzeitig erfolgt ist.

Der Bestimmung einer Frist bedarf es nicht, wenn die Vervielfältigung und Verbreitung von dem Verleger verweigert wird.

§. 35.

Geht das Werk nach der Ablieferung an den Verleger durch Zufall unter, so behält der Verfasser den Anspruch auf die Vergütung. Im Uebrigen werden beide Theile von der Verpflichtung zur Leistung frei.

Auf Verlangen des Verlegers hat jedoch der Verfasser gegen eine angemessene Vergütung ein anderes im Wesentlichen übereinstimmendes Werk zu liefern, sofern dies auf Grund vorhandener Vorarbeiten oder sonstiger Unterlagen mit geringer Mühe geschehen kann; erbietet sich der Verfasser, ein solches Werk innerhalb einer angemessenen Frist kostenfrei zu liefern, so ist der Verleger verpflichtet, das Werk an Stelle des untergegangenen zu vervielfältigen und zu verbreiten. Jeder Theil kann diese Rechte auch geltend machen, wenn das Werk nach der Ablieferung in Folge eines Umstandes untergegangen ist, den der andere Theil zu vertreten hat.

Der Ablieferung steht es gleich, wenn der Verleger in Verzug der Annahme kommt.

§. 36.

Stirbt der Verfasser vor der Vollendung des Werkes, so ist, wenn ein Theil des Werkes dem Verleger bereits abgeliefert worden war, der Verleger berechtigt, in Ansehung des gelieferten Theiles den Vertrag durch eine dem Erben des Verfassers gegenüber abzugebende Erklärung aufrechtzuerhalten.

Der Erbe kann dem Verleger zur Ausübung des im Abs. 1 bezeichneten Rechtes eine angemessene Frist bestimmen. Das Recht erlischt, wenn sich der Verleger nicht vor dem Ablaufe der Frist für die Aufrechterhaltung des Vertrags erklärt.

Diese Vorschriften finden entsprechende Anwendung, wenn die Vollendung des Werkes in Folge eines sonstigen nicht von dem Verfasser zu vertretenden Umstandes unmöglich wird.

§. 37.

Bis zur Ablieferung des Werkes ist der Verfasser berechtigt, von dem Verlagsvertrage zurückzutreten, wenn der Verleger seine Rechte einem Dritten auf Grund eines Vertrags überträgt, der nur über einzelne Werke geschlossen wird. Der Uebertragung durch Vertrag steht eine Uebertragung gleich, die im Wege der Zwangsvollstreckung erfolgt.

Bis zum Beginne der Vervielfältigung ist der Verfasser berechtigt, von dem Verlagsvertrage zurückzutreten, wenn sich Umstände ergeben, die bei dem Abschlusse des Vertrags nicht vorauszusehen waren und den Verfasser bei Kenntniß der

§. 33.

Unverändert.

§. 34.

Unverändert.

§. 35.

Unverändert.

§. 36.

Unverändert.

§. 37.

Bis zum Beginne der Vervielfältigung ist der Verfasser berechtigt, von dem Verlagsvertrage zurückzutreten, wenn sich Umstände ergeben, die bei dem Abschlusse des Vertrags nicht vorauszusehen waren und den Verfasser bei Kenntniß der

Sachlage und verständiger Würdigung des Falles von der Herausgabe des Werkes zurückgehalten haben würden. Ist der Verleger befugt, eine neue Auflage zu veranstalten, so findet für die Auflage diese Vorschrift entsprechende Anwendung.

Erklärt der Verfasser auf Grund der Vorschrift des Abs. 2 den Rücktritt, so ist er dem Verleger zum Ersatze der von diesem gemachten Aufwendungen verpflichtet. Giebt er innerhalb zweier Jahre seit dem Rücktritte das Werk anderweit heraus, so ist er zum Schadenersatze wegen Nichterfüllung verpflichtet; diese Ersatzpflicht tritt nicht ein, wenn der Verfasser dem Verleger den Antrag, den Vertrag nachträglich zur Ausführung zu bringen, gemacht und der Verleger den Antrag nicht angenommen hat.

§. 38.

Wird über das Vermögen des Verlegers der Konkurs eröffnet, so finden die Vorschriften des §. 17 der Konkursordnung auch dann Anwendung, wenn das Werk bereits vor der Eröffnung des Verfahrens abgeliefert worden war.

Besteht der Konkursverwalter auf der Erfüllung des Vertrags, so kann er die Rechte aus dem Vertrag auch in den Fällen des §. 29 auf einen Anderen übertragen. Mit der Uebertragung tritt der Erwerber an Stelle der Konkursmasse in die sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Verpflichtungen ein. Die Konkursmasse haftet jedoch, wenn der Erwerber die Verpflichtungen nicht erfüllt, für den von dem Erwerber zu ersetzenden Schaden wie ein Bürge, der auf die Einrede der Vorausklage verzichtet hat. Wird das Konkursverfahren aufgehoben, so sind die aus dieser Haftung sich ergebenden Ansprüche des Verfassers gegen die Masse sicher zu stellen.

War das Werk zur Zeit der Eröffnung des Verfahrens noch nicht abgeliefert, so hat der Verfasser das Recht, von dem Vertrage zurückzutreten.

§. 39.

Auf das in den §§. 31, 34, 37, 38 bestimmte Rücktrittsrecht finden die für das vertragsmäßige Rücktrittsrecht geltenden Vorschriften der §§. 346 bis 356 des Bürgerlichen Gesetzbuchs entsprechende Anwendung. Erfolgt der Rücktritt wegen eines Umstandes, den der andere Theil nicht zu vertreten hat, so haftet dieser nur nach den Vorschriften über die Herausgabe einer ungerechtfertigten Bereicherung.

§. 40.

Wird der Rücktritt von dem Verlagsvertrag erklärt, nachdem das Werk ganz oder zum Theil abgeliefert worden ist, so hängt es von den Umständen ab, ob der Vertrag theilweise aufrechterhalten bleibt. Es begründet keinen Unter-

Sachlage und verständiger Würdigung des Falles von der Herausgabe des Werkes zurückgehalten haben würden. Ist der Verleger befugt, eine neue Auflage zu veranstalten, so findet für die Auflage diese Vorschrift entsprechende Anwendung.

Erklärt der Verfasser auf Grund der Vorschrift des Abs. 2 den Rücktritt, so ist er dem Verleger zum Ersatze der von diesem gemachten Aufwendungen verpflichtet. Giebt er innerhalb **eines Jahres** seit dem Rücktritte das Werk anderweit heraus, so ist er zum Schadenersatze wegen Nichterfüllung verpflichtet; diese Ersatzpflicht tritt nicht ein, wenn der Verfasser dem Verleger den Antrag, den Vertrag nachträglich zur Ausführung zu bringen, gemacht und der Verleger den Antrag nicht angenommen hat.

§. 38.

Wird über das Vermögen des Verlegers Konkurs eröffnet, so finden, **wenn die Bervielfältigung des Werkes bereits begonnen hat, im Hinblick auf die noch nicht abgesetzte Auflage** die Vorschriften des §. 17 der Konkursordnung Anwendung. **Für weitere Auflagen kann der Konkursverwalter vom Verfasser Erfüllung selbst dann nicht verlangen, wenn sich der Verlagsvertrag auf sie miterstreckt.**

Besteht der Konkursverwalter auf der Erfüllung des Vertrags, so kann er **außer** in den Fällen des §. 29 **Abf. 2** die Rechte aus dem Vertrage **mit Beschränkung auf die noch nicht abgesetzte Auflage** auf einen Andern übertragen. Mit der Uebertragung tritt der Erwerber an Stelle der Konkursmasse in die sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Verpflichtungen ein. Die Konkursmasse haftet jedoch, wenn der Erwerber die Verpflichtungen nicht erfüllt, für den von dem Erwerber zu ersetzenden Schaden wie ein Bürge, der auf die Einrede der Vorausklage verzichtet hat. Wird das Konkursverfahren aufgehoben **oder eingestellt, oder der Eröffnungsbeschluss rechtskräftig wieder aufgehoben**, so sind die aus dieser Haftung sich ergebenden Ansprüche des Verfassers gegen die Masse sicher zu stellen.

Besteht der Konkursverwalter auf der Erfüllung des Vertrages, so hat der Verfasser das Recht, von dem Vertrage zurückzutreten, doch ist er der Konkursmasse zum Ersatze der auf Herstellung der noch nicht abgesetzten Auflage gemachten Aufwendungen verpflichtet.

Hatte zur Zeit der Eröffnung des Verfahrens **die Bervielfältigung noch nicht begonnen**, so hat der Verfasser das Recht, von dem Vertrage zurückzutreten. **Auf Erfordern des Verwalters muß er dem Verwalter unverzüglich erklären, ob er von dem Vertrage zurücktreten will. Unterläßt er dies, so kommen die Bestimmungen in Abs. 1 und 2 zur Anwendung, auch wenn das Werk bereits vor der Eröffnung des Verfahrens abgeliefert war.**

§. 39.

Unverändert.

§. 40.

Unverändert.

schied, ob der Rücktritt auf Grund des Gesetzes oder eines Vorbehalts im Vertrag erfolgt.

Im Zweifel bleibt der Vertrag insoweit aufrechterhalten, als er sich auf die nicht mehr zur Verfügung des Verlegers stehenden Abzüge, auf frühere Abtheilungen des Werkes oder auf ältere Auflagen erstreckt.

Soweit der Vertrag aufrechterhalten bleibt, kann der Verfasser einen entsprechenden Theil der Vergütung verlangen.

Diese Vorschriften finden auch Anwendung, wenn der Vertrag in anderer Weise rückgängig wird.

§. 41.

Soll Gegenstand des Vertrags ein Werk sein, an dem ein Urheberrecht nicht besteht, so ist der Verfasser zur Verschaffung des Verlagsrecht nicht verpflichtet.

Berschweigt der Verfasser arglistig, daß das Werk bereits anderweitig in Verlag gegeben oder veröffentlicht worden ist, so finden die Vorschriften des bürgerlichen Rechtes, welche für die dem Verkäufer wegen eines Mangels im Rechte obliegende Gewährleistungspflicht gelten, entsprechende Anwendung.

Der Verfasser hat sich der Vervielfältigung und Verbreitung des Werkes gemäß den Vorschriften des §. 2 in gleicher Weise zu enthalten, wie wenn an dem Werke ein Urheberrecht bestände. Diese Beschränkung fällt weg, wenn seit der Veröffentlichung des Werkes durch den Verleger sechs Monate abgelaufen sind.

§. 42.

Im Falle des §. 41 verbleibt dem Verleger die Befugniß, das von ihm veröffentlichte Werk gleich jedem Dritten von neuem unverändert oder mit Aenderungen zu vervielfältigen. Diese Vorschrift findet keine Anwendung, wenn nach dem Vertrage die Herstellung neuer Auflagen oder weiterer Abzüge von der Zahlung einer besonderen Vergütung abhängig ist.

§. 43.

Werden für eine Zeitung, eine Zeitschrift oder ein sonstiges periodisches Sammelwerk Beiträge zur Veröffentlichung angenommen, so finden die Vorschriften dieses Gesetzes Anwendung, soweit sich nicht aus den §§. 44 bis 48 ein Anderes ergibt.

§. 44.

Sofern nicht aus den Umständen zu entnehmen ist, daß der Verleger das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung erhalten soll, verbleibt dem Verfasser die anderweitige Verfügung über den Beitrag.

Ueber Beiträge, für welche der Verleger das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung erhalten hat, darf der Verfasser nach dem Ablaufe der im §. 3 bestimmten Frist auch dann anderweit verfügen, wenn ihm ein Anspruch auf Vergütung zusteht.

§. 45.

Der Verleger ist in der Zahl der von dem Beitrage herzustellenden Abzüge nicht beschränkt.

Die Vorschrift des §. 20 Satz 2 findet keine Anwendung.

§. 41.

Unverändert.

§. 42.

Unverändert.

§. 43.

Werden für eine Zeitung, eine Zeitschrift oder ein sonstiges periodisches Sammelwerk Beiträge zur Veröffentlichung angenommen, so finden die Vorschriften dieses Gesetzes Anwendung, soweit sich nicht aus den §§. 44 bis 48 ein Anderes ergibt.

Die Annahme gilt als im Namen des Verlegers erfolgt, falls dieselbe durch den Herausgeber (Redakteur) geschieht.

§. 44.

Sofern nicht aus den Umständen zu entnehmen ist, daß der Verleger das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung erhalten soll, verbleibt dem Verfasser die anderweitige Verfügung über den Beitrag.

Ueber Beiträge, für welche der Verleger das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung erhalten hat, darf der Verfasser, **soweit Zeitungen in Betracht kommen, nach dem Erscheinen, soweit es sich um Zeitschriften und periodische Sammelwerke handelt,** nach dem Ablaufe der im §. 3 bestimmten Frist auch dann anderweit verfügen, wenn ihm ein Anspruch auf Vergütung zusteht.

§. 45.

Der Verleger ist in der Zahl der **von der Zeitung, der Zeitschrift oder dem sonstigen periodischen Sammelwerk** herzustellenden Abzüge, **die den Beitrag enthalten,** nicht beschränkt.

Die Vorschrift des §. 20 Satz 2 findet keine Anwendung.

§. 46.

Soll der Beitrag ohne den Namen des Verfassers erscheinen, so ist der Verleger befugt, an der Fassung solche Aenderungen vorzunehmen, welche bei Sammelwerken derselben Art üblich sind.

§. 47.

Wird der Beitrag nicht innerhalb zweier Jahre nach der Ablieferung an den Verleger veröffentlicht, so kann der Verfasser das Vertragsverhältniß kündigen. Der Anspruch auf die Vergütung bleibt unberührt.

Ein Anspruch auf Vervielfältigung und Verbreitung des Beitrags oder auf Schadensersatz wegen Nichterfüllung steht dem Verfasser nur zu, wenn ihm der Zeitpunkt, in welchem der Beitrag erscheinen soll, von dem Verleger bezeichnet worden ist.

§. 48.

Erscheint der Beitrag in einer Zeitung, so kann der Verfasser Freieremplare nicht verlangen.

Der Verleger ist nicht verpflichtet, dem Verfasser Abzüge zum Buchhändlerpreise zu überlassen.

§. 49.

Uebernimmt Jemand die Herstellung eines Werkes nach einem Plane, in welchem ihm der Besteller den Inhalt des Werkes sowie die Art und Weise der Behandlung genau vorschreibt, so ist der Besteller im Zweifel zur Vervielfältigung und Verbreitung nicht verpflichtet.

Das Gleiche gilt, wenn sich die Thätigkeit auf die Mitarbeit an encyclopädischen Unternehmungen oder auf Hülf- oder Nebenarbeiten für das Werk eines Anderen oder für ein Sammelwerk beschränkt.

§. 50.

Die Vorschriften dieses Gesetzes finden auch dann Anwendung, wenn derjenige, welcher mit dem Verleger den Vertrag abschließt, nicht der Verfasser ist.

§. 51.

In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, in welchen durch Klage oder Widerklage ein Anspruch auf Grund der Vorschriften dieses Gesetzes geltend gemacht ist, wird die Verhandlung und Entscheidung letzter Instanz im Sinne des §. 8 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetze dem Reichsgerichte zugewiesen.

Urkundlich 2c.

Gegeben 2c.

§. 46.

Unverändert.

§. 47.

Wird der Beitrag nicht innerhalb **eines Jahres** nach der Ablieferung an den Verleger veröffentlicht, so kann der Verfasser das Vertragsverhältniß kündigen. Der Anspruch auf die Vergütung bleibt unberührt.

Ein Anspruch auf Vervielfältigung und Verbreitung des Beitrags oder auf Schadensersatz wegen Nichterfüllung steht dem Verfasser nur zu, wenn ihm der Zeitpunkt, in welchem der Beitrag erscheinen soll, von dem Verleger bezeichnet worden ist.

§. 48.

Unverändert.

§. 49.

Unverändert.

§. 50.

Unverändert.

§. 51.

Unverändert.

Urkundlich 2c.

Gegeben 2c.

